





CARL MERLO geb. 11. Februar 1845, gest. 1. März 1920

KUNST-SAMMLUNG

LANDGERICHTSRAT

CARL MERLO† KÖLN

Japanische und europäische Elfenbein-Skulpturen. Hervorragende Lackarbeiten. Figuren, Gefäße und Kleinarbeiten in Edelsteinen und Halbedelsteinen. Ostasiatische und europäische Silberarbeiten. Gruppen, Figuren, Gefäße in Bronze. Cloisonné-, a-jour-Email- und Feuillâtre-Arbeiten. Moderne Porzellane und Gläser. Gemälde älterer und neuzeitlicher Meister u. s. w.

——— Mit 32 Lichtdrucktafeln und Textabbildungen.

Besichtigung: Samstag, den 30. April 1921 von 10-1 und 3-6 Uhr, Sonntag, den 1. Mai von 10-1 Uhr, Montag, 2. Mai bis Mittwoch, den 4. Mai je von 10-1 und 3-6 Uhr.

Versteigerung:

Dienstag, den 6., Samstag, den 7., Montag, den 9.,
Dienstag, den 10., Mittwoch, den 11., Donnerstag,
den 12. Mai 1921, je von 10-1 und von 3-6 Uhr.

KUNST-AUKTIONSHAUS MATH. LEMPERTZ'

BUCHHANDLUNG UND ANTIQUARIAT

INH.: P. HANSTEIN & SÖHNE

FERNRUF A 1940 KÖLN NEUMARKT 3

GEGRÜNDET 1846

Verkaufs-Ordnung.

- Freitag, den 6. Mai 1921 von 10-1 und 3-6 Uhr: Nr. 1-315. Japanische Elfenbeinskulpturen, Netsukes in Elfenbein.
- Samstag, den 7. Mai von 10—1 und 3—6 Uhr: Nr. 316—607e. Netsukes in Holz; Netsukeartige Kleinskulpturen in Elfenbein und Holz; Europäische Elfenbeinskulpturen. Japanische Lackarbeiten.
- Montag, den 9. Mai von 10-1 und 3-6 Uhr: Nr. 608-920a. Edelsteine und Halbedelsteine.
- Dienstag, den 10. Mai von 10-1 und 3-6 Uhr: Nr. 921-1229. Perlmutter, Gemmen. Arbeiten in Email, Silber und Gold, Gefäße und Skulpturen in Bronze, Shibuichi, Eisen etc.
- Mittwoch, den 11. Mai von 10-1 und 3-6 Uhr: Nr. 1230-1549. Europäische Bronzen, japanische Eisenarbeiten. Schwertstichblätter. Miniaturen. Keramik.
- Donnerstag, den 12. Mai von 10-1 und 3-6 Uhr: 1550-Schluß. Gläser. Verschiedenes.

 Gemälde. Ausstellungsschränke etc.

Auktions-Bedingungen.

- · 1. Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist der Zutritt zur Ausstellung und Versteigerung gestattet. Bei der Besichtigung wird größte Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher für einen Schaden, den er etwa anrichtet, haftbar ist.
- 2. Die Versteigerung geschieht gegen **sofortige Barzahlung** in deutscher Reichswährung unter fachmännischer Leitung unterzeichneter Firma durch einen von dieser beauftragten Notar.
- 3. Der Ansteigerer hat außer dem Steigpreise das gewöhnliche Aufgeld von zehn Prozent an unterzeichnete Firma zu entrichten. Das Eigentumsrecht geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlage auf den Ansteigerer über.
- 4. Die Gegenstände müssen nach jedem Ausruf in Empfang genommen werden. Die Auktionsleitung hat das Recht, angesteigerte, aber nicht abgenommene Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers anderweitig zu verkaufen.
- 5. Für die Aufbewahrung verkaufter Nummern kann in keiner Weise eine Garantie übernommen werden. Etwaiger Transport der erstandenen Objekte hat ausschließlich auf Kosten und Gefahr des Käufers zu erfolgen; die unterzeichnete Firma übernimmt keinerle; Haftung für etwa entstehende Verluste oder Beschädigungen.
- 6. Sämtliche Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in welchem sie sich im Augenblick des Zuschlags befinden. Jeder bekundet durch sein bloßes Bieten, daß er den betr. Gegenstand genau kennt. Der Katalog ist zwar mit Sorgfalt angefertigt, doch werden seine Angaben in keiner Weise gewährleistet. Nach geschehenem Zuschlage können also Reklamationen durchaus nicht berücksichtigt werden.
- 7. Die Auktionsleitung hat das Recht, Nummern außerhalb der Reihenfolge zu verkaufen, zusammenzustellen oder zu teilen. Erfolgt versehentlich der Zuschlag nach einem Doppelgebot, so wird der betr. Gegenstand sofort von neuem ausgerufen.
- 8. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Verbindlichkeiten ist Köln.

KUNST-AUKTIONSHAUS MATH. LEMPERTZ'

Buchhandlung und Antiquariat

Inh. P. Hanstein & Söhne

Köln a. Rh., Neumarkt 3.

Fernruf A 1940.

Anhang

zur Versteigerung der Sammlung Carl Merlo-Köln.

Gegenstände aus verschiedenem Besitz.

- 1822 Großer, reichtauschierter, japanischer Koro aus brauner Bronze. Die breite, vierseitige Vase wird getragen von vier Kriegern in altjapanischer Kriegsrüstung. Auf Vorder- und Rückseite mehrfigurige mythologische Szenen in sehr fein tauschiertem und ziseliertem Relief. An beiden Seiten Drachenhenkel. Auf dem tempeldachartigen Deckel ein freistehender Vogel. H. 80.

 Textabbildung!
- 1823 Großes, altjapanisches Räuchergefäß aus Bronze in Form eines Turmes von quadratischem Grundriß und gedrungener Form. Die Wandung mit ornamentalem Relief. Der vielfach profilierte Deckel ganz in durchbrochener Arbeit. Auf reich geschnitztem Holzsockel. H. 40, L. 35, B. 35.
- 1824 Hohe monumentale Japan-Vase aus brauner Bronze. Die amphora-artig profilierte Vase wird getragen von drei vollplastischen Dämonen, die auf reich gegliedertem Felsensockel knien. Zwischen den Felsen spielen kleine Dämonen. Der Hals der Amphora wird von einem freimodellierten Drachen umkrochen, der in den Klauen zwei am Vasenkörper herunterhängende Glocken trägt. Der gewölbte Deckel ist völlig durchbrochen modelliert und von freistehender Adlerfigur bekrönt. Auf dem Vasenkörper vorn und hinten Relieffelder mit vielfigurigen mythologischen Szenen. Auf Holzpostament. H. der Vase (ohne Postament) 190.
- 1825 **Große, japanische Bronzegruppe**, reich tauschiert. Stehender Samurai in altjapanischer Kriegsrüstung, einen großen Bogen haltend, dessen Sehne zwei phantastisch gekleidete Männer mit allem Kraftaufwand zu spannen suchen. Auf verziertem Holzsockel. H. 48, B. 50.

 Textabbildung!
- 1826 Große, japanische Eisenschüssel, sehr reich ornamental tauschiert. Im Umbo ein hohes Relief in Shibuichi und Shakudo: Brustbild eines Priesters in altjapanischer Tracht. Dm. 45,5.
- 1827 Ein Paar große Kandelaber aus Porzellan und Bronze. Die Körper sind bauchige, farbig bemalte Imari-Vasen, die Aufsätze Blütendolden aus vergoldeter Bronze. H. 100.
- 1828 Großes, japanisches Goldlack-Tablett mit Elfenbein-Intarsien. Das Feld stellt eine achtfigurige mythologische Szene dar: Priestergestalten mit verschiedenen Attributen und Musikinstrumenten. Die Kleider sind in Goldlackrelief, die Köpfe und Gliedmaßen in Elfenbein dargestellt. Einzelheiten ausgebrochen. Landschaftlicher Hintergrund. H. 58, B. 76.

 Textabbildung!
- Japanischer Goldlack-Windschirm. Das rechteckige Feld der Vorderseite stellt eine japanische Figurenszene vor landschaftlichem Hintergrunde dar: Ein Samurai mit drei Begleitern bringt vor einem Hause einer Dame ein Flötenständchen. Die Landschaft, sowie die bekleideten Teile der Figuren in reich ornamentiertem Goldlack. Die Köpfe, Gliedmaßen sowie ein Schiebefenster an dem Hause der Dame in Elfenbein. Diese selbst sieht man durch das Fenster, wie sie die Melodie des Liebhabers auf dem Koto begleitet. H. 75, B. 64.

 Textabbildung!
- 1830 Zweifeldriger, großer Windschirm. Die beiden Felderflächen sehr reich eingelegt mit Zweigen und Vögeln in Elfenbein und farbigem Perlmutter. Einzelnes ausgesprungen. Als Aufsätze Drachenschnitzereien. Japan. H. 171, ganze B. 134.
- 1831 Japanische Salon-Garnitur in dunkelpoliertem Eisenholz. Sofa, zwei große Armsessel, zwei kleine Sessel. Alles mit reichgeschnitzten Füllstücken.
- 1832 Reichgeschnitzter, siamesischer Schrank aus Teakholz. Vier schmalhohe Türen schließen die Vorderwand, voneinander geschieden durch Lisenen. Die Türflächen, sowie die Seitenwände in ganzer Fläche überaus reich geschnitzt mit Rankenwerk. Hochplastische Figurengruppen: Reiter auf Pferden und Elefanten sind der Mitte der Füllungen aufgeheftet. Reichgeschnitzte Bekrönung. H. 200, B. 175, T. 55.
- 1833 Vier Armsessel, ebenso, in ähnlich reicher Ausführung.
- 1834 Zwei kleine Tische, ebenso.
- 1835 Ein Paar große Vasenkandelaber aus Porzellan und vergoldeter Bronze. Die Vasenkörper blau glasiert mit farbigen Putten bzw. Blumenmalereien in Aussparfeldern. Reichgegliederte Montierung und zehnarmige Leuchterkronen aus vergoldeter Bronze, elektrisch eingerichtet. Frankreich, Mitte 19. Jahrh. H. 103.













Zur Einführung in die Sammlung Merlo.

tiefstem Schönheitsgefühl erfüllten Kunstliebhabers. Herr Landgerichtsrat Carl Merlo, der am 1. März 1920 zu Köln im hohen Alter von 75 Jahren gestorben ist, entstammt einer alten Kölner Familie, in welcher Sammeleifer und feines, künstlerisches Verständnis erblich waren. Bekannt ist das kunsthistorische Standard-Work seines Vaters Joh. Jacob Merlo "Kölnische Künstler".

Günstige Vermögensverhältnisse setzten den die stille Beschaulichkeit über alles liebenden Junggesellen in die glückliche Lage, schon in noch rüstigem Lebensalter procul negotiis ein otium cum dignitate zu genießen und seine ganze Muße auf den Ausbau seiner Sammlung zu verwenden, die in den letzten Jahren seines Lebens zu geradezu musealem Umfange angewachsen war und sein ganzes Haus am Karolingerring in Köln anfüllte.

Die Liebe Carl Merlos galt weniger der alten Kunst, richtete sich vielmehr mit klar bewußter Ausschließlichkeit auf die Erzeugnisse des neuzeitlichen Kunstgewerbes und hier wieder vorzugsweise auf das Land reicher künstlericher Zukunftshoffnungen, auf Ostasien. Lange bevor das Verständnis für ostasiatische Kunst in weitere Kreise gedrungen war, sammelte Merlo schon japanische Kleinkunst, immer bestrebt, vom Guten das Beste zu erwerben, und alles ablehnend, was seinem kritischen Blick nicht in jeder Beziehung standhalten konnte.

Trotz der ausgesprochenen Vorliebe Merlos für die japanische Kunst ist seine Sammlung doch keine einseitige "Japan-Sammlung" geworden. Sein Blick reichte weiter und tiefer und erkannte die Wirkungen, die das Land der aufgehenden Sonne auf das neuzeitliche kunstgewerbliche Schaffen im Abendlande immer mehr ausübte. Er verfolgte mit reifem Verständnis die Tätigkeit der besten kunstgewerblichen Werkstätten Europas und war bemüht, das Markanteste ihrer Erzeugnisse in seiner Sammlung festzuhalten.

Seine Vorliebe galt hier besonders den kostbaren Stücken aus edelen Steinen, deren sich die Sammlung einer ungemeinen Reichhaltigkeit rühmen kann, und dann, und nicht in letzter Linie, den Werken der Emailkunst, von denen die Sammlung nur Beispiele wirklich hohen Ranges aufweist.

Die fast erdrückende Reichhaltigkeit der Sammlung Merlo mag es rechtfertigen, wenn wir im Nachstehenden versuchen, die bedeutendsten Abteilungen etwas mehr in's Licht der Betrachtung zu rücken und so dem Sammler eine Handhabe zu bieten, um sich durch das Labyrinth der angehäuften Schätze hindurchzufinden.

Beim Durchblättern des Kataloges fallen zuerst die japanischen Elfenbeinarbeiten auf, die eine Folge von fast 300 Nummern ausmachen. Zahlreiche Gruppen und Einzelfiguren zeigen uns Gestalten und Darstellungen aus japanischer Göttermythe und Volkskultur, durchsonnt von dem feinen Humor, der der hervorstehendste Wesenszug dieses alten Volkes ist. Merlo hat nicht nur stofflich ansprechende Darstellungen gesammelt, sondern auch vor allem den Hauptwert auf die technisch vollendete Durchführung gelegt. Werke reifsten Könnens sind: Der Bogenschütze (Nr. 51), die Gruppe: "Der Maler und die sieben Glücksgötter" (Nr. 44), Samurai und Dame (Nr. 56), Mäusegruppe (Nr. 62), Alte Frau mit Reisigbündel (Nr. 68), Mann, gegen den Wind ankämpfend (Nr. 69), Holzfäller, auf Bündel sitzend (Nr. 70), Mann und zwei Kinder neben Korb (Nr. 74), Das Selbstbildnis des Bildhauers Okawa (Nr. 75), Mann mit Vogelkorb (Nr. 78), Drachengruppe (Nr. 79), Biobu (Nr. 80), Kleines Kabinet (Nr. 98) u. s. w.

Der Raum verbietet, weitere Stücke anzuführen. Wir machen den Liebhaber besonders aufmerksam auf die einzigartige Kollektion der **Netsukes** in Holz und Elfenbein sowie auf die netsukeartigen Kleinskulpturen, eine Serie von 200 Katalognummern.

Die japanischen Elfenbein-Arbeiten mögen Merlo veranlaßt haben, Werke aus diesem kostbaren, prächtigen Material auch europäischen Ursprungs zu goutieren. So verzeichnet der Katalog fast 70 Elfenbeinskulpturen neuerer europäischer Meister, unter denen Arbeiten von Otto Glenz an erster Stelle stehen.

Die Aufmerksamkeit lenkt sich dann auf die Abteilung der Lackarbeiten. Auch hier finden wir nur das Feinste vom Feinen; solche Qualitäten werden wohl heute überhaupt kaum noch zum Angebot gebracht. Besonders beachtenswert sind die Schreibkästen in Gold- und

Schwarzlack (Nr. 523, 525, 526, 529, 531, 561, 564), worunter als feinstes Stück Nr. 531 hervorgehoben sei, die Goldlackkoros mit Elfenbein- und Perlmutter-Inkrustierung (Nr. 550, 565), die Kästchen, Inros, Vasen etc. in Gold- und Rotlack.

Die Abteilung, die neben den japanischen Elfenbeinskulpturen der Sammlung Merlo eine ganz besondere Note gibt, ist diejenige der Edelsteine und Halbedelsteine. Hier hat Merlos ganze Liebe sich betätigt. Wenn man das erste Stockwerk seines Hauses am Karolingerring betrat, gingen einem fast die Augen über vor all dem kostbaren Material, das hier zu Schaustücken, Figuren und Gefäßen verarbeitet und aufs feinste mit Gold und Silber montiert war. Wir haben die Gegenstände nach den verschiedenen Steinarten geordnet, obwohl Merlos intensivste Liebe mehr noch der künstlerischen Form als dem edlen Material galt. Ganz imposant ist die Rubrik der Bergkristalle. Hier finden wir Stücke von fast beispielloser Größe und vollendetem Schliff. Die große Muschelschale Nr. 616 soll das größte bekannte Exemplar sein und stellt sowohl an sich als auch in ihrer Montierung aus Silber- und Goldbronze und in ihrem Edelsteinschmuck ein Wertstück ersten Ranges dar. Meisterwerke der Schleifkunst sind die Pokale und Vasen (Nr. 609, 611, 612, 613, 614). Des ferneren finden wir unter den Nr. 702—769 eine imposante Folge von Achat-Arbeiten, unter denen die zu Schalen und Vasen geschliffenen Band- und Moosachate besonders auffallen. Wir nennen die Nummern 705, 706, 709, 710, 711, 713, 715, 716. Es handelt sich nur um völlig naturechte, ungefärbte Steine.

Ungemein feine Arbeiten führt die Abteilung "Jade" vor, bei der wir besonders auf die Stücke chinesischer Herkunft aufmerksam machen. Sehr gut ist der Blumenkorb Nr. 813, von außergewöhnlicher Größe die Vasen Nr. 810 u. 811.

Von anderen Halbedelsteinen der Sammlung seien noch genannt: die stattliche Reihe der Amethyste, die verschiedenen Quarzarten, unter denen eine große Schale aus Rosenquarz besonders auffällt (Nr. 641), die Chalcedone, die Topase und Avanturine, nicht zu vergessen die Gemmen, die den Beschluß der Edelstein-Abteilung bilden.

Es folgen die Arbeiten in Email mit den Unterabteilungen: Japanisches Cloisonné, Europäisches Cloisonné, Feuillâtre-Arbeiten, à-jour-Email, Maler-Email. Technisch hochvollendete Meisterwerke finden sich besonders unter den à-jour- und Feuillâtre-Arbeiten sowohl ostasiatischer wie europäischer Herkunft, unter letzteren Arbeiten der Werkstätten Tostrup-Christiania, Hammer-Christiania, Marchand-Paris, Hermeling-Köln.

Die anschließenden Gold- und Silberarbeiten gliedern sich in: Japanische Silberarbeiten (Vasen und Schalen mit feinster Ziselierung und Tauschierung in Shibuichi und Shakudo, einzelne Stücke mit Lack- und Elfenbeinfüllungen und mit Emailzierwerk), Europäische Arbeiten in Silber und Gold, hier besonders erwähnenswert die vier Miniaturwappen Nr. 1137—1140, angefertigt 1856 für die Londoner Weltausstellung und mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

Unter den Gefäßen und Skulpturen aus Bronze und anderem Metall nimmt das Mikadoreich den breitesten Raum ein. Hier nennen wir besonders die tauschierte Gruppe Nr. 1173, das kleine Kabinett Nr. 1193, das Kästchen Nr. 1195, die Shibuichi-Vase Nr. 1218. Lebensgroße Figuren und Gruppen, besonders aus Pariser Werkstätten, auf reich verzierten Onyx- und Marmorpostamenten, haben fast monumentalen Charakter und sind in ihren Ausmaßen für größere Räume verwendbar.

Auf den Gebieten der Keramik und der Glasindustrie war Merlo bestrebt, die Verbindungen zu zeigen, die vom klassischen 18. Jahrh. hinüber- und hineinführen in neuzeitliche und modernste Stilisierung, auch hier besonders den Vorbildern Ostasiens die ihnen zukommende Wichtigkeit einräumend.

Der vorliegende Katalog ist einfach referierend und kann sich auch bei der in die Augen fallenden Qualität des Angebotenen füglich jeder Anpreisung und Unterstreichung enthalten. Die zahlreichen mit Sorgfalt angefertigten Abbildungen mögen auch den Liebhabern, die die Gegenstände nicht selbst besichtigen können, Gelegenheit geben, sich ein Bild von der Qualität und Reichhaltigkeit der Sammlung zu machen.

Köln, Ende März 1921.

KUNSTAUKTIONSHAUS MATH. LEMPERTZ' Buchhandlung u. Antiquariat. Inh. P. Hanstein & Söhne.

Japanische Elfenbein-Skulpturen.

- 1 Stehendes, nacktes M\u00e4dchen, Lappen in der Rechten, Haudtuch in der Linken, hohe Frisur. Holzsockel. H. 15.
- 2 Angeschälte Zwiebel aus naturalistisch geschnitztem und getöntem Elfenbein. Von Ryokusan. Der Natur mit vollendeter Täuschung nachgeahmt. Lebensgröße.
- 3 Stehender Fischer, Angelrute hochschwingend, an welcher Köderfisch. Holzsockel. H. 16.
- 4 Reich inkrustierter Elefant. Überaus reiches Sattelzeug in verschiedenfarbiger Perlmutterintarsia mit Silberund Goldverzierungen. Elfenbeinsockel. H. d. Figur 7.
- 5 Granatapfel, aufgeplatzt, in realistischer Naturwiedergabe geschnitzt und farbig getönt. Naturgröße.
- 6 Mann und vier Kinder. Der stehende Mann hält einen Sack mit Frucht auf, ein Kind mit gefülltem Körbchen steht daneben. Ein größeres Mädchen, das einen Säugling auf dem Rücken trägt, steht rechts. Fein graviert. Holzsockel. H. 12, B. 12.

 Abb. Tafel 2.
- 7 Priester mit Drache, stehend. Der Drache ringelt sich um seine rechte Hüfte und späht nach einer qualmenden Opferschale, die er auf erhobener Linken hält. H. 13.
- 8 Aufgebrochene Orange. Geschnitzt von Ryokusan. In Form und Farbe täuschend der Natur nachgebildet. H. 4, L. 14.
- 9 Mann mit Rückenlast, auf Baumstumpf sitzend, schaut auf eine Harke gestützt, dem Kampfe zweier Frösche zu. H. 11, L. 13,5.
 Abb. Tafel 5.
- 10 Zu Boden gefallener Mann mit Laterne, die seiner Hand entglitten ist. Auf Pyrit-Sockel. (Schwefelkies, in rohem Zustande.) Ganze H. 13.
- 11 Schreitendes Kind zwischen spritzenden Wellen. Mit umgehängtem Korb und Harke. Holzsockel H. 12.
- 12 Die sieben Glücksgötter. Die kleinen, jedes für sich geschnitzten, Figürchen der sieben Gottheiten, jede mit ihren Attributen um niedriges, mit Speisen besetztes Tischchen auf großem Holzsockel gruppiert. H. der einzelnen Figürchen 4,5—6,5.
- 13 Stehende Dame, aufgespannten Schirm über sich haltend, in linker Hand Blume. Holzsockel. H. 12,5.
- 14 Zauberer, stehend, eine Topfpflanze auf der Linken tragend, deren Blätter wachsen. H. 23.
- 15 Spielende Kinder. Eins mit japanischem Helm und Fähnchen läuft auf Stelzen, das andere, knieend, spielt mit einem Reif. H. 15.
 Abb. Tafel 5.
- Stehender Mann, eine gackernde Gans mit den Händen vor sich haltend, Korb an der Hüfte, geflochtener Schurz. Holzsockel. H. 16.
 Abb. Tafel 5.
- 17 Stehende nackte Japanerin, eine Flöte haltend. Holzsockel. H. 22,5.
- 18 Bauer, ein Bündel über rechter Schulter tragend, gestützt auf Stab, vor sich Basthut. Geflochtener Strohschurz. Schreitende Stellung. H. 20.
- 19 Vollbärtiger Mann, stehend, mit der Linken gefesselten Fuchs hochhaltend, in der gesenkten Rechten Dreizack tragend. Aus Blättern geflochtenes Gewand. Holzsockel. H. 19.
- 20 Schreitender Reiher, auf dessen Schnabel eine große Fliege sitzt. Der Körper des Tieres aus Elfenbein mit naturalistischer Federgravierung, die Augen aus Perlmutter, die hohen Beine aus Metall. H. 32.
- 21 Samisen-Spieler. Schreitender Mann mit großem Basthut, ein Samisen schlagend, das er vor dem Leibe hält. H. 27,5.
- 22 Stehende Dame in reicher Kleidung, auf dem Kopfe Mütze. Im Busen Kästchen mit Handarbeitsgerät, in gesenkter Linken Fächer. Sehr fein geschnitzt. Holzsockel. H. 35.

- 23 Gebückt schreitender Mann, schwere Traglast mit Holzscheiten auf dem Rücken, in der Rechten Gehstock. Holzsockel. H. 27.
- 24 Fischer und Frau. Sie stehen auf felsigem Grund, der Mann aufrechtstehend, die Frau in gebückter Haltung, anscheinend einen Vorgang in der Ferne beobachtend. Der Mann trägt Taue um die Schulter gelegt und stützt sich auf eine Harpune. Holzsockel. H. 32.
- Zahn, reich geschnitzt, bemalt und inkrustiert. In Form einer zylindrischen Vase. Die Wandung ist mit flachgeschnitztem Rankenwerk verziert. Vorn und hinten große, aus der Ornamentfläche ausgesparte Felder mit Landschaftsbildern in Goldlack, staffiert mit zahlreichen stehenden und fliegenden Reihern in farbig getönter Perlmutter-Inkrustierung. Das Ganze auf reich geschnitztem, hohem Holzsockel. H. des Zahns 25, des Sockels 17.
- 26 Schreitendes Mädchen, eine Traglast auf dem Rücken, die sie mit einem über rechte Schulter gezogenen Strick im Gleichgewicht hält. H. 26.

 Abb. Tafel 6.
- 27 Mann und zwei Kinder. Der Mann steht neben den beiden Kindern, von denen eins dem anderen die Augen zuhält. Am Boden Korb mit Gefäßen und Masken. Gewandung fein graviert. Holzsockel. H. 17.
 Abb. Tafel 5.
- 28 Laufender Teufel, in der Rechten Schriftrolle schwingend, unter linkem Arm Lanze tragend, Kette aus Perlmutter um den Hals, Gewand mit Perlmutterblumen verziert. Felsensockel in Holz. H. (ohne Sockel) 13.

 Abb. Tafel 6.
- 29 Mann mit Kind, stehend, mit tellerartigem Binsenhut, flachem Korb unter linkem Arm, einen strampelnden Knaben auf dem rechten. Reich gravierte Kleidung. Holzsockel. H. 31.

 Abb. Tafel 1.
- 30 Schreitende Frau, ein Kind auf dem Rücken, aufgespannten Schirm über linker Schulter tragend. Am Boden liegt ein Steckenpferd. Kimono, Obi, Kopfputz, Anzug des Kindes sehr fein graviert. H. 28.

Abb. Tafel 3.

- 31 Frau, schreitend, ein lachendes, schreiendes Kind auf dem Rücken tragend, vor sich in geschürztem Kleidzipfel ein Blumenbündel. Gewandung fein graviert. H. 25.

 Abb. Tafel 4.
- 32 Mönch und Kind. Stehender Mönch in langen Gewändern, in der Linken Bettelschale, in der Rechten Wedel haltend. Zu seinen Füßen kniet ein Kind mit gestikulierenden Händen. H. 29.
- 33 Stehende Dame einen aufgespannten Schirm schräg vor sich haltend. Der vom Winde um die Glieder gestraffte Kimono und der Obi sehr fein mit Ornament graviert. H. 32.

 Abb. Tafel 1.
- 34 Fischer, schreitend, einen gefesselten Reiher in der gesenkten Linken tragend, an geschultertem Ruder ein über den Rücken hängendes Netz mit Fischen. Sehr feines Stück. H. 28.

 Abb. Tafel 1.
- 35 Frau, schreitend, ein kleines Kind auf dem Rücken tragend, das in der einen Hand eine Rassel schwingt. Die Frau trägt reich mit Ornamenten gravierten Kimono. H. 26.
- 36 Elefant wird von drei Männern gereinigt. Der im Profil stehende Elefant hat sich mit dem rechten Hinterbein aufs Knie niedergelassen. Drei Männer sind mit Bürsten, die sie in einen dabei stehenden Kübel tauchen, mit dem Reinigen beschäftigt. Die Prozedur macht dem Tier, dessen Mienen ein Lächeln ausdrücken, anscheinend Vergnügen. Geschnitzter Holzuntersatz. H. 12, B. 21.
- 37 Stehender Mann, ein kittelbekleidetes Kind vor sich auf den Armen haltend. H. 27.
- 38 Fischer, stehend, ein Kind vor sich. Er trägt einen Korb mit Fischen mit rechter Hand. Das vor sich niederschauende Kind hält mit beiden Händen ein Netz. Gewandung ornamental graviert. H. 20,5.

Abb. Tafel 5.

- 39 Große vierteilige Figurengruppe, japanische Familie. Sitzende Frau, Kind auf dem Schoße, Mädchen vor Gemüsekorb, Knabe vor Gemüsekorb, Mann auf Baumstumpf sitzend, eine Tabakspfeife stopfend. Auf großem Holzsockel vereinigt. H. d. Figuren 12—27.

 Abb. Tafel 4.
- 40 Große Statuette eines stehenden Mädchens mit Kopftuch, Blumenbündel unter linkem Arm, den Blick zu Boden gesenkt. H. 41.
- 41 Großer Kamelreiter. Japaner mit breitem Basthut sitzt auf stehendem Kamele, mit der Rechten Zügel haltend, in der Linken Stab schwingend. Am Sattel hängen erlegte Vögel, mehrere Beutel, Geräte. Holzsockel. H. d. Figur 31,5.
- 42 Fischer mit Kind, schreitend, in Kniehosen und Kittel, ein Kind auf der Schulter, in der gesenkten Linken Korb und gerolltes Netz, an der rechten Hüfte Tasche. Sehr fein. Holzsockel. H. 36. Abb. Tafel 1.

- 43 Große Gruppe, schreitender Fischer, ein Ruder über der rechten Schulter tragend, an welchem ein großer in durchbrochenem Flechtwerk geschnitzter Deckelkorb hängt. In diesem zwei große Wasservögel, deren einer mit dem Schnabel den Deckel zu öffnen sucht. Holzsockel. H. 36.

 Abb. Tafel 2.
- 44 Gruppe: Der Maler und die sieben Glücksgötter. Der Künstler hockt vor einer Tafel, auf die er die sieben Götter gemalt hat. Die Götter werden vor seinem Blick plastisch und treten spielend und sich haschend aus dem Gemälde heraus. Am Boden Malgerät. Holzsockel. H. 14, B. 14. Abb. Tafel 6.
- 45 Große Languste in Elfenbein. Alle Teile des Körpers, der Beine und Fühlhörner beweglich, in sehr feiner Ausführung geschnitzt. Auf großer Amethystdruse ruhend. L. der Languste 27, der Druse 33.
- 46 Stehende Frau, ein großes Spinnrad unter rechtem Arm tragend, in gesenkter Linken ein Garnkörbchen, nach links schreitend. H. 28.
- 47 Zwei Männer tragen eine Sänfte, in welcher eine Frau und ein Kind sitzen; die Sänfte mit Flechtwerkdach.

 Alles zierlich graviert. Holzsockel. H. 16, L. 22.

 Abb. Tafel 6.
- 48 Mann und zwei Kinder mit Leiter. Der Mann steht im Profil auf der mittleren Höhe der Leiter und reicht einen mit Früchten gefüllten Korb einem Knaben herunter, der die Hände ausstreckt, um ihn anzunehmen. Unter der Leiter ein zweiter Knabe, Früchte in zwei am Boden stehende Körbe sammelnd. Holzsockel. H. 26, B. 24.
- 49 Stehendes M\u00e4dchen in sch\u00fcn gravierter, stellenweise braun get\u00fcnter Gewandung, in den H\u00e4nden Sch\u00fcpfgef\u00e4\u00db an langer Stange haltend. Neben ihr am Boden\u00e4K\u00fcbel mit Blumen, daneben zwei sitzende V\u00fcgel. Holzsockel. H. 29.
 Abb. Tafel 1.
- 50 Gruppe, Mann und Kind neben Faß mit Hirse. Der Mann nimmt eine Handvoll Hirse aus dem Faß, um ein Huhn und zwei Kücken zu füttern, die am Boden stehen. Fein graviert. Holzsockel. H. 15,5. Abb. Tafel 6.
- 51 Bogenschütze. Mann in Schußstellung, dem Pfeile nachschauend, den er mit dem in ausgereckter Linken gehaltenen Bogen abgeschossen hat. Auf Rücken Pfeilköcher. Gewandung graviert, zum Teil schwarz getönt. Holzsockel. Sehr feine Arbeit. H. 15, B. 15.

 Abb. Tafel 6.
- 52 Zwei tanzende Kinder. Sie haben sich angefaßt und drehen sich im Tanz, wobei das größere Kind singt.
 Reich gravierte Gewandung. Holzsockel. H. 20.

 Abb. Tafel 6.
- 53 Ein Paar Gruppen. Schreitende Frauen mit Kindern. Die eine trägt ein körbchenhaltendes Kind auf dem Rücken, ein zweites vor sich. Die andere trägt ein Kind auf dem Rücken, dem ein zweites neben der Mutter stehendes ein Körbchen zu entwinden sucht. Beide mit Holzsockeln. H. 25 u. 27.
- 54 Mann und Kind, stehend, Hirsebündel hochhaltend, an denen Vögel picken. Am Boden umgestülpter Hiersekorb mit zwei Vögeln. Holzsockel. H. 27.
- 55 Großer sehr reich geschnitzter Elefantenzahn. Das überaus reiche tief herausgeholte durchbrochen geschnittene Relief bedeckt die ganze Länge und Rundung des Zahnes und stellt vielfigurige japanische Volksund Märchenszenen dar, die sich zwischen Bäumen und Bauwerken vor landschaftlichem Hintergrunde abspielen. L. 77.

 Abb. Tafel 9.
- 56 **Sehr** f**ein geschnitzte Gruppe**, Samurai in reicher Kleidung mit Schwert und Dolch, der eine Frau auf dem Rücken trägt. Prächtig durchgeführtes Stück. H. 24. Abb. Tafel 4.
- 57 Adler auf Felsen sitzend. Naturalistisch geschnittenes Gefieder. Der Felsen stilisiert, in durchbrochener Arbeit. Holzsockel. H. 18.
- 58 Gruppe. Mann sitzt kauernd vor Tischchen, schlafend, mit aufgestütztem Kopf. Von rechts tritt Frau, ein Kind führend, heran; letzteres kitzelt den Mann mit einem Pinsel an der Nase. Holzsockel. H. 15.
- 59 Schreitender Mann, Korb mit Blumen und Früchten unter linkem Arm an Schulterband tragend und seine Ware ausrufend. Holzsockel. H. 18.
- 60 Fischer mit rundem Basthut, Netz auf den Armen tragend, Korb an der Hüfte. Neben ihm am Boden ein spielendes Kind. Holzsockel. H. 16.

 Abb. Tafel 3.
- 61 Blumenhändler und Knabe. Der Händler steht, einen großen Strauß im Arm hinter, Bordgestell, auf welchem Blumen ausgelegt sind. Neben ihm steht ein Knabe, der begehrlich die Hände nach den Blumen ausstreckt. H. 20.
- 62 Große Mäusegruppe. Etwa zwanzig Mäuse, lebensgroß, in wirren Haufen übereinander kriechend und sich um Schotenfrüchte balgend. Die Körper grau getönt, Füße und Ohren weiß. Besonders sorgfältig ist die

- Unterseite des Blocks bearbeitet. Ungemein feine, bis in die kleinste Einzelheit naturalistisch durchgeführte Arbeit. Holzsockel. H. 10, L. 23.

 Abb. Tafel 6.
- 63 Große Gruppe. Alte Frau mit zwei Kindern auf Bank sitzend, die aus Ästen in Naturform und breitem Sitzbrett besteht. Die Frau sitzt an einem Ende der Bank und hält einem am anderen Ende sitzenden Kinde und einem kriechenden Kinde Früchte hin, nach denen diese greifen. Geschnitzt von Okawa. Ausdrucksvolle Skulptur. H. 26, B. 35.
- 64 Gruppe, Mann, Frau, Kind. Der rechts stehende Mann mit Hacke und Rauchgerät in der Linken hält mit der Rechten einen Obstzweig dem Kinde hin, das von der hockenden Mutter gestützt wird. Gravierte Gewänder. Holzsockel. H. 17.
- 65 Gruppe Gauklerpaar. Mann und Knabe neben einander schreitend. Der Mann trägt einen an Ringstab sich klammernden Affen, der Knabe Frucht und zwei Flaschen. Zwischen ihnen, am Boden, Bütte mit drei Flaschen. Gewänder graviert mit Blumen und Ornament. Holzsockel. H. 21.

 Abb. Tafel 6.
- 66 Frau, Kind auf linkem Arm tragend, das Seifenblasen macht. Die Frau in reichgraviertem Kimono, den sie hochgeschürzt hält, trägt ein mit Obst gefülltes Körbchen in gesenkter Rechten. H. 21. Abb. Tafel 3.
- 67 Großes überaus reiches Elfenbeinschwert. Die Länge der Scheide einschließlich des langen Griffes gliedert sich durch Ornamentwulste in fünf Zonen. Jede derselben zeigt um die ganze Rundung eine in hohem Relief fein geschnitzte und ziselierte Darstellung aus dem altjapanischen Samurai-Leben. Die Rüstungen, einzelne Gewandstücke, die Haare sind braun und schwarz getönt. L. 135.
- 68 Dreifiguren-Gruppe. Alte Frau, ein großes Reisigbündel auf dem Rücken tragend. Neben ihr junges Mädchen, zwei Körbe mit Trauben und Sack an Schulterstange haltend. Sie schreit der anscheinend tauben Alten etwas ins Ohr. Ein vor beiden stehender Knabe benutzt die Gelegenheit, um aus dem Korbe des Mädchens eine Traube zu stehlen. H. 25, B. 16.

 Abb. Tafel 3.
- 69 Große Figur. Schreitender Mann über Felsen steigend und gegen den Wind ankämpfend. Mit der rechten Hand drückt er den Basthut in die Stirn, mit der linken hält er den Stiel der über die linke Schulter gelegten Harke, an der ein mit Feldfrüchten gefüllter Korb auf dem Rücken hängt. Holzsockel. H. 36.

Abb. Tafel 2.

- 70 Große Gruppe. Holzfäller, auf gesenktes Beil gestützt, sitzt, eine Tabakpfeife in der Rechten, auf großem Holzbündel. Besonders letzteres ist in minutiöser Schnitzerei naturalistisch durchgeführt. Einzelheiten fein graviert. Auf Holzsockel. H. 40, B. 55.
 Abb. Tafel 2.
- 71 Zahn, gehöhlt, zylindrische, leicht geschwungene Vase, ringsum sehr reich inkrustiert mit in verschiedenen Farben getöntem Perlmutter: Blätter- und blütenreiche große Zweige, zwischen denen Papageien: Holzsockel. Einzelheiten ausgesprungen. H. 27.

 Abb. Tafel 11.
- 72 Große Gruppe. Stehender Mann mit zwei Kindern. Er hält das eine auf den Armen, das andere steht neben ihm und hält auf der ausgestreckten Hand dem ersten Kind einen Frosch hin, das lachend danach greift. Der Mann schaut lachend dem Spiel der Kinder zu. Holzsockel. Sehr feines charakteristisches Stück. H. 41.
- 73 Große Figur eines stehenden Mannes, ein Bündel großblättriger Pflanzen auf dem Rücken, deren Blätter ihm über die Schulter ragen. Er schaut, auf den Stiel einer Hacke gestützt, lächelnden Gesichts einem Vogel zu, der auf einem Blatte über seiner Schulter sitzt und ein Insekt aufpickt. Sehr ausdrucksvolles Stück. Holzsockel. H. 42.
- 74 Große Gruppe, Mann und zwei Kinder neben Korb. Mann und Knabe stehen zu beiden Seiten eines großen Fischkorbes, dessen Deckel der Knabe etwas gelüftet hat, sodaß eine Krabbe herausgekrochen ist. Ein zweiter Knabe steht mit ausgestrecktem Arm hinter dem Mann. Holzsockel. H. 30, B. 30. Abb. Tafel 3.
- 75 Statuette eines Bildhauers. Selbstbildnis des japanischen Bildhauers Okawa. Er hockt auf einer Matte und hält auf der Rechten einen skulptierten Löwen, den er prüfend betrachtet. Links neben ihm niedriger Werktisch mit weiblicher Statuette und Werkzeug, rechts Körbchen mit Werkzeug. Holzsockel. H. 18, B. 18. Abb. Tafel 5.
- 76 Schütze in altjapanischer Kriegsrüstung, einen Bogen spannend, den linken Fuß auf Felsblock gestützt. Fein graviert. H. 18.
 Abb. Tafel 5.
- 77 Mann und zwei Kinder. Der schreitende Mann trägt ein Kind auf dem Rücken, ein anderes Kind steht neben ihm und hält die Leine eines am Boden liegenden Winddrachens. H. 25. Abb. Tafel 3.

- 78 Mann mit Vogelkorb neben Kind. Beide stehend. Der Mann hält einen Vogelkorb auf der Linken und läßt einen herausgeschlüpften Vogel Kärtchen aus einem Kasten ziehen. Neben ihm Kind, Vogel auf der Hand. Ornamental graviert. H. 16.
 Abb. Tafel 5.
- 79 Drachengruppe. Zwei Drachen mit ineinander verschlungenen Leibern im Kampfe zwischen spritzenden Wellen. Auf mit Wogenmotiv geschnitztem Elfenbeinsockel. Alles in fein durchgeführter durchbrochener Arbeit. H. (m. Sockel) 18.
 Abb. Tafel 6.
- 80 Biobu aus Elfenbein, mit Lack- und Perlmutter-Dekor und Silberbeschlag. Zwei gleich große Felder. Jedes stellt auf der Innenfläche ein Landschaftsbild in Goldlack dar mit blühenden Sträuchern und Vögeln in farbig getöntem Perlmutter. Nach außen hin zeigen die beiden Felder silberne Füllungen: Landschaftsbilder mit blühenden Zweigen und Vögeln in Relief. H. 21, ganze B. 23.

 Abb. Tafel 12.
- 81 Reiches Elfenbein-Prunkschwert von Sakina Hakumin Naya. Die ganze Länge und Rundung der Scheide und des langen Griffes mit in Zonen gegliederten Schnitzereien in hohem, starkhinterschnittenem Relief, wobei die Einzelheiten aufs feinste graviert: Figurenszenen aus der japanischen Geschichte. Ungemein reiches und feines Stück. In Futteral. L. 109.
- 82 Japanische sog. "Wunderkugel". 18 durchbrochen geschnitzte Kugeln ineinandergeschachtelt. Die oberste Kugel reich geschnitzt mit kleinen Figürchen, Landschaftsbildern, Häuschen usw. Die Kugel ruht auf einem Elfenbeingestell in deutscher Arbeit. Dm. der Kugel 11,5.
 Abb. Tafel 1.
- 83 Mann und Knabe neben einander schreitend. Der Mann trägt Korb mit Muscheln auf rechter Schulter. Der Knabe hält Muschel in der Hand. Holzsockel. H. 35.
 Abb. Tafel 1.
- 84 Stehende Figur einer Japanerin in graziöser Haltung. Auf ihrer erhobenen Linken sitzt ein Vogel, dem sie mit der Rechten ein Futternäpfchen hinreicht. Zu ihren Füßen steht ein Vogelkorb. Reich gravierte Gewandung. Holzsockel. H. 21,5.
- 85 Langarm und Langbein. Groteske Gruppe. H. 13,5.

Abb. Tafel 5.

- 86 Stehender Mann, Kind auf rechtem Arm tragend, dem er ein Spielzeug hinhält. Holzsockel. H. 13,5.
- 87 Stehende Frau, Samisen schlagend, auf rechtem Arm sitzt eine Fliege. Holzsockel. H. 18.
- 88 Gärtner, stehend neben Topfgewächs auf Postament, in der erhobenen Rechten Topfblume, in gesenkter Linken Gießkanne. Holzsockel. H. 18.
- 89 Mönch sitzt auf Felsensockel und hebt eine Bettlerschale hoch, auf der eine Kugel aus Bergkristall liegt. Die Figur aus Elfenbein, der Sockel aus Holz. Ganze H. 27.
- 90 Zweifigurige Gruppe. Gebückt stehende alte Frau kämmt einem vor ihr knieenden Kinde das Haar. Das Kind hält eine Tafel in der Rechten. Holzsockel. H. 15.
- 91 Nacktes Mädchen, stehend, mit Lendenschurz, Maus in der Rechten, Kränzchen in der Linken. Siamesische Skulptur. Holzsockel. H. 16.
- 92 **Priester mit Buddha-Wunder.** Er schreitet, Rosenkranz in der Rechten, Altärchen in der Linken. Aus letzterem fährt eine starke Wolke hoch, auf deren Gipfel ein Buddhafigürchen steht. H. 19,5.
- 93 **Seifenbläser.** Stehender Mann, Kasten mit Röhrchen und Topf vor der Brust tragend, in der Rechten Röhrchen mit Seifenblase, in der gesenkten Linken Binsenhut. Holz und Elfenbein. Lacksockel. H. 17,5.
- 94 Affe aus Holz und Elfenbein, sitzend, Frucht in rechter Hand, Insekt auf der Schulter, neben ihm Junges. Holzsockel. H. 14.
- 95 Stehendes Mädchen, Schirm über den Kopf spannend, in der Linken Tasche tragend. H. 19.
- 96 Gruppe. Bärtiger Priester mit Blumenkorb, auf hochgeringeltem Drachen stehend. Davor hockender Maler mit Malgerät. H. 17.

 Abb. Tafel 2.
- 97 Rechteckiges Kästchen, Elfenbein auf Holzkern, belegt mit Perlmutter in flechtwerkartiger Musterung. In der Mitte des Deckels Elfenbeinplatte, eingelegt mit Blumenkorb in farbig getöntem Perlmutter und Rotlack. H. 5, B. 10, T. 12.
- 98 Kleines Kabinett aus einem Stück Elfenbein mit Türchen und drei Schiebladen im Innern. Fünf Seiten der Außenfläche sind mit sehr feinen Reliefs geschnitten: Mehrfigurige japanische Familien-Szenen in minutiöser Durchführung. Von Monrutu. Holzsockel. H. 10, B. 8, T. 13.

 Abb. Tafel 4.

- 99 Kleines Kabinettschränkchen. Holzkern, ganz mit Elfenbein belegt in Form von streifigem Flechtmuster. Auf diesem Elfenbeingrund sind vorn, oben und an den Seiten ungemein zierliche Intarsien in farbig getöntem Perlmutter eingelegt: Blühende Zweige, Hühner. Geschlossen durch zwei Türen, im Sockel zwei Schiebladen. Schieblädchen auch im Innern. Sehr fein. Holzsockel. H. 15,5, B. 14, T, 6,5.
- Opiumpfeife, nebst Tabakbehälter aus Hirschhorn; letzterer geschnitten in Form einer Lotosfrucht, die von Schnecken und Käfern in Relief und Perlmutter-Intarsia umkrochen wird. Die kupferne Pfeife in blattförmigem Hirschhornfutteral.
- 101 Größere viereckige Schatulle mit Einsatz. Deckel und Seitenwände überaus reich geschnitzt mit Blumen in plastisch herausgeholtem und unterschnittenem Relief. Sehr reiches Stück. China. H. 12, B. 20, T. 15.
- 102 Inro, zweiteilig, mit Einsatzstück. Zierlich geschnittenes, schwarz getöntes Relief: Erlegte Wildsau, die um beide Wände herumgelegt ist. Mit zwei Netsukes. H. 5,5, B. 8,5.
- 103 Biobu aus Elfenbein. Miniatur-Windschirm in drei Feldern. Die Füllungen transparent geschnitzt mit zierlichen Szenen aus dem japanischen Landleben und mit Ornamenten. H. 26, ganze B. 19.
- Schreibkasten aus Sandelholz, ringsum reich mit Ornamenten geschnitzt. Auf der Oberseite zwei Elfenbeinfüllungen: Japanische Landschaftsbilder mit Häusern, Tempeln und vielen Figürchen. Unter Glassturz: Japan. H. 10, B. 36, T 24.
- 105 Aufgerichteter Fisch mit aufgesperrtem Rachen, Schuppen in farbigem Perlmutter, Kopf, Schwanz, Flossen aus Elfenbein, sehr fein geschnitzt. H. 16,5.
- 106 Stehender Priester, auf erhobener Linken ein Buddha-Altärchen tragend, in der gesenkten Rechten einen Rosenkranz. Holzsockel. H. 20.
- 107 Bildhauer. Er steht, Hammer und Meißel haltend, auf der Skulptur eines Foh-Hundes. Fein graviert. Holzsockel. H. 14,5.
 Abb. Tafel 5.
- 108 **Mädchen** im Tanzschritt. Die erhobene Linke hält den Fächer. Kimono und Obi mit Blumen graviert. Reicher Kopfputz. Holzsockel. H. 20.

 Abb. Tafel 3.
- 109 Sennin, stehend, mit drei Fröschen: Ein großer auf der Schulter, zwei kleine am Boden. Blätterkränze um Hals und Hüften. Gewand mit Blumen graviert. Holzsockel. H. 19.

 Abb. Tafel 3.
- 110 Stehender Gaukler, Sack auf Rücken, auf welchem Affe kauert. In der Rechten hält der Mann beringten Stab. Kleidung mit Ranken graviert. Lacksockel. H. 17.
- 111 Stehender Reiher aus Elfenbein, einen Fisch im Schnabel. Beine aus Bronze. Holzsockel. H. 15.
- 112 Schreitender Fischer in gebückter Haltung, auf dem Rücken Korb mit Muscheln, an der Hand Korb mit Fischen. Lacksockel. H. 17.
- 113 Aufgerichteter Fisch mit geöffnetem Maul, von durchbrochen geschnitzten Wellen umgeben. Sehr fein graviert und mit Perlmutter inkrustiert. Innen hohl. Holzsockel. H. 15.

 Abb. Tafel 5.
- 114 Stehender Bauer, auf Harke gestützt, auf dem Kopfe breiter Binsenhut. Holzsockel. H. 19,5.
- 115 Fischer und Knabe auf wogenartig geschnitztem Holzsockel. Der Fischer, Harke auf der Schulter, an der eine Pflanze hängt. Neben ihm steht ein Knabe, der eine Angelrute hält. H. 16, B. 23.
- 116 Alter Mann mit zwei Kindern, auf Bambusbank sitzend. Das kleinere hält er auf dem Schoße, das von dem größeren (stehenden) mit einer Blume geneckt wird. Holzsockel. H. 14,5, B. 13.
- 117 Tanzendes Mädchen in europäischer Tracht, das Schleppkleid mit beiden Händen aufhebend. Arbeit eines japanischen Künstlers. Mit Meisterzeichen. Holzsockel. H. 15.
- 118 Statuette des Juro in Holz. Lange, faltige Kleidung, hohe Mütze, Stab in Rechter, Schriftrolle in Linker. Holzsockel. H. 17.
- 119 Flötenspieler im Tanzschritt, fliegende Gewänder, Schwert an der Seite, Dolch im Gürtel, eine Flöte an den Mund haltend. Reich graviert. Unterseite ornamental bearbeitet. Holzsockel. H. 14. Abb. Tafel 5.
- 120 Stehendes Mädchen im Kimono, ein Samisen in der Linken haltend. Holzsockel. H. 18.
- 121 Fischer, durch Wellen schreitend, in der Rechten Dreizackstab, die Linke rufend an den Mund legend. Holzsockel. H. 15.
- 122 Stehende Frau, Kind auf dem Rücken tragend, das einen aufgespannten Schirm hält. Gravierte Gewandung. Holzsockel. H. 24.

- 123 Reichdekorierter Zahn, innen hohl, in Form einer zylindrischen, leicht gebogenen Vase. Der die ganze Wandung bedeckende Dekor besteht aus Sträuchern in Goldlack mit Blüten, darunter stehenden Reihern und Hühnern in farbig getöntem Perlmutter. Hoher, reich mit Goldlack dekorierter Holzsockel. H. des Zahns 27, des Sockels 14.
- 124 Mädchen, stehend, Laterne in linker Hand. Kimono und Obi reich graviert. Holzsockel. H. 19.
- 125 Essender Mann. Er sitzt auf einem Baumstumpf und nimmt aus kleiner Schüssel, die er auf linker Hand trägt, mit zwei Eßstäbchen einen Bissen. Neben ihm steht Korb mit Früchten. Sehr fein graviert. H. 13.
 Abb. Tafel 5.
- 126 Schreitendes Mädchen, auf dem Rücken gerollter Schirm, vor sich Samisen, auf welchem sie spielt. Holzsockel. H. 16,5.
- 127 Gruppe. Unter hoher, reichverästelter Zeder 6 Personen (Priester, Würdenträger, Diener) um Tisch gruppiert. Auf Rückseite gesatteltes Pferd. Ringsum geschnitten. H. 23.
- 128 Sennin, stehend, großer Frosch sitzt ihm auf Schulter, kleiner auf linker Hand, ein dritter versucht an seinem Stab hochzusteigen. H. 20. Abb. Tafel 2.
- 129 Knieender Mann in reich gravierter Kleidung, sich auf Fisch stützend, der am Boden liegt. Neben ihm Korb und Ruder. Holzsockel. H. 11, B. 9
- 130 Fünffigurige Gruppe musizierender Frauen. Vier hockende, eine stehende Frau mit Samisen, Tambourin, Pauke, Fächer, die stehende Frau im Tanzschritt mit erhobenem Fächer. Auf breitem, reich geschnitztem Holzsockel. H. d. Figuren 9-15. Ein Fächer leicht geleimt.
- 131 Sitzender Fischer, dem eine an ihm hochkriechende, große Krabbe die Pfeife aus dem Munde genommen hat. Auf dem Rücken Binsenhut, in linker Hand Ruder und Rauchgerät. Neben ihm Korb mit Muscheln. Sehr fein geschnitzt. Holzsockel. H. 12, B. 11,5.
- 132 Schwertfeger. Er kniet am Boden und zieht ein Schwert aus der Scheide, das er einem vor ihm liegenden Futteral entnommen hat. Auf einem Gestell neben ihm liegt ein zweites Schwert. Feine Arbeit. H. 7,5.

 Abb. Tafel 6.
- 133 Miniatur-Gruppe. Mühle, deren Dach von belaubten Bäumen beschattet. Im Hause und davor arbeitende Personen sowie Gauklertruppe (im ganzen 5 Figürchen). Sehr feine Schnitzarbeit, die kleinen Figürchen trefflich charakterisiert. Holzsockel. H. 10, B. 9.
 Abb. Tafel 4.
- 134 Fischer, über rechter Schulter Bündel, in gesenkter Linken Korb. Holzsockel. H. 11.
- 135 Bauer, schreitend, Korb über rechter Schulter an Stab tragend. Holzsockel. H. 10,5.
- 136 Kleines Grüppchen. Affe im Kampf mit Schlange vor Felsen. H. 4,5,
- 137 Kleine Gruppe. Schlange greift Frosch am Bein. B. 8.
- 138 Laufender Fischer nach links, Netz auf rechter Schulter tragend. Holzsockel. H. 8.
- 139 Mann und Kind mit Vogelkorb. Vor umgestülptem Korb sitzen Mann und Knabe, nach einem Vogel haschend, der eben aus dem Korb entweichen will. Sehr fein graviert. H. 7,5, B. 10.
- 140 Stehendes Mädchen, in jeder Hand Fächer. Graviert. Holzsockel. H. 12.
- 141 Stehender Mann, Korb mit Blumen auf rechter Schulter, Hacke in der Linken. H. 11,5.
- 142 Stehendes Mädchen in Rechter Ball, in Linker Schlagbrett. Holzsockel. H. 12.
- 143 Stehender Bauer, Gemüsekorb auf der Schulter, Sichel in der Rechten. Holzsockel. H. 11.
- 144 Sitzender Gaukler hält große Muschel hoch, aus welcher Teufel steigt. Reich graviert. Holzsockel. H. 7,5.
- 145 Taube auf Maske sitzend. H. 5.
- 146 Nackte Frau auf niedrigem Schemel sitzend, Blütenzweig in rechter Hand haltend. Sehr fein. Holzsockel. H. 9,5.
- 147 Korbmacher. Sitzender Mann zwischen mehreren Körben sitzend, an einem flechtend. Am Boden zerstreut Werkzeug. Sehr feine durchbrochene Arbeit. Holzsockel. H. 8,5, B. 10. Abb. Tafel 4.
- 148 Teutel in grotesker Stellung am Boden liegend. Neben ihm vier Donnerglocken. H. 8. Abb. Tafel 5.
- 149 Zwei angeschälte Bananen naturgetreu in Elfenbein geschnitzt und entsprechend getönt. L. 17 u. 16.

- 150 Stehender Mann, stehendes Kind, mit anderem Kind scherzend, das auf Holzpferd reitet. Holzsockel. H. 12, B. 11.
 Abb. Tafel 2.
- 151 Mädchen, stehend, in erhobener Rechten Fächer, in gesenkter Linken Kästchen. Reich gravierte Gewandung. Holzsockel. H. 12,5.
- 152 Kugelförmige Gruppe von fünf Affen, zwischen Astwerk sitzend. Mit Holzsockel. H. 5,5.
- 153 Kleine Gruppe von Masatoshi. Drei Frauen und Dämon zwischen den Windungen eines Drachen, pyramidenartig hochgebaut. Sehr fein in durchbrochener Arbeit. Holzsockel. H. 11,5.
- 154 Mann, stehend, linken Fuß auf Kasten gestützt, Trommel in linker, Schlegel in rechter Hand, am Boden neben ihm kleiner Hund. Holzsockel. H. 8,5.
- 155 Kleine Gruppe, Fischer an Schultertragstange zwei Körbe mit Fischen tragend. Er läßt erschreckt die Körbe gleiten, da ein aus dem hinteren Korb springender Krebs seine Füße bedroht. Sehr fein. Holzsockel. H. 11.
- 156 Kleine Gruppe. Sitzender Mann erschrickt vor Fuchs, der Topf auf dem Rücken trägt. Ornamental graviert. Holzsockel. H. 7, L. 11,5.
- 157 Kleine Gruppe, Mann und Kind erschrecken vor Mäusen, die aus umgestülptem Korb springen. Das Kind trägt eine Laterne. Holzsockel. H. 7,5.
- 158 Kleine Gruppe, Musikantenpaar. Stehender Mann, Samisen schlagend, Kasten an linker Seite an Schulterband. Vor ihm kauert in Tanzstellung Mädchen, Fächer in der Rechten. Reich graviert. Holzsockel. H. 11,5.

 Abb. Tafel 5.
- 159 Schreitender Bauer, über rechter Schulter Fruchtbündel, in gesenkter Linken Hacke. H. 11.
- 160 Melonenhändler. Am Boden hockender Mann, vor dem mehrere Melonen liegen. Kleidung ornamental graviert. H. 6,5.
- Vogelsteller und Kind. Der Vogelsteller sitzt vor umgestülptem Hut und Vogelstange, einen Sperber auf der Faust. Ihm gegenüber ein stehender Knabe, zu dessen Füßen ein toter Vogel liegt. Holzsockel. H. 6, B. 10.
 Abb. Tafel 5.
- 162 Mann und Kind, essend. Sie hocken vor Tischchen, auf welchem Fischteller und Gemüseschale, daneben Bütte mit Teekanne. Beide halten Näpfchen und Eßstäbchen in den Händen. H. 9, B. 11.
- 163 Kleine Deckeldose. Frucht, die von kleinen Mäusen umkrochen wird. Holzsockel. H. 4.
- 164 Gruppe. Knieende Frau, stehendes Kind vor Teekocher, dessen Schiebetür das Kind hochzieht. Die Frau hantiert mit Feuerzeug. H. 13.
- 165 Kind, sitzend vor Lesepültchen mit aufgeschlagenem Buch. Holz und Elfenbein. H. 7.
- 166 Stehender Mann, auf linker Hand Teufelstatuette tragend, in gesenkter Rechten Besen, in dessen Borsten eine kleine Maus sitzt. Holzsockel. H. 14.
- 167 Kleine Gruppe, Fischer und Knabe. Ersterer hebt mit Schmerzgebärde rechten Fuß, in den sich eine Krabbe festgebissen hat. Fischkorb an linkem Arm, gleicher am Boden. Rechtsstehender Knabe sieht zu. Holzsockel. H. 11.
- 168 Stehender Gaukler, in rechter Hand Netzkorb an Stab, in gesenkter Linken Kugel. Lacksockel. H. 16.
- 169 Schreitender Bauer, auf Harke gestützt, trägt auf linker Schulter ein Reisigbündel. H. 13.
- 170 Mann auf Maisbündel knieend und es schnürend. Reich graviert. Holzsockel. H. 8, B. 12,5. Abb. Tafel 6.
- 171 Sitzender Affe, aus großer Muschel trinkend. H. 10,5.
- 172 Kleine Gruppe, Priester, der auf dem Rücken einer langgeschwänzten Schildkröte sitzt, Kästchen und Schriftrolle haltend. Alles fein graviert. H. 7, L. 17. Abb. Tafel 4.
- 173 Tiger mit weit geöffnetem Rachen, eine Beute beschleichend. Holzsockel. H. 5,5, L. 13,5.
- 174 Kriechendes Kind greift nach einem auf seiner Schulter sitzenden Insekt. Vor dem Kind liegt ein umgestülptes Körbchen. Holzsockel. H. 5, L. 10.
- 175 Drei Gaukler, stehend und sitzend um ein Faß gruppiert, Fächer, Tabakbeutel, Eimer in Händen. Reich graviert. Holzsockel. H. 7,5, B. 9,5.

- 176 Geisha, stehend, Samisen spielend und singend, Schirm an Band auf dem Rücken. Fein graviert. Holzsockel. H. 13.
- 177 Kleine Gruppe, Holzhauer und zwei Kinder. Er schreitet, Beil über linker Schulter, Obstzweig in der Hand, nach vorn. Stehendes größeres und am Boden sitzendes kleines Kind greifen nach dem Zweig. Holzsockel. H. 10.
- 178 Rechenmeister. Sitzender Mann neben Kästchen, aufgeschlagenem Buch und Fischkorb, eine Rechen-Maschine in der Hand, nachdenkend nach oben blickend. Fein bearbeitet. Holzsockel. H. 10, B. 11.

Abb. Tafel 4.

- 179 Schirmmacher. Er sitzt zwischen Schirmen und Kästchen am Boden und spannt einen Schirm auf. Reich graviert. Holzsockel. H. 7.
- 180 Statuette des Dharma, in faltige Gewandung gehüllt, Wedel in den Händen. Holzsockel. H. 14.
- 181 Pflügender Bauer. Er geht hinter dem Pflug, den ein Pferd zieht. Auf dem Pferde reitet ein Knabe. Sehr fein. Holzsockel. H. 8,5, L. 16.
- 182 Schreiender Mann, dessen Bein von einem Polypen umklammert wird. Einzelheiten schwarz getönt. 14. 6,5.
- 183 Grüppchen, farbig getönt. Auf Sockel, mit Landschaft im Innern, rechts und links sitzende Kinder, zwischen sich einen Haufen Früchte in Säcken und Bündeln, Topfpflanzen, Geräte. Holzsockel. H. 6,5.
- 184 Deckeldose von vierpaßförmigem Grundriß. Der Deckel inkrustiert mit Kirschenzweigen und Vogel in farbig getöntem Perlmutter. H. 4, B. 10,5.
- 185 Sitzender Mann, in linker Hand Fächer, darauf zwei Insekten, rechte Hand gestikulierend erhoben. Auf der einen Seite Schiebladenkästchen und Rauchgerät, auf der anderen Trinkschale. Intarsien in farbig getöntem Perlmutter. Holzsockel. H. 5,5.
- 186 Zwei kämptende Löwen. In prächtiger Realistik. Holzsockel. H. 6, L. 16.
- 187 Geisha auf Baumstumpf sitzend, Korb mit Früchten auf Knie gestützt. Holzsockel. H. 13,
- 188 Hühnergruppe. Hahn und drei Hühner auf dem Stiel einer liegenden Hacke nebeneinander sitzend. H. 7, L. 20.
- 189 Stehender Mann, Kind auf dem Rücken tragend, in rechter Hand zusammengeklappten Schirm haltend, auf welchem Käfer kriecht. Holzsockel. H. 16.
- 190 Sitzender Gaukler, einen Affen an der Leine haltend. Ornamental gravierte Gewandung. Holzsockel. H. 9.
 Abb. Tafel 5
- 191 Tabaksdose, Zylinderform von ovalem Grundriß. Boden und Deckel aus Holz. Beiderseitig Relief-Langusten in Rotlack. Von Kanjin. H. 6,5, B. 8. Mit Holzsockel.
- 19? Zylindrische Deckeldose, Elfenbein. Die Wandung ringsum und die Deckelfläche überaus reich geschnitzt mit Blumenmuster in tiefherausgeholtem Relief. China. H. 13.
- 193 Dose in Form einer Dämonen-Fratze mit weit geöffnetem Maul. Holz mit Elfenbein und Perlmutter. H. 7.
- 194 Okimono. Sechs Dämonen ziehen und schieben großen Sack, in welchem ein Dämon. Holzsockel. H. 5,5, L. 14.
- 195 Waffenschmied. Er kniet vor Gestell, auf welchem er einen Brustharnisch bearbeitet. Reich graviert. H. 11.
- 196 Knabe auf Dreirad fahrend. Miniatur-Schnitzerei. H. 4,5, L. 5.
- 197 Chinesisches Tuschzeug in Bein. Tuschbehälter, Pinselbehälter mit Pinsel.



Japanische Skulpturen in Holz und Nashorn.

- 198 Auf Blatt sitzender Vogel, Holz, realistisch dekoriert. H. 6,5.
- 199 Bambusspitze aus Holz, durchkrochen von Elfenbeinschlange, die sich mehrfach durch die Spitze hindurchwindet. Naturalistisch graviert. L. 23.
- 200 Sitzender Affe aus Holz, eine Trommel aus Elfenbein auf der Schulter. Holzsockel. H. 9,5.
- 201 Siamesische Schnitzerei aus Sandelholz mit figürlichem Relief. Zylinderform. L. 10.
- 202 Inro, Holz, in Form einer Schildkröte, mit zwei Netsukes.
- 203 Gruppe aus Holz und Elfenbein. Auf Felsen aus Holz Adler und drei Affen aus Elfenbein. H. 22.
- 204 Holzgruppe. Adler sitzt mit ausgebreiteten Flügeln auf Felsen, in dessen Höhlung ein Affe kauert. Holzsockel. Höhe 23.
- 205 Stehender Würdenträger in reicher Amtstracht, zwei Schwerter unter linkem Arm tragend. Reich mit Goldlackornamenten und Perlmutter-Inkrustierungen. Holzsockel. H. 26.
- 206 Erotische Darstellung. Sitzender Mann neben Rübe in menschlicher Gestalt. Dabei ein Fuchs. Mansei Sanjin. H. 4,5, L. 11,5.
- 207 Polychrome Holzfigur. Stehende Fischerin, nackt, einen Korb mit Fischen unter linkem Arme tragend.

 Der Korb aus Rohrgeflecht. Auf Fußplatte und Sockel. H. 49.
- 208 Statuette der Göttin Benten, reiche Kleidung und Kopfputz, Samisen vor sich haltend. Holz. Auf Holzsockel. H. 18.
- 209 Größere polychromierte Holzgruppe. Zwei nackte Männer im Ringkampf. Daneben kniende Frau, die dem einen Kämpfer ein Bein festhält. Prächtig durchgeführtes Werk von ungemeiner Realistik auch in den kleinsten Einzelheiten: Die Adern der Männer treten blau unter der Haut hervor, jede Muskel und Sehne ist durchgebildet, die Grimassen der Gesichter sind mit photographischer Deutlichkeit wiedergegeben. Holzsockel. H. 31, B. 40.
 Abb. Tafel 12.
- 210 Hahn und Huhn nebeneinander auf Getreidegarbe stehend. Holzsockel. H. 16, B. 19.
- 211 Deckeldose aus Holz in Form einer Bambusfrucht, auf deren Deckel ein Frosch kriecht. Mit Schriftzeichen graviert. L. 10, B. 8.
- 212 Geringelter Drache in sehr feiner realistischer Schnitzerei. Braunes Holz. Auf ebensolchem geschnitztem Sockel. 18×10.
- 213 Daikoku auf Korb stehend und sich mit einem Hammer gegen Ratten wehrend. H. 16.
- 214 Bekehrter Teufel, ein Horn umgebogen, stehend, vor dem Bauche eine Tasche, in rechter Hand Schlegel, in linker Rosenkranz, auf dem Rücken gerollter Schirm. Holzsockel. H. 15.
- 215 Tempelwächter, stehend, in reich gravierter Rüstung, in der Rechten Partisane haltend. Holzsockel. H. 21.
- 216 Polychromierte Holzskulptur. Zwei Birnen an Zweig und Blättern Auf einem Blatt krabbelt ein Maikäfer. Holzsockel. H. 8, L. 19.
- 217 Polychromierte Gruppe. Zwei am Boden liegende Männer, lachend eine ausgebreitete Schriftrolle studierend. H. 7, B. 24.
- 218 Göttin Benten reitet mit fliegenden Gewändern auf Fisch. H. 23, L. 31.
- 219 Kröte von Schlange angegriffen. In realistischer Ausführung. Holzsockel. H. 9, B. 14.
- 220 **Tempelwächter**, stehend. Grimmiger Gesichtsausdruck, gezogenes Schwert in der Rechten. In Holz geschnitzt. Holzsockel. H. 13.
- 221 Sitzender Affe, Samisen spielend. Holzsockel. H. 7,5.
- 222 Kröte, auf der eine kleinere sitzt. Holzsockel. H. 6.
- Größere Holzgruppe, polychromiert. Aino gegen eine Robbe kämpfend. Er steht in gespannter Kampfhaltung, das Messer in erhobener Rechten schwingend, gegen die Robbe, die ihn angreift. Realistisch durchgeführt. Kopfhaar, Bart usw. in natürlichen Haaren. Holzsockel. H. 43, B. 31.

- 224 Dämon (Fukusokudju), bärtig, stehend, einen Fächer haltend. Aus Holz geschnitzt. Holzsockel. H. 14,5.
- 225 Hotei aus Holz, von Settei. H. 12.
- 226 Ebisu. Kniender Dämon, die Hände auf am Boden liegenden Fisch gestemmt. Von Settei. In Holz geschnitzt. Holzsockel. H. 10.
- 227 Reichgeschnitzter Becher aus Nashorn, ringsum mit reich abgestuftem chinesischen Landschaftsbild mit Häusern, Bäumen, Felsen, vielen kleinen Figuren. Die Schnitzerei zieht sich auch über den Rand hin ins Innere hinein. China. Holzsockel. H. 12.
 Abb. Tafel 12.
- 228 Großer, reichgeschnitzter Becher aus Nashorn. Um die Außenfläche zieht sich teilweise in durchbrochener Schnitzerei ein reich abgestuftes chinesisches Landschaftsbild mit Felspartien, Bäumen, Seen usw. Der Becher steht in einem aus Drachen gebildeten Silberfuß. China. Holzsockel. H. 17.

 Abb. Taf. 12.



Netsukes in Elfenbein.

- Sitzender Mann kitzelt Teufel mit Pinsel. 3×4,5. Abb. Tafel 7. 229 Ohrstecherin. Frau sticht Mann in's Ohr, daneben Dämon. 4,5×4,5. Abb. Tafel 7. 230 Sieben Glücksgötter im Nachen mit Segel. Sehr fein und reich. H. 7, B. 7. Abb. Tafel 7. 231 Kinderreigen. Eine Anzahl Kinder ziehen blumenbekränzten Wagen, darin Mann; andere tragen Tempelchen. 232 H. 4,5, B. 5 Abb. Tafel 7. Sieben tanzende Glücksgötter tragen ein Tempelchen. Sehr fein graviert. H. 7, B. 5. Abb. Tafel 7. 233 234 Sitzender Mann mit Schwert und Pfeife. Davor drei Zwerge, Tabakbeutel tragend. 4,5×4 Abb. Tafel 7. Kind hält lachende Maske, dabei Hündchen. H. 4, B. 4 235 Zwei Krieger im Zweikampf. H. 3. 236 Abb. Tafel 7. Brücke mit Pferd und Affe. B. 5. 237 Kahn mit zwei Männern und Pferd. B. 6. Mann auf einem Bein stehend, Korb vor sich haltend. H. 5,5. 239 Mann mit Fahne, zwei Affen und Hahn. H. 4. Abb. Tafel 7. 240 Sitzender Mann, den ein Affe am Ohr zieht. Shidzujuki. H. 4. 241 242 Mann ißt Nudeln mit Stäbchen. H. 4. Sitzender Kakadu von Sadogoshi. H. 4,5. 243 244 Mann im Sessel sitzend, wird von Frau frisiert. Davor Kind. H. 4,5. Stehender Mann mit großem Hut, Spaten in den Händen. H. 6. 245 Groteske männliche Figur aus Frucht kriechend. H. 8. 246
- 247 Sitzendes Kind, mit drei Hunden spielend. H. 4.
- 248 Drei zechende Männchen auf Untertasse sitzend. Sehr fein. H. 2,5
- 249 Tanzender Teufel, Samisen auf dem Rücken. H. 5.
- 250 Miniatur-Schreibzeug mit Tintenfaß, Schale, Feder. B. 8.
- 251 Mann trägt Korb mit sechs Teufeln. H. 5,5.
- 252 Nachen mit den sieben Glücksgöttern, von großem Segel getrieben. Sehr fein. H. 5, B, 5,5 Abb. Tafel 7.
- 253 Akrobat, Handstand übend. Haar in Rotlack. H. 3,5.
- 254 Bauer in Bambusspitze sitzend. H. 6.
- 255 Schreitender Teufel, Trommel auf Rücken. H. 4,5.
- 256 Maskenmacher, sitzend. H 4.

- 257 Korb mit Korallen, Oktopus und Muschel. Elfenbein-Koralle und Perlmutter. L. 4,5.
- 258 Stehender Mann, auf Beil gestüzt, mit Helm. H. 6,5.
- 259 Mann neben Kasten, aus welchem Maus schlüpfen will. H. 4.
- 260 Daikoku auf Sack sitzend, Fäßchen in rechter Hand. H. 2,5.
- 261 Frosch in Lotosfurcht. Ferner: Hund, Kugel haltend. (2 Stück.)
- 262 Maske. Ferner: Dreifiguriges Grüppchen. (2 Stück.)
- 263 Stehender Mann, dem Kind zwischen den Beinen durchkriecht. H. 5.
- 264 Mann mit Oktopus kämpfend. Ferner: Mann mit Tuch über Kopf (2 Stück).
- 265 Mann mit Affe auf linker Schulter. H. 5.
- 266 Langarm und Langbein. Esterer mit Fisch in der Hand. H. 6.
- 267 Hotei sitzt im Kreise neun musizierender und spielender Kinder. Rund. Dm. 5,5.
- 268 Fukorokuro, stehend, zwei Kinder auf den Schultern, Stab in linker Hand. H. 7.
- 269 Ebisu auf Fisch gestützt, links Korb mit Oktopus. H. 3,5, B. 5.
- 270 Liegender Ebisu hält einen Fisch fest. L. 5.
- 271 Pilger auf Balken sitzend mit Korb, Hut und Stab. H. 4.
- 272 Sitzender Mann, Musikinstrument in Händen. H. 4,5.
- 273 Hotei, um den herum fünf kleine Teufel spielen. H. 4, Dm. 4,5
- 274 Gaukler mit Affen, die allerhand Kunststücke ausführen. H. 6,5.
- 275 Unter breitkronigem Baum maskierte Tiere, die eine Sänfte tragen. H. 4,5, B. 4,5.
- 276 Sitzender Mann. Neben ihm Kasten mit Tier. H. 3,5, B. 4.
- 277 Glocke, auf welcher Drache und drei Teufel. H. 3,5, B. 4,5.
- 278 Zwei verschiedene Knopfnetsuke: Schibuitschiplatten in Elfenbeinfassung. Dm. 4,5.
- 279 Zwei desgl.: Spielende Kinder in eingetieftem Relief. Dm. 4.
- 280 Gruppe von vier spielenden und sich balgenden Kindern. H. 6,5, B. 5.
- 281 Zwei Männer, große Bündel vor sich tragend. H. 5,5.
- 282 Fukurokuro mit Fächer. Daneben Hotei und flötespielendes Kind. H. 6,5, B. 5.
- 283 Schildkröte, auf Unterseite Fukurokuro. L. 5.
- 284 Krieger überreitet einen andern. H. 3,5.
- 285 Liegender Eber. L. 5,5.
- 286 Sitzender Mann mit schwarzer Mütze vor Rechenmaschine. H. 4.
- 287 Stehender Krieger, Trommel in linker Hand. H. 6.
- 288 Tiger, auf Bambusröhre sitzend. L. 5.
- 289 Schlafendes Kind neben Kasten, in welchem kleiner Dämon. Elfenbein und Holz. H. 3,5.
- 290 Sitzender Mann hält liegenden Teufel fest. H. 3,5.
- 291 Krieger im Kampf mit Bär. H. 4,5.
- 292 Schauspieler mit beweglichem Kopf und hohem Hut. H. 7,5.
- 293 Teufel trägt Frau auf Rücken. H. 5,5.
- 294 Knopf-Netsuke. Spielendes Kind in eingetieftem Relief. Dm. 4.
- 295 Mann in Topf sitzend, Deckel auf Kopf haltend. H. 4.
- 296 Korb, aus welchem eine Maus schaut. H. 3.
- 297 Aufgeklappte Muschel, in welcher kleiner Nachen mit zwei Männern. B. 3.
- 298 Darma, daneben kleiner Mann, Hand im Mund. H. 3, B. 4.

Abb. Tafel 7.

- 299 Korb mit Eßstäbchen. H. 2,5.
- 300 Frau vor Kübel knieend, sich das Haar waschend. H. 3, B. 3,5
- 301 Mann, Handstand machend. H. 4.
- 302 Mann auf Fisch reitend. L. 4,5.
- 303 Frosch auf Dachziegel sitzend. L. 4.
- 304 Fohhund, Kugel am Band im Rachen haltend. H. 3.
- 305 Fünf Personen im Kreise stehend, mit Fächern und Palmwedeln. H. 3.
- 306 Dämon und Mann im Ringkampf, Sack am Boden. H. 3.
- 307 Pferd, stehend, mit gesenktem Kopf. H. 3,5.
- 308 Helmmacher, sitzend, einen Helm bearbeitend. H. 3,5.
- 309 Bauer hinter Stier stehend. B. 5.
- 310 Adler sitzt auf einem Wels, dem er den Schnabel in den Kopf hackt. B. 3.
- 311 Mann mit Teufel ringend. H. 4,5.
- 312 Sitzender Mann, ein Tau drehend. H. 3.
- 313 Göttin Benten vor Schemel stehend. H. 4.
- 314 Tänzer auf einem Bein stehend. Affe eine Maske haltend. (2 Stück.)
- 315 Sitzender Fohhund, reich illustriert. H. 2,5, B. 3,5.



Netsukes in Holz.

- 316 Mann neben Tonne mit Tusche stehend. H. 6.
- 317 Sitzender Mann, großen Hut auf dem Rücken.
- 318 Mann, sitzend, auf Blatt vor ihm Groteskfigürchen. H. 4.
- 319 Oktopus kriecht aus Gefäß. H. 5.
- 320 Liegender Mann mit Affe auf dem Rücken. Tempelglocke mit zwei Adlerköpfen (2 Stück).
- 321 Affe in Frucht sitzend Muschel mit darin sitzendem Figurchen (2 Stück.
- 322 Teufel in Kasten sitzend, mit Bohnen (bunte Steinchen) beworfen. H. 2,5, B. 3,5.
- 323 Teufel in Kasten. Sitzender Mann (2 Stück).
- 324 Fohhund, sitzend. Krieger hält Teufel unter Hut (2 Stück).
- 325 Frau, einen Korb vor sich tragend Wels, zusammengerollt (2 Stück).
- 326 Sitzender Mann mit Spitzbart. Maske mit Hörnern. Masanao (2 Stück).
- 327 Groteskfigur, Neger, Vogel haltend. Schwarzes und helles Holz. H. 8.
- 328 Sandalenmacher, auf großer Sandale sitzend. H. 4.
- 329 Pferd, von einem Manne geputzt. H. 3,5.
- 330 Liegender Büffel mit schwarzen Hörnern. L. 5.
- 331 Stehender Mann, schreiend, Trommel in der linken Hand. H. 9.
- 332 Frosch, auf Dachziegel. Runder Hut mit Maus (2 Stück).
- 333 Mann auf Blatt sitzend. Stehender Mann, durch Ei schauend (2 Stück).
- 334 Zwei sitzende Männer, einer mit Schriftrolle. Ebenholz.
- 335 Sennin, Frosch auf rechter Schulter. Hyäne auf Schädel (2 Stück).

- 336 Kleiner Drache. Sitzende Frau, Gesicht aus Elfenbein (2 Stück).
- 337 Gruppe von drei Mäusen, an Früchten nagend. H. 3,5.
- 338 Sitzende Frau in reicher Gewandung, farbig gefaßt H. 5.
- 339 Weinende Maske. Knopf in Rotlack. (2 Stück).
- 340 Hotei, im Sessel sitzend. Holz, Elfenbein und Rotlack. H. 3.
- 341 Darma, Rotlack und Elfenbein. Gesicht beweglich. H. 4,5.
- 342 Hornfliege auf Schote. L. 4,5.
- 343 Sennin in blauem Gewande. Porzellan. L. 6.
- 344 Krieger mit Schwert. Rotlack. Tsuishu Tadamon. H. 5.
- 345 Fächer mit Insekt. Verschiedene Bronze.
- 346 Mann hält Teufel am Bein fest. H. 4.



Netsukeartige Kleinskulpturen in Elfenbein.

	Trotto di la como il di la como il com	
347	Götterbild auf einem Wagen, von acht Dämonen umtanzt. Sehr fein in den Einzelheiten. H. 8,5. Abb. Tafel	7.
348	Gruppe der sieben Glücksgötter über und nebeneinanderstehend, ganz in durchbrochener Arbeit. H. Abb. Tafel	
349	Büffel, auf dem und um den herum zwölf kleine Teufel allerlei Hantierung treiben; sie beladen ihn m Kisten, Bündeln, Balken usw. Sehr fein. H. 9.	
350	Figurenreiches Grüppchen. Zahlreiche tanzende Personen und Teufel in zwei Reihen übereinand gruppiert. H. 5. Dm. 5. Abb. Tafel	
351	Zwei-Figuren-Grüppchen. Sitzender und stehender Mann mit Flasche, Fächer und Schale. H. 6,5, B. Abb. Tafel	
352	Buddhabüste wird von fünf kleinen Männchen gereinigt, die mit Leitern, Eimern und Lappen um sie herur hantieren. H. 8, B. 6. Abb. Tafel	
353	Fünf Blinde, schreiend und tastend umhertappend. Dabei ein Hund. H. 5, B. 9. Abb. Tafel	7.
354	Fünf Kinder, einen Reigen tanzend, in der Mitte ein Kind mit verbundenen Augen. H. 6,5, B. 6. Abb. Tafel	<u>7.</u>
355	Mehrkronige Baumgruppe und strohgedeckte Hütte. Darunter zwei Pilger und ein Knabe. H. 6, B. 5. Abb. Tafel	7.
356	Sechs Gaukler mit allerhand Geräten hantierend. Sehr fein. H. 5, B. 5.	
357	Sitzender Mann neben Kasten mit Maus. Am Boden Rauchgerät, Baumstumpf mit Töpfchen. Sehr minutiö H. 5, B. 6,5.	is.
358	Sitzender Affe in Frucht beißend. H. 5.	
359	Mann und zwei Knaben. Ersterer ist im Begriff einen Korb über einen Hahn zu stülpen. Sehr fein. H. B. 4,5.	
360	Vierfiguriges Grüppchen. Mann, Frau, zwei Kinder und Hühnervolk vor Tonne mit Hirse. H. 5,5, B.	7.

Abb. Tafel 7.

Abb. Tafel 7.
Abb. Tafel 7.

363 Mann kniet auf Kasten, der durch Tuch verdeckt. H. 6, B. 4.

364 Stehende Frau wirft zwei sitzende Teufel mit Bohnen. H. 7, B. 4.

Zwei Teufel halten einen Wandschirm, vor dem ein Mann sitzt. H. 5, B. 7,5.

362 Mann sitzt vor geöffnetem Flechtwerkkasten, Rolle in rechter Hand. H. 5, B. 5.

365 Schlange erdrückt einen Affen. Fein graviert. L. 7.

366 Langarm und Langbein. Ersterer greift eine Krabbe. H. 9.

- 367 Göttin Benten in halbliegender Stellung, Wedel in linker Hand. B. 7.
- 368 Mann und Kind schauen drei kämpfenden Fröschen zu. Sehr fein. H. 5, B. 3,5.
- 369 Schlange, durch einen Hut kriechend. Dm. 5.
- 370 Mann in kriechender Stellung. H. 3, B. 3,5.

Abb. Tafel 7.

- 371 Stehender Krieger, knieende Frau. H. 5, B. 4.
- 372 Zwei Schlangen zu dichtem Knäuel zusammengerollt. H. 3,5
- 373 Langbärtiger Krieger kämpst mit einem am Boden liegenden Adler. H. 4, B. 4.
- 374 Sitzender Krieger, Trommel in linker Hand. H. 5,5.
- 375 Grotesker Schauspieler, stehend, Band über Kopf geschlungen. H. 7.
- 376 Sitzender Teufel hält schreiend die Arme über den Kopf. Sehr fein. H. 5,5, B 4.
- 377 Frucht an Zweig. Darin Achatkugel. B. 5.
- 378 Stehender Mann mit Maske, Fächer auf Rücken, Kordel an der Nase. Sehr fein. H. 6,5.
- 379 Sitzender Mann, schreiend, den linken Arm hochhebend. H. 4, B. 3,5.
- 380 Zylindrische Dose. Auf dem Deckel zwei Fohhunde. H. 5, Dm. 3.
- 381 Frau mit Maske erschreckt ein vor ihr knieendes Kind. H. 5,5.
- 382 Knieender Mann, den ein Kind an der Nase kitzelt. H. 3, B. 3,5.
- 383 Schreiender Teufel auf Kasten gestützt, aus dem eine Maus entwischt ist. H 3, B. 3.
- 384 Teusel trägt Bündel mit Oktopus auf dem Rücken. H. 5.
- 385 Döschen in Form einer Glocke, um das sich Drache ringelt. Im Innern Buddhabüste. H. 3,5.
- 386 Mann bei zwei menschlich maskierten Tieren sitzend. H. 3, B. 4.
- 387 Pilger, ein Pferd führend, auf dem Frau und zwei Kinder sitzen. H. 4, L. 3,5.
- 388 Zwei Mädchen. Eins stehend, auf Schwert gestützt, das andere am Boden sitzend. H. 6.
- 389 Sitzender Affe hält Frucht mit beiden Händen. Ein anderer sitzt ihm auf der Schulter. H. 3,5.
- 390 Zwei Krieger, einer auf dem anderen reitend. H. 4.
- 391 Mann im Ringkampf mit Teufel. L. 4.
- 392 Sitzender Affe, durch eine Lupe ein Insekt betrachtend Ein anderer sitzt schreiend auf seinem Rücken. H. 4.
- 393 Maus, an einer Frucht nagend. H. 3.
- 394 Liegender Mann, mit zwei Hunden spielend. B. 3,5.
- 395 Sitzender Mann mit Sack auf rechter Schulter. H. 3,5, B. 3.
- 396 Zwei Kinder mit Fohhundmaske spielend. H. 3, B. 3.
- 397 Dreifiguriges Grüppchen: Teufel mit Trommel, Frau mit Tuch, Mann mit Wedel. H. 3,5, B. 4,5.
- 398 Mann und Frau. Der Mann mit Schwert, die Frau mit Tuchzipfel im Mund. H. 3,5.
- 399 Mann mit Fisch kämpfend. B. 4.
- 400 Langbein, Kind auf Arm haltend, anderes steht zu seinen Füßen. H. 6,5.
- 401 Kind neben Affe sitzend, ihm eine Frucht reichend. H. 3, B. 3.
- 402 Knieender Mann großen Flaschenkürbis umfassend. H. 2,5.
- 403 Fohhund auf Sockel sitzend. H. 3,5.
- 404 Kauernder Mann, neben ihm Fuchs. H. 3.
- 405 Maske. H. 5.
- 406 Affe mit Oktopus spielend. H. 3,5, B. 3,5.
- 407 Zwei Mäuse hintereinander, eine ein großes Ei haltend. H. 2,5.
- 408 Maus mit weißer Kerze spielend. B. 3,5.
- 409 Schlange auf Frosch sitzend. H. 6.

Netsukeartige Kleinskulpturen in Holz.

- 410 Mann als Fohhund verkleidet. Elfenbeingesicht. H. 4, Br. 5,5.
- 411 Zwei sitzende Ratten. Von Harimitzu. H. 4.
- 412 Mann mit Bär kämpfend, der am Boden liegt. H. 6.
- 413 Drei Frösche auf Sandale. Zwei tanzend, einer sitzend. H. 4, B. 5,5.
- 414 Stehender Mann, Kind auf dem Rücken, Stab in der Linken.
- 415 Zwei spielende Fohhunde. Von Marakuzu. H. 3.
- 416 Stehende Katze im Kimono. H. 5.
- 417 Fohhund auf Postament sitzend. H. 4.
- 418 Knieender Knabe, Holz mit Elfenbeinkopf. Auf Holzscheibe. H. 7, Dm. 6,5.
- 419 Drei feingeschnitzte Gesichtsmasken, aneinander. B. 4.
- 420 Maus auf Muschel sitzend. H. 3,5, B. 3,5
- 421 Drei zusammengewachsene Pilze mit Insekten in Lack und Metall. Dm. 5.
- 422 Rotlack-Darma. Gesicht in Elfenbein. Im Innern drei kleine Köpfchen. H. 6.
- 423 Kopf eines Fohhundes mit beweglichem Kiefer. H. 3.
- 424 Affe auf Hirsch reitend, hält sich am Geweih fest. H. 3,5, B. 4.
- 425 Lotosfrucht mit losen Kernen. Sitzender Affe in Frucht beißend. "(2 Stück.)
- 426 Mann in Kriegsrüstung, neben ihm Kind. H. 5.
- 427 Nachen mit drei Männern und Affe. L. 8.
- 428 Sitzender Mann aus Holz und Elfenbein, vor Kasten. H. 7, B. 6,5.
- 429 Nachen mit drei sitzenden Personen und einem Affen. Hinten ein stehender Fährmann. L. 12.



Europäische Elfenbein-Skulpturen.

- 430 **Humpen**, Elfenbein mit Silber. Die Wandung ringsum in hohem Relief geschnitten mit figurenreichem Bacchus-Zug. Die einzelnen Figuren sehr hoch, fast vollplastisch, teilweise hinterschnitten. Standwulst und gewölbter Deckel in Silber, reich getrieben mit Ornamenten. Der silberne Henkel in Form einer Nixe. H. 19,5.

 Abb. Tafel 8.
- 431 Die Badende. Stehendes nacktes Mädchen mit langem über den Rücken herabwallendem Haar. Schreitende Stellung, die rechte Hand zur Brust hochgehoben, in der gesenkten Linken ein Laken haltend. Von O. Glenz. Mit Monogramm. H. 29.
- 432 Größere Reliefplatte: Triumpfzug der Diana. Die Göttin sitzt auf einem von zwei Pferden gezogenen Triumphwagen, umgeben von vielen Kindern und Nymphen. Hohes, teilweise hinterschnittenes Relief. Schwarzer Holzrahmen. Von O. Glenz. H. 14,5, B. 34.
- 433 Humpen, Elfenbein mit vergoldetem Silber montiert, sehr reich skulptiert. Die Wandung ringsum mit der hochplastischen Darstellung des Raubes der Sabinerinnen, das Fußteil mit Muschelornament und Blumen. Die Bekrönung des Deckels spielendes Puttenpaar, der Henkel eine Nixe. Von O. Glen z. H. 31.
- 434 Ein Paar Statuetten "Morgen" und "Abend". Allegorien. Schwebende weibliche Gestalten auf Wolken, von Schleiern umflossen, begleitet von je einem Amor. Auf Elfenbeinsockeln. Von Pradie. Ganze H. 22,5.

- 435 Sehr großer, reich skulptierter Elefantenzahn. Die Vorderseite ist bedeckt von einer fast die ganze Länge des Zahnes einnehmenden Reliefdarstellung: Figurenreiche Hirschjagd nach einem Motiv von Ridinger. Zwei Kapitalhirsche brechen von zahlreicher Hundemeute angefallen durch ein dichtes Gebüsch. Hinten nach folgt ein Knecht mit gekoppelter Hundemeute, zwei andere mit Waldhörnern. Über eine Höhe im Hintergrunde sprengen drei Parforce-Reiter. Das Bild wird ringsum eingefaßt von Muschelornament und Schnörkelranken. Von O. Glenz. L. 100, größte Dicke 14.
- 436 Stehender Athlet, nackt, hält mit über den Kopf hochgereckten Armen einen Kopalblock hoch. Von
 O. Glenz. Monogrammiert. Auf Holzsockel. Ganze H. 65.
- 437 Gruppe "Verführung", Silber und Elfenbein. Stehende Alte, deren Gewand aus Silber, reich mit Blumenmuster geätzt. Vor ihr steht ein nacktes junges Weib aus Elfenbein, dem sie die Hand auf die Schulter
 legt. Auf Treppensockel aus Marmor. H. 41.

 Abb. Tafel 8.
- 438 Wildschütz. Auf Felsblock stehender Jäger in oberbayerischer Tracht, den Stutzen vor sich haltend, ein Reh im Rucksack. Sehr reich bearbeitet. Von O. Glenz. Monogrammiert H. 38.
- 439 Zahnhohle. Ringsum geschnitzt mit der figurenreichen Darstellung eines Bacchus-Zuges. Vorn der betrunkene, rebenbekränzte Bacchus von Faunen geführt. Anschließend Faune und Mänaden, dazwischen spielende Kinder. Von O. Glenz. Mit Holzsockel. H. 15.
 Abb. Tafel 8.
- 440 Meleager. Stehende nackte Figur, an Baumstamm gelehnt, zu seinen Füßen Eberkopf. Von O. Glenz. H. 40.
- 441 Große ovale Prunkschüssel aus Elfenbein mit Silbermontierung. Zusammengesetzt aus neun verschieden großen, in erhabenem hinterschnittenem Relief ausgeführten Elfenbeinplatten, die den Rand und den Umbo füllen und olympische Szenen, Bacchanalien, Dionysosfeste nach antikem Vorbild darstellen. Die Silbermontierung ist getrieben mit Muschel- und Schnörkelwerk. L. 61, B. 53.
 Abb. Tafel 9.
- 442 Schreitender Elefant, neben dem ein Junges läuft. Auf Rasensockel. Holzuntersatz. Von O. Glenz. Mit Monogramm. H. 16, L. 24.
- 443 Große schlanke Vase in griechischer Amphoraform. Beiderseits hochgeschnitzte Reliefs: Nacktes Mädchen, Tauben fütternd, bzw. nacktes Mädchen zwischen tropischen Pflanzen sitzend. H. 46,5.
- 444 Schreitendes Nashorn in trefflicher realistischer Durchbildung. Auf Holzsockel. Von O. Glenz. H. 14, B. 30.
- 245 Zahnhohle mit reich geschnitztem Bacchantenzug. Der auf einem Wagen sitzende Bacchus mit Thyrsusstab und Traube wird begleitet und gefolgt von tanzenden und musizierenden Mänaden, trinkenden und traubentragenden Bacchanten und Faunen, auf Hunden reitenden Kindern. Fast alle der etwa 20 Figuren in hohem, teilweise hinterschnittenem Relief. Vergoldete Fassung. Von O. Glenz. H. 22, Dm. 15. Abb. Tafel 8.
- 446 Zweifigurige Gruppe, Knabe und Mädchen, beide stehend. Ersterer hält eine Syrinx in gesenkter Rechten, Letzteres führt ein Paar Flöten an die Lippen. Von O. Glenz. Auf Elfenbein-Rundsockel. H. 36.
- 447 Stehender nackter Bacchus, einem vor ihm stehenden nackten Kinde eine Traube reichend. Von O. Glenz. Monogrammiert. H. 35.
- 448 Sehr starke Zahnhohle mit ringsumlaufender geschnitzter Darstellung in hohem Relief: Figurenreiches Zigeunerlager im Vordergrunde einer Landschaft. Tanzszene vor Lagerfeuer, Frauen, Kinder, Pferde. Von O. Glenz. Vergoldete Fußfassung. H. 27, Dm. 19.

 Abb. Tafel 8.
- 449 Starke Zahnhohle mit der figurenreichen Darstellung eines Puttenfrieses in sehr hohem, teilweise hinterschnittenem Relief: Kinder auf einem von Ziegen gezogenen Wagen, maskierte Kinder etc. Vergoldete Fußfassung. Von O. Glenz. H. 17, Dm. 17.
- 450 Kleine Rehgruppe. Zwei Rehe neben einem Strauch stehend. Holzsockel. Von O. Glenz. H. 10, B. 11.
- 451 Venus und Amor. Die auf Baumstumpf sitzende Göttin hält vor sich den strampelnden Amor fest, dem sie den Pfeilköcher weggenommen hat. Auf Rundsockel aus Elfenbein. Von Glenz. Mit Monogramm. H. (m. Sockel) 32.

 Abb. Tafel 8.
- 452 Größere Reliefplatte: Figurenreiche Darstellung einer Eberjagd in hohem, teilweise hinterschnittenem Relief. Von O. Glenz. Schwarzer Holzrahmen. H. 13,5, B. 34.
- 453 Nackter Knabe, knieend, ein Bükett mit Edelsteinen in erhobener Rechten haltend. Auf Bergkristallsockel. Ganze H. 24,5.
- 454 Gruppe "Faun und Nymphe". Ein zwischen am Boden zerstreut liegendem Obst und Trauben stehender Faun trägt auf der rechten Schulter eine nackte, nur von Schleierschärpe umflossene Nymphe, die in der Merlo.

- erhobenen Rechten eine Traube, in der gesenkten Linken ein Tympanon hält. Zu Füßen des Faunes liegt ein Amor am Boden. Von O. Glenz. Mit Monogramm. H. 38.

 Abb. Tafel 8.
- 455 Schatulle. Ringsum geschnitten mit Jagddarstellungen in Relief, teilweise in durchbrochen geschnitzten Friesen. Auf dem Deckel Kinderfigürchen. H. 15, L. 15, B. 10.
- 456 Lichtschirm, Elfenbein, in vergoldetem Bronzerahmen. Das Feld mit fein geschnittener Relief-Darstellung: Lustwandelndes Liebespaar in Zopfkostüm unter Bäumen. Von O. Glenz. H. 27, B. 21.
- 457 Salome. Stehende Figur in lebhaft bewegter Haltung. Der nackte Oberkörper und das Haar mit reichem Perlenschmuck. Den Unterkörper umschmiegt, von den Hüften abwärts, ein leichtes Gewand. Zu ihren Füßen liegt der teilweise mit einem Tuch bedeckte Johanneskopf. Von Glenz. H. 37. Abb. Tafel 8.
- 458 Savoyarden-Knabe, stehend, einen kostümierten Affen auf dem linken Arm haltend, mit der Rechten den Schlapphut lüftend. Von O. Glenz. Monogrammiert. H. 32.
- 459 Pierdegruppe. Stute vor Futtereimer stehend. Neben ihr ein Füllen, das in den Futtereimer tritt. Vor den beiden sitzt ein Spitzhund. Von O. Glenz. Mit Monogramm. H. 15, B. 16.
- 460 Schlafendes Mädchen auf Blumen. Der ausgestreckt liegende, nackte Mädchenkörper aus Elfenbein. Die freigeschmiedeten Blumenranken aus vergoldeter Bronze. Die Schlafende hält ein Bukett mit rotem Turmalin vor der Brust. L. d. Figur 24, L. d. ganzen 30.
- 461 Schwebende Venus auf Wogen. Die Statuette der Göttin aus Elfenbein, die Wogen aus Bronze. Onyx-Sockel. Ganze H. 25.
- 462 Hoher Deckelpokal mit reichen Skulpturen. Die Rundung des Pokals ist geschnitzt mit einem figurenreichen Bacchantenzug (über 20 Figuren). Die hinteren Figuren in flachem, die vorderen in hohem, teilweise hinterschnittenem Relief, wobei der Untergrund durchscheinend dünn stehen gelassen ist. Der Schaft ist von Amorettenköpfen auf Kartuschen und Akanthus umstellt. Auf dem gewölbten Deckel steht in freier Figur ein Amor mit Becher und Thyrsusstab. Sehr reiches Stück. Von O. Glenz. H. 48. Abb. Tafel 8.
- 463 Mädchenbüste aus Elfenbein und Silber. Auf Onyxsockel. H. 8, B. 8.
- 464 St. Georg im Kampf mit dem Drachen. Der geharnischte Heilige auf sich bäumendem Pferde, einem unter ihm sich windenden Drachen die Lanze in den Rachen stoßend. Von O. Glenz. Holzsockel. H. 14.
- 465 Trompeter von Säckingen. Er sitzt trompeteblasend in reichem altdeutschen Kostüm auf stehendem Pferde. Von O. Glenz. Holzsockel. H. 14, B. 10.
- 466 Laufender Drache aus Elfenbein. Geschnitzt von O. Glenz. Als Sockel eine platte Amethyst-Druse. L. des Drachen 42, der Druse 50.
- 467 Tanzende Zigeunerin. Leichte, fliegende Gewänder, die rechte Hand auf den Rücken gelegt, in erhobener Linken ein Tambourin schwingend. Neben ihr in kleiner Figur ein tanzender junger Geisbock. Von O. Glenz. Mit Monogramm. H. 39.
 Abb. Tafel 8.
- 468 Rokoko-Paar, stehend. Kavalier und Mädchen beim Stelldichein. Von O. Glenz. Auf Rundsockel aus Elfenbein. H. 21.
- 469 Triton aus Elfenbein, auf einem Block aus Bernstein knieend, eine Bernstein-Muschel hochhaltend. Auf reich geschnitztem Holzsockel. H. d. Figur einschl. Bernstein 27. Weltausstellung St. Louis.
- 470 Stehende Venus, nackt, den rechten Fuß auf den Kopf eines hochgeringelten Delphins gesetzt. Von O. Glenz. H. 26.
- 471 Stehender Hirsch mit großem Geweih. Holzsockel. Von O. Glenz. Monogrammiert. H. 15, L. 11.
- 472 Kugelläuferin. Stehendes nacktes Mädchen auf einer Kugel. Diese liegt auf einem Brett, unter das eine Rolle gelegt ist. Runder Elfenbeinsockel. H. 31.
- 473 Stehender Kavalier in Rokoko-Kostüm, unter dem linken Arm den Dreispitz, in der erhobenen Rechten eine Blume haltend. Holzsockel. H. d. Figur 19.
- 474 Mädchen-Statuette. Stehendes Mädchen, um den Unterkörper eine Schleierschärpe, mit der erhobenen Rechten eine Rose an die Nase haltend. Holzsockel. H. 20.
- 475 Stehendes nacktes Mädchen, vor gemauerter Ballustrade stehend, auf die ihr Gewand herabgeglitten ist. H. 18.
- 476 Große Drachengruppe aus einem Zahn geschnitzt. Drei chinesische Drachen, deren Leiber ineinander verschlungen sind, mit gegeneinander gekehrten Köpfen. Auf Wellen- und Felsenuntergrund. Alles in völlig

- durchbrochener Arbeit und minutiöser Durchführung. Von O. Glenz. Monogrammiert. Ungemein reiches Stück. H. 15, L. 54. Abb. Tafel 9.
- 477 Die drei Grazien nach Thorwaldsen. Die drei Göttinnen im Gespräch einander gegenüberstehend. Von O. Glenz. Mit Monogramm. Holzsockel. H. 18,5.
- Nixe aus Elfenbein in hochgehobenen Händen breite Schale über dem Kopfe haltend. Sie sitzt auf einem Bernsteinblock. Seitwärts von ihr sitzt kleiner Amor, aus Elfenbein, der ein Muschelhorn bläst. Ganze H. 23, B. 16.
- 479 Große Gruppe, kämpfende Löwen, aus einem Zahn geschnitten. Zwei große männliche Löwen und zwei Löwinnen machen sich einen erlegten Steinbock streitig, der ausgestreckt am Boden liegt. Den Boden bedecken Pflanzen und Felsen. Von O. Glenz. H. 17, L. 50.

 Abb. Tafel 9.
- 480 Reichgeschnitzte Schale in Form einer großen Nautilusmuschel. Als Schaft zwei vollrund geschnittene Kinder: Mädchen sitzt einem auf Schildkröte stehenden Knaben auf der Schulter und trägt die obere Schale, die mit Früchten und Blattwerk geschnitzt ist, und auf deren Volute ein Bacchusknabe mit Traube sitzt. H. 46.
- 481 Statuette eines nackten Mädchens, mit der linken Hand einen roten Turmalin an die Brust haltend, in der erhobenen Rechten eine Bronzeblume mit blauem Turmalin. Auf Elfenbein-Rundsockel. H. 58.
- 482 Schreitender Löwe mit brüllend geöffnetem Rachen. Geschnitten von O. Glenz. Auf großer Kugel aus Amethystquarz sitzend. H. des Löwen 11, Dm. der Kugel 14.
- 483 Gruppe "Der Kuß". Nackter Jüngling, leichtbekleidetes Mädchen, beide stehend, sich umschlungen haltend, die Lippen zum Kuß einander nähernd. Das Mädchen hält eine Schenkkanne, der Jüngling einen Becher in der Hand. Auf Rundsockel aus Elfenbein. Von Glenz. H. (m. Sockel) 36.

 Abb. Tafel 8.
- 484 Mädchen in Badekostüm, Elfenbein auf Bernsteinblock knieend. H. 11.
- 485 Mädchen mit Ziegen. Stehendes Mädchen in ländlicher Tracht, vor sich ein Zicklein haltend. Neben ihm schreitet eine Ziege, die den Kopf zu dem Lamm hochhebt. Von O. Glenz. Mit Monogramm. H. 30.
- 486 Kleines Blumenbukett, in durchbrochener Arbeit geschnitzt. Von O. Glenz. L. 8.
- 487 Ovales Döschen in Korbform. Auf dem Deckel Relief: Aktäon wird in einen Hirsch verwandelt. L. 5,5, B. 4,5.
- 488 Eisbär auf Scholle sitzend. Von O. Glenz. H. 4,5.
- 489 Stehender Gnom, Traubenkiepe tragend. H. 5,5. Gnom ein Faß tragend. H. 5. (2 Stück.)
- 490 Notizbuch in Elfenbeinband, bemalt mit Blumen. 10×6.5 .
- 491 Akrobatin, Handstand auf umgekipptem Stuhl machend. Von Rosenstiel, Berlin. H. 17.
- 492 Runde Elfenbein-Dose. Auf dem Deckel kleine Emailminiatur: Damenbildnis. Dm. 4,5.
- 493 13 feine Elienbeinschnitzereien. Plättchen mit fein in durchbrochener Arbeit geschnittenen Jagdtieren und Hunden in Broschenform. Zusammen auf Sammet geheftet.
- 494 Fliederzweig, ganz in durchbrochener Arbeit geschnitzt. Von O. Glenz. H. 8.
- 495 Zylindrisches Deckeldöschen, enthaltend ein feingliedriges in Elfenbein geschnittenes Halskettchen.
- 496 Kleine Vase in Form eines Blumenkelches. Oberer Kelch aus Elfenbein, Fuß und rankenförmige Montierung aus vergoldetem Silber. Holzsockel. H. 17.
- 497 Kleines Spinnrad, in Miniaturformat, ganz in durchbrochener Arbeit geschnitzt. H. 17.
- 498 Stehender Bär, einer vor ihm liegenden Antilope die Pranken in den Leib schlagend. Holzsockel. H. 8, B. 12.
- 499 Totenschädel aus Elfenbein. Auf Lapislazuli-Sockel. Von O. Glenz. H. 3.



Europäische Skulpturen in Holz etc.

- 500 Venus-Statuette. Die schreitende Göttin auf Wellengrund, an Baumstumpf gelehnt. H. 19.
- 501 Bettlerpaar. Alter Mann und alte Frau in zerlumpter Kleidung. Holz und Elfenbein. Von O. Glenz. H. 19.
- 502 Gruppe aus Holz und Elfenbein. Aufrechtstehender Bär wird von einem Mann an der Kette geführt. Am Boden sitzt ein Affe. Auf Holzsockel. H. 33, B. 47.
- 503 Statuette, Venus von Milo, Elfenbein und Holz. H. 18.
- 504 Kleine Gruppe in Kirschbaumholz. Stehende Venus legt den nackten Amor übers Knie und schlägt ihn mit einer Rute. Von O. Glenz. H. 21.
- 505 Statuette in Holz und Elfenbein. Salambo. Stehende Schlangenbändigerin in fließenden Gewändern, mit der Linken eine Schlange hochhaltend. Gewand aus Holz, Fleischteile aus Elfenbein. H. 33.
- Dose aus Holz mit braunem, golden gepunztem Leder bekleidet. Auf dem Deckel aufgelegt Schnecke und Blüten in Elfenbein. Weidemann, München. L. 16,5, B. 14.
- 507 Venus-Statuette. Stehende nackte Figur, die Hände über den Kopf hochgehoben. H. 27.
- 508 Überaus reiche Zigarren-Spitze aus Meerschaum, angeblich von König Ludwig II. von Bayern stammend. Über der Rundung des Rohres eine freiplastisch geschnittene Darstellung von Hirschen zwischen Bäumen. Langes Bernstein-Mundstück. Plüschfutteral. L. 45, H. d. Reliefs 13.



Japanische Lackarbeiten.

- 509 Goldlack-Vase in Birnflaschenform, Hals und Fuß gekantet. Die Wandung überaus fein inkrustiert mit in verschiedenen Farben getönten Permutter-Intarsien: Hühnervolk unter blühenden Kirschenzweigen. Um die Schulter silberne Lappenbordüre. Sehr feines Stück.
 H. 22. Reichgeschnitzter Elfenbeinsockel.
- 510 Bauchige Urne in Gold- und Schwarzlack. Aus Goldgrund sind schwarzgrundierte Felder ausgespart, diese bemalt mit Landschaftsbildern in Gold unter Verwendung von Perlmutter und Elfenbein. H. 21.
- 511 Große geplattete Flasche in Goldlack. Die Leibung trommelförmig geplattet. Auf beiden Seiten der Trommel eingetieftes Kreisfeld mit Reliefdarstellungen. Auf der Vorderseite drei Männer, die Köpfe in Shibuitshi und Shakudo, die Gewandung in Relief-Goldlack. Auf der Rückseite Drachenmédaillon in Goldlack. H. 36, B. 25.

 Textabbildung.
- 512 Fünftigurige große Gruppe in Goldlack und Elfenbein. Auf schwarzem mit Goldornamenten dekoriertem Lacksockel, eine stehende, vier sitzende Damenfiguren in reichen Goldlackgewändern, deren Stickerei in feiner Reliefbemalung wiedergegeben ist. Drei von ihnen musizieren mit Samisen, Trommel, Tambourin, zwei (eine sitzende, eine stehende) in Tanzstellung, große Blumenbukette schwingend. Köpfe, Hände, Instrumente und Sträuße in Elfenbein. H. d. Figuren 13—22, B. des Sockels 50. Abb. Tafel 11.
- 513 Kleinere Birnvase in Goldlack. Auf beiden Seiten feiner Dekor in Lackmalerei und farbigem Perlmutter: Vögel zwischen blühenden Zweigen und Sumpfpflanzen. H. 19.



- 514 Kleiner mehrteiliger Lackkasten mit Ueberfalldeckel und zwei Einsatzkästchen. Die inneren Flächen mit schr feiner Lackmalerei und Perlmutter-Inkrustierung. Die Außenfläche mit Schwarzlack und Goldliniendekor. H. 10, L. 9, B. 7.
- 515 Reicher Goldlackkasten, dreiteilig, im oberen Teil noch zwei gedeckelte Einsatzkästchen und ein Tablett. Im Innern und Äußern überaus reiche Ausführung in verschiedenem Goldlack mit Rotlack und farbigen Perlmutter-Intarsien. Der Dekor stellt Blumen, Ornamentc, Häuser in Landschaften dar und ist in erhabener Malerei ausgeführt. Reiches, kostbares Stück. H. 10, L. 14,5, B. 11.

 Abb. Tafel 12.
- 516 Werkzeugkasten, in schwarzem Lack mit Goldlackbemalung. Im Innern Einsatztablett mit verschiedenen Werkzeugen: Hammer, Säge, zwei Schnitzmesser usw. H. 13, L. 34, B. 25.
- 517 Runde Rotlackdose in Fünfpaß-Schweifung. Sehr feiner Reliefdekor: Zwei Männer auf Wellengrund. Überfalldeckel. Aus Kollektion Bing, Paris. H. 3, Dm. 5.
- 518 Rechteckiger Goldlackkasten mit gemasertem Grund. Darauf in Reliefmalerei Blumen in Töpfen und Vasen. L. 14, B. 11.
- 519 Runde Rotlackdose mit Überfalldeckel. Mit Mäander-Ornament und Blumen in geschnittenem Relief. Nawa-Lack. H. 3, Dm. 7.



- 520 Schreibtischchen in Togidashi-Lack (polierter Lack). Schwarzer Grund. Die Platte mit sehr feiner, reicher Malerei in Gold und farbigen (vorwiegend roten) Tönen: In einer Landschaft rechts zwischen roten Bäumen zeltumspannter Platz mit japanischer Teegesellschaft. Links davon sieht man Frauen und Männer auf ein zweites Zelt zuschreiten. Die Kanten mit Silberbeschlag. H. 11, L. 58, B. 33.
- 521 Runde, ballige Goldlackdose. Auf dem Deckel in erhabenem Reliefdekor Schnabeltier einen fliehenden Affen verfolgend. Dm. 8,5.
- 522 Tiefer Lackkasten. Goldgesprenkelter, schwarzer Grund, darauf in erhabener Goldlackmalerei Fächer und ornamentale Flächen, ihrerseits wieder bemalt mit Landschaftsbildern in Farben und Gold unter Verwendung von Perlmutter. H. 14, L. 24, B. 19.
- 523 Schreibkasten in Schwarz- und Goldlack. Der Deckel zeigt auf schwarzem Grunde einen Vorhang in goldener Reliefmalerei mit Einzelheiten in Perlmutter. Im Innern Landschaft mit Fuiyama. L. 21, B. 21.
- 524 Goldlackkasten, dreiteilig, mit Einsatztablett, von rautenförmigem Grundriß. Die Seitenwände sowie der Deckel mit feinem Dekor in erhabener Goldlackbemalung in verschiedener Tönung: Ineinandergesteckte Fächer. Das Einsatztablett mit Blumen. L. 22, B. 15.

 Abb. Tafel 12.
- 525 Schreibkasten in schwarzem Lack. Außenfläche und Inneres mit großlinig gemalten Landschaften in Goldlack. Der schwarze Grund im übrigen golden gesprenkelt. L. 23, B. 16.
- 526 Flacher Schreibkasten in schwarzem Lack. Auf dem Deckel zahlreiche farbige Tanzfiguren in erhabener Malerei. L. 20, B. 17.

- 527 Goldlack-Inro, sechsteilig. Beiderseitig Landschaften mit hohen Felsen in verschieden getönter erhabener Goldlack-Malerei. L. 10, B. 5.

 Abb.Tafel 12.
- Birnförmige Flaschenvase in Goldlack. Die Leibung sehr reich und fein inkrustiert mit Hühnervolk unter blühenden Zweigen in verschiedenfarbigem Perlmutter und Elfenbein. An Schulter und Ablauf Blattkränze in Silber mit farbigen Emailverzierungen. Durchbrochener Elfenbein-Sockel. H. 25. Abb. Tafel 11.
- 529 Schreibkasten in Goldlack von quadratischer Form. Auf dem Deckel in erhabener Malerei großes Haus mit spitzem Giebel im Vordergrund einer Landschaft mit Felsenbergen. L. 25, B. 23. Abb. Tafel 10.
- 530 Suzuribako (Schreibkasten). Togidashi-Schwarzlack mit polychromer, vorwiegend roter Malerei. Auf der Oberfläche des Deckels fünf Figuren (drei Frauen, zwei Männer) vor rotblühendem Baume, auf der Innenfläche Männer und Frauen einen Fluß durchwatend. Sehr feine Malerei. L. 23,5, B. 21,5.
- 531 Schreibkasten in Goldlack. Auf dem Deckel in erhabener Goldlackmalerei ein prächtiges Landschaftsbild mit Wasserfall zwischen hohen Felsen. Darauf Häuser und blühende Bäume. Das Landschaftsbild setzt sich auf den Seitenwänden des Kastens fort; die Kanten sind mit schmalen Silberfalzen belegt. Im inneren Boden ebenfalls Landschaftsbild. Sehr feines Stück. 25 × 23.

 Abb. Tafel 10.
- 532 Statuette einer Dame mit aufgespanntem Schirm. Die reiche Gewandung in fein dekoriertem Goldlack. Kopf, Hände und Schirm in Elfenbein. Holzsockel. H. 30.

 Abb. Tafel 12.
- 533 Schwarzlack-Inro, fünfteilig, mit farbiger Perlmutter-Inkrustierung und Ornamentdekor in Goldlack. Knopf-Netsuke in Elfenbein. L. 7,5, B. 4.
- 534 Kleiner Goldlack-Koro, breite, vertikal geschnürte Birnform. Ganz in gesprenkeltem Goldlack. Vorn und hinten eingetiefte Felder mit glattem Goldlack, die reich inkrustiert mit Blumenbuketts und Vögeln in verschiedenfarbigem Perlmutter. Als Deckelknauf Perlmutterblumen. Rotlacksockel. H. 14.
- 535 Goldlackdose in Form eines Fächers, auf dem in Reliefdekor ein altjapanischer Helm liegt. L. 13, B. 10.

 Abb. Tafel 10.
- 536 Antikes Goldlack-Kabinett. Zwischen vier gebogenen Bambussäulchen ein oberes Kastengeschoß mit vier Schiebladen, unten eine breite Schieblade. Gesprenkelter Goldlack mit Blumendekor in Gold, verschiedenen Farben und Perlmutter. Aus Sammlung de la Para, vorher Bing, Paris. H. 25, B. 13, T. 13.
- 537 Rechteckiges Kästchen, schwarzgrundig, auf dem Deckel Lackmalerei in Farben: Menschlich maskierte Füchse zwischen hochstämmigen Bäumen. L. 13, B. 10.
- 538 Kleine Goldlackdose von vasenförmigem Grundriß. Die Wandung ringsum bemalt mit Landschaftsbildchen, der Deckel mit Vögeln. L. 10, B. 7,5.

 Abb. Tafel 10.
- Sehr großer Goldlackkasten von rechteckiger Form. Der Deckel zeigt nach außen eine reich abgestufte Gebirgslandschaft mit baumbewachsenen Felsen, über die ein Wasserfall nach vorn in einen See fällt, nach außen eine Landschaft mit See im Vordergrunde. Landschaftsmotive ziehen sich auch rings um die vier Wände des Kastens. Alles in fein abgetönter erhabener Lackmalerei. H. 14, L. 41, B. 33 Abb. Tafel 10.
- 540 Rechteckiges Kästchen in Goldlack, mit Chrysanthemumdekor auf Masergrund. Mitsutangu. L. 12, B. 9.
- Einsatzkasten, dreiteilig, in Goldlack. Im untersten Teile ein größeres und zwei kleinere gedeckelte Einsatzkästchen mit sehr feiner Ornamentmalerei in farbigem Lack. Im obersten Teile ein Tablettchen mit Fuyama-Landschaft. Die Außenwandung des Ganzen mit dick in Relief ausgeführten Goldlackhummern. H. 7,5, L. 12, B. 9.
- 542 Dreiteiliges Einsatzkästchen in schwarzem Lack, bemalt mit großblütigem Chrysanthemum in erhabener Goldlackmalerei. Holzsockel. H. 9, L. 12, B. 9.
- 543 Kleiner viereckiger Goldlackkasten mit Einsatztablett. Auf Deckel und Seitenwänden ein fortlaufendes Landschaftsbild, ein ähnliches auf dem Einsatztablett. H. 5, L. 15, B. 11.

 Abb. Tafel 10.
- 544 Birnvase in Goldlack. Mit erhabener Malerei: Reiher zwischen Sumpfpflanzen. H. 21,5.
- 545 Goldlackvase auf sechseckigem Grundriß. Gold mit Schwarzlack. Vorn und hinten eingetiefte Felder mit zwei Damen, bezw. Blumenvase in Lackmalerei mit Perlmutter und Elfenbein. H. 31.
- 546 Großer tiefer Goldlackkasten mit Einsatztablett. Der leichtgewölbte Deckel und die Seitenwände zeigen ein zusammengehöriges Landschaftsbild mit großem Haus unter breitkronigen Bäumen, Bergen und Fluß. Ein ähnliches Landschaftsbild auf dem Einsatztablett. Alles in sehr feiner Goldlackmalerei. L. 27, B. 21, H. 10.

 Abb. Tafel 12.

- Byobu (kleiner Setzschirm) zweiseldrig. Lack mit Perlmutter-Inkrustierung und durchbrochen geschnitztem Elsenbeinrahmen. Die inneren Felder zeigen auf blankem Goldgrund reich in sarbigem Perlmutter inkrustierte Bilder: Hühnervölker vor blühenden Stauden. Unter diesen Feldern kleinere Füllungen mit Blumen-Inkrustierung in gleichem Material. Auf ihren Außenfeldern zeigen diese vier Lackfüllungen Landschaftsbilder mit Vögeln und Fischen, Gold auf Schwarzgrund. H. 30, ganze B. 33.
- 548 Sechseckiger Einsatzkasten in Goldlack. Im Innern drei rautenförmige Einsatzkästchen und ein Tablett. Dieses, sowie der äußere Deckel mit reich abgestuften Landschaften in Reliefdekor. Dm. 12,5. Abb. Tafel 10.
- 549 Kleiner, rechteckiger Goldlackkasten. An den Seitenwänden kleine Blumen, auf dem Deckel Papagei in Reif sitzend, umgeben von Blumen. H. 5, L. 13,5, B. 10,5.

 Abb. Tafel 10.
- Großer Goldlack-Koro, sehr reich mit farbiger Perlmutter und Elfenbein inkrustiert, mit Silber und Silber-Email beschlagen. Breite Kraterform mit gesprenkeltem Goldlack überzogen. Vorn und hinten eingetiefte Felder mit Landschaftsbildern, in welchem sich japanische Figuren bezw. Vögel bewegen. Die fein geschnittenen Figürchen sind in farbiger Perlmutter und Elfenbein sehr reizvoll ausgeführt. Die Henkel bilden zwei Fasanen aus Silber, den Deckelknauf ein sitzender Mann mit Frosch in farbig emailliertem Silber. Um die Schulter zieht sich ein Blätterkranz ebenfalls aus farbig emailliertem Silber. Holzsockel. H. 29, B. 16.
- 551 Dreiteiliges Einsatzkästchen in Würfelform auf Fußtablett und mit Überfalldeckel. Schwarz, mit Blumenmalerei in Goldlack. H. 11,5, B. 10.
- 552 Runde Rotlackdose. Auf dem Deckel feingeschnittenes achtfiguriges Relief: Priester mit Kindern, auf gerautetem Grund. Dm. 7.5.
- Dreiteiliges Einsatzkästchen in Goldlack, auf Vierpaßgrundriß. Die Seitenwandung sowie die leicht gewölbte Deckelfläche zeigt Landschaftsbilder in Lack, darin in Perlmuttereinlage ein reicher Flor blühender Obstbäume und auf Zweigen sitzende Vögel, in ungemein feiner Technik inkrustiert. H. 7,5, B. 12. Abb. Tafel 10.
- 554 Schreibkasten Fukorokuro. Sechseckig. Braungrundig. Auf dem Deckel erhabenes Medaillon in Goldlack; Mann mit Hirsch. L. 21, B. 17.
- 555 Viereckiges Rotlackkästchen, dekoriert mit Schmetterlingen und Käfern in farbigem Lack und Schildpatt-Inkrustierung. 9,5×8,5.
- 556 Goldlack-Inro, vierteilig. Beiderseitig Landschaftsbildchen in erhabenem Dekor, darin vorn sitzende Frau in Metall-Inkrustierung. Knopf-Netsuke in Goldlack. L. 6.5, B. 4.5.

 Abb. Tafel 12.
- 557 Goldlackteller mit gefächertem Rand. Der Fond überaus fein inkrustiert mit blühenden Zweigen, die aus großem Blumenkorb ragen bzw. um ihn gruppiert sind. Alles in farbig getöntem Perlmutter mit Verwendung von Elfenbein und Holz. Von Masamitsu. Dm. 25.

 Abb. Tafel 12.
- 558 Kleines Kabinett-Kästchen in sehr feiner Goldlackbemalung, mit Schmetterlingen in erhabener Malerei.

 Die Vorderwand gliedert sich in sieben Schieblädchen, ein Schrankgelaß und ein offenes Gefach. Sehr fein.

 H. 12,5, B. 9,5, T. 6.
- 559 Fisch in Goldlack, gehöhlt, als Dose. Mit Schwarzlack-Schuppen. In Futteral. L. 14.
- 560 Antiker Goldlackkasten von mehrfach geeckter, geschachtelter Form. Auf punktiertem Grunde Relieffiguren in verschieden tonigem Lack: Spielende Affen auf Seitenwänden und Deckel. H. 11, L. 18, B. 13. Abb. Tafel 12.
- 561 Schreibkasten, Schwarzlack mit farbigem Dekor. Auf dem Deckel dicht wuchernde Pflanzen vor Goldscheibe. Auf der Innenseite des Deckels fliegende Flaumfedern. L. 25, Br. 21.
- 562 Antikes Goldlack-Inro. Blumen in Reliefmalerei mit Einzelheiten in Perlmutter-Inkrustierung. Netsuke (Stier) aus Porzellan. L. 5,5, B. 5.
- 563 Birnförmige Vase in Goldlack. Auf Vorder- und Rückseite eingetiefte Felder, sehr fein inkrustiert mit farbig getöntem Perlmutter und Elfenbein: Japanische Tanzszene bzw. Landschaftsausschnitt mit blühenden Bäumen und Ente. Zwei Henkel in Silber-Email. Holzsockel. H. 21.
- 564 Schreibkasten, Schwarzlack, große Blumenstauden in Goldlack mit Perlmutter. Im Innern besonders reichhaltige, eigenartige Einrichtung mit Einsatztablett und Reibsteinbehälter. L. 25, B. 23.
- 565 Größerer Goldlack-Koro, reich mit farbigem Perlmutter und Elfenbein inkrustiert, mit Blumen und Schmetterlingen in Silber verziert. Die kraterförmige Wandung mehrfach vertikal geschnürt, ganz mit gesprenkeltem Goldlack überzogen. Vorn und hinten eingetiefte Felder, in welchen inkrustiert in farbiger Perlmutter, Elfenbein und Horn japanische Daimio-Szene bezw. Riksha. Füßchen, Henkel und Knauf aus Silber. H. 17,5, B. 13. Abb. Tafel 10.

- 566 Blattförmiges Tablett in verschieden ornamentiertem Goldlack. Darauf zwei auseinanderklappbare Enten ebenfalls in feinem Goldlack. L. des Tabletts 19, B. 12. H. der Enten 6.
- 567 Goldlackdose in Form einer Frucht, dekoriert mit Blättern. L. 11, B. 6,5.
- 568 Schreibstischchen in Gold- und Silberlack. Zwei in erhabenem Goldrelieflack gemalte Drachen fliegen im Gewölk um den Fujijama herum. Silberbeschlag. H. 13, L. 64, B. 34.
- Kleines Tablett in Form eines Lotosblattes, feiner Goldlack, eingelegt mit minutiös geschnittener japanischer Gesellschaftsszene (drei Damen, ein Ritter) in farbig getönter Perlmutter. Die vier Figürchen bewegen sich unter einem in gleichem Material ausgeführten bluhenden Baume. Einzelheiten in Elfenbein. L. 22, B. 18,5

 Abb. Tafel 12.
- 570 Inro in Goldlack, fünfteilig. Auf beiden Seiten altjapanische Figurenszenen in erhabener farbiger Lackmalerei mit Verwendung von Elfenbein. Sehr fein. Kadzuhisa. L. 9, B. 6.

 Abb. Tafel 12.
- 571 Kabinettkästchen in feinstem Goldlack, an einer Schmalseite durch Türchen mit Silberbeschlag geschlossen, im Innern drei kleine Schiebladen. Fünf Seiten der Außenfläche mit Landschaftsbildchen in sehr feiner Malerei, desgleichen die Innenfläche des Türchens und die Vorderseite der Schiebladen. H. 10, L. 12, B. 8.

 Abb. Tafel 10.
- 572 Dreiteiliges Einsatz-Kästchen, schwarz, Punktmusterung in Gold. Darauf verteilt Fächer und Kreise mit farbigem Füllwerk. L. 12, B. 9.

 Abb Tafel 10.
- 573 Schreibkasten in Gold- und Silberlack. Auf Außen- und Innenfläche des Deckels fein in Relief gemalte Landschaftsbilder mit Tigern auf Felsen, Kiefern usw. L. 23, B. 22. Abb. Tafel 10.
- 574 Kleine Goldlackvase in Flaschenform mit dünnem, schlankem Hals. Feiner Goldlack, ringsum reich inkrustiert mit blühenden Zweigen und Vögeln in verschied infarbiger Perlmutter. Holzsockel. H. 23. Abb. Tafel 11.
- 575 Großer Schwarzlackkasten mit Einsatztablett und Inro-Dekoration, von Rioshibako. Auf den Seitenwänden in erhabenem Relief zwei in Gold- und polychromem Lack ausgeführte Inros mit Netsukes, Auf dem Deckel Rotlack-Medaillon mit Netsuke. Sehr feine Arbeit. H. 10, L. 23, B. 18.
- 576 Zylindrische Dose, Schwarzlack mit polychromem Tücher- und Fächerdekor unter Verwendung von farbig getönter Perlmutter. Fein. H. 5,5, Dm. 5,5.
- 577 Deckelkästchen mit Einsatztablett, rechteckig, Goldlack: Erhabenes Blumenmuster, durchsetzt mit ornamentalen Medaillons. Das Tablett mit Blumenkorb. L. 13, B. 10.

 Abb. Tafel 10.
- 578 Goldlack-Inro mit erhabener Bemalung: Stier, auf dem ein Kind sitzt. Fünfteilig. L. 9, B. 4,5. Abb. Tafel 12.
- 579 Inro in Schwarzlack, zweiteilig. Dekor in polychromer Relief-Lackmalerei: Fruchtzweige. L. 8,5, B. 5,5.
- 580 Rotlack-Inro, fünfteilig, Reliefdekor: Blühende Zweige mit Insekten. L. 7, B. 4.
- 581 Große ballenförmige Dose in Goldlack. Auf dem Deckel feingemalte Wasservögel. Dm. 18.
- 582 Runde Dose aus Sandelholz, bemalt mit Blumenranken in Gold. Indisch. Dm. 6.
- 583 Schälchen in Rot- und Goldlack. Dm. 10,5.
- 584 Lack-Schwert. Gerade, scharfgekantete Scheide, dekoriert mit Streifen von Ornamenten in verschiedenfarbigem Lack. L. 54.
- 585 Ein Paar quadratische Tabletts in schwarzem Lack, dekoriert mit Landschaften in Gold. L. 24, B. 24.
- 586 Lackdose mit Deckel, Chrysanthemums in Gold auf braunem Grunde. Holzsockel. H. 8.
- 587 Halbierte Rotlackvase (vertikal halbiert) mit reicher ornamentaler Relief-Musterung. Auf Bronzegrund gelegt. H. 17.
- 588 Inro in Schwarzlack, fünfteilig. Beiderseitig mit Landschaftsbildchen in Relief. Mit Netsuke. L. 8, B. 4,5.
- 589 Längliches Paneel mit Goldlackmalereien und Blumen-Intarsien in verschiedenem Elfenbein und Perlmutter. L. 47, B. 21.
- 590 Kamm in Goldlack mit Reliefdekor und Inkrustierung von Perlmutter und Goldbronze. Von Komai. L. 9, B. 4.
- 591 Kleiner Goldlack-Koro. Wandung im Sechspaß geschweift, ringsum mit feingemalter Landschaft in Goldlackrelief. Siebartig durchbrochener Bronzedeckel. H. 8,5, Dm. 10.
- 592 Runde Deckeldose in Goldlack. Mit Chrysanthemum-Dekor. H. 7. Dm. 9.
- 593 Zylindrische Schwarzlackdose mit Golddekor. H. 6, Dm. 5.

4

- 594 Antikes Schwarzlackschwert. Schuppenartig verzierte Scheide mit Messingbeschlag, Griff ebenso. Sehr breit. L. 97.
- 595 Rechteckiges Deckeldöschen in Goldlack mit schwarz gemalter Maus. L. 7, B. 6.
- 596 Antikes Schwarzlackschwert. Scheide mit tauschiertem Bronzebeschlag. Griff mit Haifischhaut. L. 89.
- 597 Lackschwert. Scheide Rotlack mit Gold, mit tauschiertem Bronzebeschlag. Griff mit Haifischhaut und grüner Seidenkordel. L. 107.
- 598 Siamesische Reisschale, becherförmig; schwarzes Holz, reich mit Perlmutter inkrustiert. Im Innern Rotlack. H. 9, Dm. 13.
- 599 Schwarzlackschwert. Griff mit Haifischhaut und schwarzer Umspinnung. L. 91.
- 600 Ein Paar persische Papier-Lackteller mit farbigem Dekor. Dm. 21,5.
- 601 Schwarzlack-Schwert. Schwarze Scheide mit Perlmutter-Inkrustierung. Griff Haifischhaut mit Stoff umsponnen. Bronze-Stichblatt mit Goldtauschierung. L. 101.
- 602 Viereckiges Kästchen aus schwarz lackiertem Holze. Der Deckel eingelegt mit Schriftcharakteren in Silber. Ostasien. L. 14, B. 14.
- 603 Japanische Rauchpfeise in Schwarzlack. Mundstück und Endigung in reliefiertem Silber. L. 41.
- **Japanische Pfeifengarnitur:** Tabakdose in Lack, Ledertasche mit Elfenbein-Netsuke in durchbrochener Schnitzerei, Pfeifenfutteral aus Bambus in Lederscheide.
- 605 Großes ovales Tablett, Schwarzlack mit Topfgewächsen in Gold- und polychromem Lack. L. 67, B. 42.
- 606 Dolch in Schwarzlackscheide mit Perlmutter gesprenkelt. Kupfer-Montierung. L. 27.
- 607 Zylindrische Schwarzlackdose. H. 7, Dm. 7.
- 607a Kleiner Goldlackkasten mit vier Einsatzkästchen und Einsatztablett. Die Außenfläche mit goldenem und polychromem Chrysanthemum-Dekor in erhabenem Relief. Das Tablett und die vier Einsatzkästchen je mit fein gemalter Landschafts-Miniatur. Sehr fein. H. 4, L. 12, B. 9.
- 607b Goldlackkästchen in Form von zwei ineinandergeschobenen Windschirmen, sehr fein dekoriert mit reich abgestuften Landschaftsbildern. Die Seitenwandung mit verschiedenen Ornamentfeldern. H. 4,5, L. 10,5, B. 9,5.
- 607c Goldlack-Inro, fünfteilig, in feinster Ausführung. Ringsum verlaufendes Landschaftsbild, vorn und hinten je eine Kostümfigur mit Shibuitshi-Köpfchen. L. 9, B. 6.
- 607d Ovale Rotlackdose mit Deckel, die Seitenwandung mit gerauteter Dekoration. Der Deckel zeigt in erhaben reliefierter Darstellung einen See, auf welchem links Boot mit angelndem Mann. Sehr fein. L. 10,5, B. 8,5.
- 607e Dreiteiliger Kasten mit Einsatztablett in gesprenkeltem Goldlack. Der obere Einsatz enthält vier kleine, gedeckelte Kästchen. Die ganze Außenseite prachtvoll dekoriert in erhabener Goldlackmalerei auf gesprenkeltem Grunde, darstellend einen mit Kleidungsstücken behangenen Ständer in polychromer Ausführung und drei in ähnlicher Weise dekorierte Windschirme. Das Einsatztablett mit landschaftlicher Lackminiatur in Farben. H. 8,5, L. 12,5, B. 10.



Edelsteine und Halbedelsteine.

Bergkristali.

- 608 Große Vase aus Bergkristall. Um den Vasenkörper herum bewegen sich eine Anzahl Fohhunde, ein gleicher bekrönt den Deckel. Chinesisch. Auf geschnitztem Holzsockel. H. der Vase 21,5.

 Abb. Tafel 15.
- 609 Deckelpokal aus Bergkristall, sehr fein geschnitten mit einer figurenreichen Szene nach dem Gemälde "Märchen" von Professor Gräf: Zahlreiche nackte weibliche Figuren in einer flußdurchströmten Landschaft. Diese in vertieftem Relief geschnittene Darstellung zieht sich rings um die birnförmige Kuppa, während Schaft, gewölbter Fuß und Spitzdeckel mit Ranken, Fischen und Vögeln geschnitten sind. Die Montierung an Fuß und Schaft besteht aus vergoldeten Silberreifen, reich besetzt mit Turmalinen, Opalinen und anderen Edelsteinen verschiedener Art. Prächtiges Stück von hoher Qualität. H. 37.
- Vase aus Bergkristall, die von einer schwimmenden Ente getragen wird. Sehr reich geschnitten. Chinesisch.
 H. 15,5. Mit Holzsockel.

 Abb. Tafel 14.

Merlo.

- Gedeckelter Jagdpokal aus Bergkristall. Die glockenförmige Kuppa wird umstellt von vier Ovalseldern mit tiesgeschnittenen, auf das Waidwerk bezüglichen Darstellungen aus Mythologie und Legende: Diana auf der Jagd; St. Georg erlegt den Lindwurm; St. Hubertus mit der Vision des kreuzgeschmückten Hirsches; Herkules erschlägt die Hydra. Auf dem gewölbten Fuße vier Medaillons mit den tiesgeschnittenen Köpfen von Jagdtieren. Auf dem Deckel Vögel. Schaft, Fuß und Deckel mit vergoldeten Silberreisen montiert, diese reich besetzt mit Edelsteinen verschiedener Art (Opaline, Turmaline, Amethyste usw.) Meisterwerk von seinster Vollendung. H. 35.
- 612 Sehr große Vase aus Bergkristall in Amphoraform. Die Wandung ringsum mit tief eingeschnittenem Wogenmuster. Freigeschnittene Henkelhandhaben. Hoher Deckel mit freigeschnittenem Knauf. Fußplatte ebenfalls aus Bergkristall. China. Ganze H. 33,5.*
- Zusammenschlagende Wellen, in Bergkristall realistisch geschnitten. Durch die Wellen hindurch stößt ein silberemaillierter Fisch, grün, mit violett getönten Flossen und Siamrubin-Augen. Um das Bergkristall herum windet sich eine silberemaillierte Blumenranke mit echten Rubinen besetzt. Das Ganze ruht auf Bergkristallblock mit interessanter Schichtbildung. H. des Werkes 14, B. 23. H. des Sockels 8, B. 29. Abb. Tafel 15.
- Hohe, reichgeschnittene Vase aus Bergkristall. Schlanke Amphoraform mit Chimärenhenkeln aus vergoldetem Silber, die mit Rubinen besetzt. Der schlanke Vasenkörper ist in tiefem Relief geschnitten mit einer ringsum laufenden Darstellung: Acht nackte Frauen in verschiedenen Stellungen, durch Bäume in drei Gruppen gegliedert, angeln in einem Wasser. Der silbervergoldete Fußring ist mit Rubinen und Lapis lazuli besetzt. Prächtiges Stück im Stile der Renaissance. H. 33.
- 615 Große Schale aus Bergkristall, in Form einer Muschel geschliffen. Sie wird getragen von einem knieenden Triton aus Silber, der auf wellenartigem Bronzesockel ruht. Der Rand dieses Sockels ist mit verschiedenen Edelsteinen besetzt. Auf dem Rande der Muschelschale sitzt eine Nixe in Silber-Email mit Flügeln in farbigem à-jour-Email. Über die andere Randseite legt sich eine Blattranke in vergoldetem Silber. H. des Ganzen 35, B. der Muschel 34,5.
- Große Muschel-Schale aus Bergkristall, hohl geschliffen (angeblich das größte Exemplar der Welt), mit reichem Beiwerk. Sie stützt sich auf einen von Delphin gehaltenen Seestern aus Goldbronze. Der Delphin ringelt sich auf einem großen Malachitblock und dieser wiederum ist aufmontiert auf vierseitigen Goldbronze-Sockel, der mit verschiedenen Edelsteinen verziert ist. An die Rückseite des Malachitsockels lehnt sich eine als Dose eingerichtete silbervergoldete Krabbe mit zwei Perlen als Augen. Um und auf dem Rand der Bergkristallschale gruppieren sich folgende Figuren: Neptun aus Silber, den Dreizack haltend, zwei Seehunde aus oxydiertem Silber, eine ganz dünnwandige Nautilusmuschel und am Bug der Schale als Galeonfigur eine Elfenbeinnixe, die in jeder Hand ein Bukett aus Silber mit Edelsteinen hält. Überaus prächtiges, kostbares Stück, montiert von G. Hermeling, Köln. Ganze H. 53, L. der Bergkristallschale 33, B. 23, H. 12.
- 617 Fels- und Wellenbildung aus Bergkristall. Zwischen den Wellen groteske Gestalten. Reich geschnitten und graviert. Sockel in grünem Lack mit Wellenmotiven. Chinesisch. H. des Kristalls 11,5, B. 24.

Abb. Tafel 15.

- 618 Große, ovale Schale aus Bergkristall, die Außenwandung geschnitten mit dicken Felsbildungen. Massives, schweres Stück. Mehrfach gerissen. H. 12, L. 28, B. 19.

 Abb. Tafel 20.
- 619 Flaschen-Vase aus Bergkristall in Form eines Flaschenkürbis auf viereckiger Fußplatte, oben bekrönt von kugeligem Stöpsel. Das ganze Gebilde, dessen Hals ausgehöhlt ist, ist in interessanter Weise von Rutilen durchzogen. H. 31.

 Abb. Tafel 14.
- 620 Sitzende Eule aus Bergkristall auf schwerem Nephritblock. Das Gefieder der Eule stilisiert behandelt H. der Eule 22, H. des Nephritblocks 15.

 Abb. Tafel 18.
- 621 Block aus Bergkristall, durchsetzt von Turmalin-Kristallen, auf rechteckig geschnittenem Bergkristallsockel. Ganze H. 18.
- Schlanke Vase aus Bergkristall, montiert mit vergoldetem, farbig emailliertem Silber, verziert mit Smaragden und Rubinen. Die Wandung ist sehr reich und fein geschnitten mit Chimären und Putten zwischen Arabesken H. 28.

 Abb. Tafel 13.
- 623 Schreitender Elefant aus Bergkristall mit hochgeschwungenem Rüssel. H. 8, L. 16.
- Kelch aus Bergkristall. Die glockenförmige nach unten spitzverjüngte Kuppa ist reich geschliffen mit Chimären und Arabesken. Die silbervergoldete Montierung des Fußes und Schaftes ist mit vier Rubinen besetzt. H. 15.
- Bonbonnière aus Bergkristall, allseitig reich geschnitten mit Chimären und Medaillons zwischen Arabesken. Mit silbervergoldeter Montierung. L. 8, B. 5,5.

- 626 Laufender Eisbär in Bergkristall. H. 7, L. 12.
- 627 **Deckelkästchen** aus Bergkristall und Silber-Email. Die Füllungen der vier Seitenwände und des Deckels sind Plättchen aus Bergkristall, welche reich graviert mit Arabesken. Das Rahmenwerk, sowie Boden und Eckzierate aus vergoldetem, farbig emailliertem Silber. H. 4,5, B. 9, T. 5.
- 628 Petschaft aus Bergkristall (Haarstein), kantig geschliffen. H. 7,5.
- 629 **Kleine Kugel** aus Bergkristall mit Rutilen, auf durchbrochen geschnitztem japanischen Elfenbein-Söckelchen. Dm. 7.
- 630 Phiole aus Bergkristall, am Hals drei mit losen Ringen versehene Handhaben. H. 7
- 631 Kugel aus Bergkristall, gehalten von Schildkröte aus Bronze. Dm. 6.
- 632 Sitzende Katze aus Bergkristall. H. 4,5.
- 633 Großer Bergkristall, in Brillantform geschliffen. H. 6, Dm. 7.
- 634 Ähnlicher, kleiner. H. 3, Dm. 4
- 635 Sitzender Bär aus Bergkristall. H. 6.
- 636 Sitzender Hase aus Bergkristall. H. 7.
- 637 Kleiner Bär aus Bergkristall. H. 3,5, L. 5.
- 638 Rundes Plättchen aus Bergkristall, hinterschnitten mit vierspänniger Postkutsche und farbig bemalt. Auf Elfenbein gelegt. Dm. 3,5.
- 639 Bergkristallplättchen mit farbig hintermaltem Jockei. Auf Elfenbein. Dm. 2. Ferner: Anderes, hintermalt mit Mopskopf. Dm. 2.
- 640 Tabaksfläschchen aus Bergkristall, dicht von schwarzen Rutilen durchsetzt. H. 6,5.

Verschiedene Quarz-Arten (Quarz, Rosenquarz, Citrin).

- 641 Große, bauchige Rundschale aus Rosenquarz (böhmischer Rubin) von prachtvoll roter, leicht ins Violette spielender Farbe. Herrliches Stück, auf geschnitztem Holzsockel. H. 13, Dm. 26.
- 642 Ovale, tiefe Schale aus Quarz mit Achat- und Amethyst-Einflüssen. L. 28, B. 19.
- 643 Größere, ovale Schale aus Quarz mit schwarzbraunen, großen Tupfen. L. 32, B. 22,5.
- 644 Kleiner Bär aus Rauchquarz. H. 3, L. 5.
- 645 Runde, getiefte Schale aus rauchgrauem Quarz. Kristallischer Rand. Dm. 13.
- 646 Getiefte, ovale Schale aus Amethyst-Quarz. L. 15, B. 12.
- 647 Ovale Schale aus Quarz. Grauer Grund. Am Rand grüne und braune Streifen. L. §18,5, B. 13,5.
- 648 Ovales Schälchen aus Quarz, auf Dockenschaft aus Bergkristall mit schmalem Fuß aus Silberfiligran. H. 9,5, B. 9.
- 649 Runde, getiefte Quarzschale mit Warzenrand, moosgrün geädert. Dm. 15.
- 650 Runde, kleine Schale aus Quarz, grauweiß mit schwarzen Adern und Tupfen. Dm. 12.
- 651 Runde, kleine Schale aus Quarz, moosgrüne und braune Maserung. Dm. 12,5.
- 652 Kleine, runde Schale aus Quarz in grüner und grauer Maserung mit Amethyst-Unterbrechung. Dm. 13.
- 653 Viereckige, flache Schale aus Quarz, moosartig grün gefleckt, auf antikes Silberfüßchen montiert. H. 6,5, L. 15, B. 11.
- 654 Große Gruppe von Quarzkristallen in Form einer Gebirgsgruppe mit mehreren kegelartigen Felsen, weiß und violett. Darauf drei farbige Wiener Bronzen: Sperling, Wellensittich, Eidechse. H. 18, B. 34, T. 29.
- 655 Ovale Dose aus Achat-Quarz. L. 7, B. 5,5.
- 656 Wasserstein in natürlicher Struktur, von rauchgrauer Farbe. Im Innern halbgefüllt mit Wasser. 10×6,5.
- 657 Großer Citrin-Kristall in Form eines Obelisken auf einer Platte aus verschieden-streifigem Achat. H. des Obelisken 25, L. der Fußplatte 17, B. 16.
- 658 Eiförmige Deckelvase aus Citrin, von vertikalen Rillen netzartig umzogen. H. 13.

- 659 Hühnervolk aus Mückenstein, Hahn und sechs Hühner, Einzelfiguren, auf rechteckiger Nephritplatte stehend. H. 3-9.
- 659a Zylindrische, gedeckelte Büchse aus Feuerstein, grauweiß, marmorartig gemasert. Holzsockel. H. 9, Dm. 5,5.

Amethyst.

- Drei große Trauben aus Amethyst, Citrin und Rauchtopas, in lebensgroßer, naturalistischer Form geschnitten.
 Prächtige Stücke. Die drei Trauben hängen an großem Goldbronzegestell mit Weinlaub verziert. L. der Trauben 15, 16, 17.

 Abb. Tafel 21.
- 661 Großer, brasilianischer Amethyst, in Brillantform geschliffen. 74 g. H. 3,5. Dm. 4,5.
- 662 Drei verschieden geschliffene Amethyste von 41, 35, 18 Karat.
- Amethyst-Komposition auf Bergkristallfußplatte, Sockel aus Amethyst-Kristallen, auf diesem liegend hält Tintenfisch aus Bronze eine schöne Amethystdruse. Auf deren Rand kauert ein Drache aus Goldbronze mit à-jour-Emailflügeln, der einen großen, echten, weißen Saphir im Rachen trägt. Ganze H. 39.
- Große Gruppe von kegelförmig geschichteten Amethystkristallen in sehr interessanter Formation. Darauf zwei sitzende Adler aus Elfenbein und ein silbervergoldeter Zweig mit echten Steinen. Das Ganze ruht auf vier aneinander gefügten Bergkristallplatten. H. 24, L. 29, B. 26.
- 665 Blume aus Amethyst, reich geschnitten in naturalistischer Form. Silberinkrustierter Holzsockel. China. H. 6,5, L. 11.
- 666 Deckelvase aus Amethyst, ringsum geschnitten in hohem Relief mit Tieren und Ranken. Vor dem Vasenkörper steht ein Schaf in fast freiplastisch geschnittener Figur. Holzsockel. China. H. 11,5. Abb. Tafel 27.
- 667 Zwei Scheiben aus Amethystquarz. Ferner: Achatdruse.
- 668 Deckeldose aus Amethyst, traubenartig geschnitten in hohem Relief. Holzsockel. H. 5.
- 669 Größerer, fein geschliffener Amethystblock von prächtiger Durchsichtigkeit. Der Stein ruht auf einer Karre, die von einem Manne geschoben wird. Beide aus Bronze. Bezeichnet Carber. H. des Blocks 7, B. 11.

 Abb. Tafel 27.
- 670 Kleiner Elefant aus Amethyst. H. 4, L. 5,5.
- 671 Laufender Bär aus Amethyst. H. 2,5, L. 3,5.
- 672 Kleines, laufendes Schwein aus Amethyst. H. 3, L. 5.
- 673 Tabakflasche aus Amethyst, geschnitten mit Drachen und Ranken in hohem Relief. China. H. 9,5.
- 674 Ovaler Amethyst, reich fazettiert. 100 Karat. L. 3,5, B. 2,75.
- 675 Platte aus Amethyst, dünn geschliffen, mit Achatunterbrechung in der Mitte. L. 11, B. 10.
- 676 Große, halbe Druse, Quarz mit Amethysten, darin Wiener Bronze: Eidechse. Dm. der Druse 26.
- 677 Kleiner Block von vielen Amethystkristallen. L. 13, B. 12.
- 678 Große Druse aus Bandachat, gefüllt mit zahllosen kleinen Amethystkristallen. In der Höhlung liegt ein nacktes Mädchen aus Elfenbein, auf dem oberen Rande sitzen drei kleine Elfenbeinputten. H. 21, B. 24.
- 679 Größeres Stück von zahlreichen kleinen Amethystkristallen.
- 680 Block von Amethystkristallen. L. 19, B. 15.

Topas.

- Dose aus dunklem Topas, flach mit Deckel. Die Wandung profiliert. Der Deckel auf der Innenseite mit feingeschnittener mythologischer Darstellung in vertieftem Relief: Venus von Delphinpaar getragen auf Meeresfläche, flankiert von zwei schwebenden Amoretten. Haseroth, Berlin. Sehr feines Stück. Goldmontierung. H. 2,5, L. 6,5, B. 5.
- 682 Großer, reich geschliffener Goldtopas. 325 Karat. L. 5, B. 4.
- 683 Dose aus Goldtopas in Form einer exotischen Schotenfrucht, geschnitten mit Blättern in Relief. China. L. 11.
- 684 Kleine Vase aus Goldtopas, geschnitten mit Trauben in hohem Relief. H. 8.
- 685 Frucht aus Topas, rehr reich geschnitten in hohem Relief. China. H. 6, L. 8.

- 686 Rundkegelig geschliffener Topas, Hohlschliff. 84 g. H. 3,5, Dm. 5.
- 687 Großer Goldtopas in Brillantschliff. 67 g. H. 3,5, Dm. 4,5.
- 688 Spanischer Goldtopas, oval, reich fazettiert. 33 g. H. 2,5, L, 4, B. 3.
- 689 Runder Goldtopas, dunkel, in Brillantform geschliffen. 46 g. H. 2,5, Dm. 4.
- 690 Rundgeschliffener, großer Goldtopas. 58 g. H. 3, Dm. 4,5.
- 691 Vier verschieden geschliffene gelbe Topase von 67, 37, 38, 32 Karat.
- 692 Zwei verschieden geschliffene Goldtopase. Je etwa 57 Karat.
- 693 Hohlgeschliffener Topas, oval. 18 g. L. 3,5, B. 2,5.
- 694 Heller Topas, rund, in Brillantform geschliffen. 11 g.

Avanturin.

- 695 Kanne aus Avanturin in Muschelform, auf Dockenschaft und plattem Rundfuß. Prächtiges, metallisch glänzendes, dunkelgrünes Material. Als Henkel eine vergoldete Schlange, deren Kamm aus farbigem à jour-Email besteht. H. 26.
 Abb. Tafel 23.
- 696 Muschelförmige Schale aus Avanturin, von metallisch glänzendem Kupfergrün. Getragen von einer stehenden nackten Mädchenfigur in vergoldeter Bronze mit hochgereckten Armen. H. des Ganzen 36, L. der Schale 16, B. 9.

 Abb. Tafel 27.
- 697 Sechspaßförmige kleine Schale aus Avanturin auf drei kurzen Füßchen. Darin liegen sechs kleine Korallen. L. 15, B. 13.

 Abb.Tafel 21.
- 698 Kleine, muschelförmige Deckeldose aus dunkelgrünem Avanturin. Mit Rillenverzierung. L. 6, B. 5.
- 699 Söckelchen aus Avanturin trägt eine silberne Krabbe mit beweglichen Gliedern. Ganze H. 7,5.
- 700 Zwei kleine Frösche, en miniature, in Avanturin.
- 701 Frosch aus Avanturin, kupfergrün. L. 5.

Achat.

- 702 Schiff aus Achat, Bergkristall und vergoldeter Bronze. Der ganze Schiffskörper ist eine ovale Schale aus graubraunem Achat. Schwer montiert mit vergoldeter Bronze: Randumrahmung, zwei Putten, einer am Bug, einer am Steuer. Auf reichgeschnittenem Wellensockel aus Bergkristall. Das Segel besteht aus à jour-Email: Farbiger Drache in grünem Felde. H. 44, L. 40, B. 14.

 Abb. Tafel 17.
- 703 Runde Fußschale aus Moosachat, kreisrunde Schale auf trommelartigem Fuß. In der Mitte der Schale erhebt sich ein Baumstumpf mit Nickelmann in Silber, auf diesem steht eine Rautendelein-Figur in Elfenbein. Von Professor Hausmann, Frankfurt a. M. H. des Ganzen 56, Dm. der Schale 29.
- Gestrandetes Schiff. Der Schiffskörper ist eine große ovale, sehr tiefe Schale aus verschieden gebändertem Achat (L. 32, B. 24). Das Schiff ist mit reichen Randaufbauten und Zwergfiguren aus vergoldeter Bronze montiert und trägt in der Mitte zweiteiliges großes Segel in à jour-Email: Farbiger Drache, bzw. Stern in grünen Feldern, am Bugspriet eine Flagge in gleicher Technik. Das Schiff sitzt in nach vorn geneigter Lage fest auf einem großen Felsgebilde, das aus grotesk geschichteten Bergkristall- und Rauchtopaskristallen untermischt mit Korallen besteht. Auf Plüschsockel. Sehr reiches, kostbares Stück. Ganze H. 65, L. 63, B. 28.

 Abb. Tafel 16.
- Ovales Tablett aus vorwiegend bernsteinfarbigem Achat, am Rand durchzogen von tiefbraunem Band. Die Randlinie ist im Vierpaß geschwungen, an die beiden Schmalseiten setzen sich, aus dem vollen Material geschnitten, gekordelte Horizontalhenkel an. Besonders reizvoll wirkt im bernsteinfarbigen Grunde eine nierenartige, rauchgraue Unterbrechung mit blauschwarzen Tupfen. L. 37, B. 23,5.

 Abb. Tafel 19.
- 706 Kelch aus Moosachat mit breiter, muschelartiger Kuppa, gewölbtem Rundfuß und Dockenschaft von reich profilierter Renaissanceform. Geschnitzter Holzsockel. H. 18, Dm. der Kuppa 15.

 Abb. Tafel 23.
- 707 Sehr große, runde, getiefte Schale aus Moosachat. Prächtige, dichte, moosartige Maserung. Indien. Sehr schönes Stück. Dm. 36.
- 708 Hoher, gedeckelter Pokal aus Achat, mit reicher, vergoldeter Montierung, besetzt mit echten Steinen. Die halbkugelige Kuppa und der gewölbte, profilierte Deckel horizontal gebändert. Breiter, profilierter Rundfuß,

- dockenförmiger Schaft Die vergoldete Montierung besteht aus drei um den Schaft gestellten Delphinen, auf den Fuß aufgelegten Muscheln, und zwei mit verschiedenen Edelsteinen geschmückten Schaftringen. Die Delphine stützen sich auf drei das Ganze tragende Bronzeschildkröten. Holzsockel. H. 38. Abb. Tafel 21.
- 709 Größere, eiförmige Vase aus Achat auf trichterförmigem Fuße, mit kurzem Halse und geblätterter Mündung. Um den Hals legt sich ein gekordelter Ring, an beiden Seiten knopfartige Handhaben. Braun geringtes und getupftes Material. H. 27.

 Abb. Tafel 18.
- 710 Getiefte, runde Schale aus milchig grauem Achat mit braunen und dunkelgrauen Masern. Auf vergoldeten Fuß montiert, um den Achat- und Amethystkristalle in verschiedenen Blöcken gehäuft sind. H. der Schale 11, Dm. 27.
 Abb. Tafel 22.
- 711 Große, tiefe Achatschale von breitovaler Form, rauchgrau mit bernsteingelber Maserung. Die Schale ruht auf einem in teilweise vergoldetem Silber getriebenem Kranz von freigeschmiedeten Blüten und Blättern. Montierung von Faberger, St. Petersburg. L. der Schale 40, B. 30, H. 13. Gewicht des Silberfußes 1250 g. Abb. Tafel 22.
- 712 Runde, getiefte Schale aus Achat, rauchgrau mit roten und schwarzen Kreisen und Tupfen. Auf Fuß montiert, den Quarzkristalle umhäufen. H. der Schale 11, Dm. 27.

 Abb.Tafel22
- Ovale Schale aus braun und blau geringtem und geflecktem Achat. Als Henkel dient der Schale ein auf deren Rand sich stützender vergoldeter Drache mit ausgespannten Flügeln in farbigem à jour-Email. Auf dem Rand der Schale sitzt eine Heuschrecke und eine Libelle, vergoldetes Silber, à jour-Email. Edelsteine tragend. Um den vergoldeten Fuß sind verschiedene Edelsteine eingelassen. Das Ganze steht auf Bergkristallplatte. H. 15, L. 23, B. 16.
- 714 Ovale, getiefte Schale in ungewöhnlich schöner Färbung. Braungemaserte Mitte, rauchgrauer Rand, den zwei parallele Bänder in blauschwarzer Färbung durchziehen. L. 27, B. 22.
- 715 Breitovale Achatschale von beckenartiger Form, Tönung bräunlich und milchig weiß, mit schwarzen Tupfen und Ringen. Neben der Schale steht die plastische Figur einer Nixe in vergoldeter Bronze, ein Netz in die Schale senkend auf welchem sie zwölf echte Perlen hochzieht. Im vergoldeten Fußring, auf welchem die Schale ruht sind Aquamarine, Turmaline und echte Rubine eingelassen. L. 23, B. 15. Abb. Tafel 20.
- Ovale, tiefe Fußschale aus Achat mit Amethystfärbung. Auf ovalem profiliertem und kanneliertem Fuße konischer profilierter Säulenschaft, der die ovale Schale trägt. Die Randlinie derselben ist vielfach ausgeschweift, die Außenfläche mit Kehlungen geschnitten. Um die silbervergoldete Fußfassung sind Opaline, Lasursteine, Turmaline gesetzt. H. 19, L. 21, B. 16.

 Abb. Tafel 22.
- 717 Ovale, getiefte Schale aus bernsteinfarbigem Achat, mit im Vierpaß geschweifter Randlinie. Der Fond mit breiten Rillen in strahlenförmiger Anordnung. Die gelbe Farbe des Materials ist reich schattiert. L. 30,5, B. 23,5.
 Abb. Tafel 19.
- 718 Ovale, getiefte Schale aus rauchgrauem Achat. L. 26, B. 18.
- 719 Arizona-Baumstamm, achatartig versteinert. Der in Mörserform ausgehöhlte Stamm zeigt völlig die Struktur des Holzes und ist rot, gelb, schwarz, grau gemasert. Fein poliert. H. 16, Dm. 23.
- 720 Platte. Querschnitt durch einen dicken Baum, ebenso. Dm. 32.
- 721 Ovale, tiefe Schale aus Achat, bernsteingelb und braun in unregelmäßiger Maserung. Montiert auf silbervergoldeten Fuß in Form einer Ranke, verziert mit zwei Schmetterlingen in à-jour-Email. L. der Schale 26, B. 15.

 Abb. Tafel 25.
- 722 Ovale Schale aus Achat, rauchgrau mit braunen Maserstreifen. Der Fuß ist vergoldetes Silber, besetzt mit großer Mondstein-Kamee, mit Amethyst und verschiedenfarbenen Turmalinen. H. 8,5, L. 20, B. 13.
- Fußschale aus Achat. Breitovale, muschelartige Schale mit geschwungener Berandungslinie auf gedrungenem Balusterschaft, der sich aus zweistöckigem, ovalem Fuße erhebt. Der Fuß sitzt in silbervergoldetem, mit verschiedenen Edelsteinen geschmücktem Standreif. H. 18, L. 18, B. 12.

 Abb. Tafel 23.
- 724 Kleine Kanne aus Achat, vertikal gebändert. Der Ablauf mit ringsumlaufender erhabener Stäbung, die Schulter mit entsprechender Hohlriefelung, blütenartig erweiterte Mündung. Schlangenhenkel in vergoldeter Bronze. H. 20.

 Abb. Tafel 26.
- 725 Getiefte, ovale Schale aus Achat, bernsteingelb, braune, dunkelblaue, schwarze Tupfen und Ringe. Auf Standfläche. H. 8, L. 29, B. 18.

 Abb. Tafel 20.
- 726 Getiefte Schale, oval, aus Achat, im Vierpaß geschweift. Rauchgrau mit gelb- und schwarzstreifiger Berandung. L. 24, B. 17.

 Abb. Tafel 17.

- 727 Getiefte Schale aus Moosachat. Rauchgrau mit dichter, moosgrüner Maserung. H. 5,5, Dm. 19.
- 728 Kelch aus Moosachat. Breite, glockige Kuppa mit gekehltem Ablauf, Balusterschaft, konischer Fuß. H. 14, Dm. 11,5.
- 729 Gruppe von Fohhunden aus Achat. Zwei Fohhunde, grün und grau, aufeinanderstehend, der unterste steht auf braunem Sockel. Holzsockel. China. H. 14.

 Abb. Tafel 26.
- 730 Ovale, getiefte Schale aus Achat. Rauchgrau. Auf zwei Seiten Häufung von großen blauschwarzen Tupfen. L. 20, B. 13.
- 731 Stehender, kleiner Elefant mit hochgerecktem Rüssel. Brauner Achat. Mit Elfenbeinzähnen. H. 7, L. 8.
- 732 Runde, getiefte Schale aus Achat, rauchgrau mit bernsteinfarbener Schattierung, am Rand schmale, braune Streifung. Dm. 25.

 Abb. Tafel 19.
- 733 Ovale, getiefte Schale aus Bandachat, grau mit schwarzen Bändern. Silbervergoldete Montierung: Eidechse, die über den Rand der Schale kriecht, gegenüber Libelle mit Flügeln in à-jour-Email. H. 5, L. 15, B. 10,5.
- 734 Ovale, tiefe Fußschale aus braun-, gelb- und graustreifigem Achat, montiert auf vergoldeten Silberfuß, der mit Opalinen, Turmalinen, Granat besetzt ist. Beiderseitig kleine, vollrund geschnittene Frauenbüsten, eine aus Koralle, die andere in Rosenquarz. Ganze H. 13, L. 18, B. 13.

 Abb. Tafel 31.
- 735 Vier dünn geschliffene Achatscheiben zu einem rahmenartigen Ganzen zusammengefügt und auf Glascheibe gekittet. Die vier Scheiben bilden eine milchig weiße Mitte mit gelben Rauten, umzogen von einem breiten Rande in schwarzer, brauner, gelber Maserung. 22 × 26.
- 736 Liegender Hirsch, in Achat geschnitten. Er liegt auf rechteckiger Platte aus Nephrit. H. d. Hirsches 8.
- 737 Getiefter Teller aus Quarzachat. Die Mitte ist weiß gemaserter Quarz, der Rand braun-schwarzer Achat, von diesem abzweigend legt sich eine Achatfeder in den Quarzgrund hinein. Dm. 20.
- 738 Kelch aus Achat. Rauchgrau, mit braun gemasertem Rand und Fuß. Breite, glockige Kuppa mit gekehltem Ablauf, profilierter Dockenschaft, flachgewölbter Fuß. H. 12.5, Dm. 11,5.
- 739 Kleine Vase aus Achat, gelb mit tiefbraunen Masern, in Form einer Frucht, die von hochreliefiert geschnittenen Blättern umstellt ist. China. H. 11.
- 740 Ovale Schale aus rauchgrauem Achat mit bernsteingelbem Randstreifen. L. 17, B. 11,5.
- 741 Schale aus gelblich braunem Achat in Form einer Frucht, geschnitten mit Ranken in hohem Relief. China. L. 10,5, B. 7,5.
- 742 Figur eines Vogel Strauß aus braunem und grauem Achat, auf rechteckiger Platte aus Rosenquarz. H. 15, L. 10,5, B. 7.
- 743 Kleine, flache Schale aus Moosachat in Form einer fliegenden Fledermaus, deren Oberkörper in vergoldetem Silber dem Schälchen anmontiert ist. L. 15, B. 7,5.
- 744 Fläschchen aus braunem und grauem Achat in Form einer in der Mitte geschnürten Frucht, geschnitten mit Ranken und Chinesenfigur in hohem Relief. Mit Stöpsel. Auf Achatsöckelchen. China. Ganze H. 12,5.
- 745 Achat-Kamee, Marsbüste mit Drachen auf Helm, gelblich auf rostrot. Sehr fein geschnitten. Oval. H. 3, B. 2,5.
- 746 Runde Schale aus Achat. Braune Ringe und Kreise. Dm. 13.
- 747 Ovales Schälchen aus braunem, reich gebändertem Achat. In vierbeiniges Silbergestell montiert mit seitlichen Engelsköpfchen. H. 7,5, L. 11, B. 7,5.
- 748 Achat-Kamee, weiß auf braun: Maigöttin, tanzend. Oval. H. 3, B. 2.
- 749 Tabakfläschchen aus Achat. Grauer Kern mit braunen Reliefranken und Tieren. Grün-roter Stöpsel. China. H. 8.
- 750 Sitzender Fuchs aus braunem Achat. H. 7.
- 751 Tabakfläschchen aus grauem und braunem Achat, ringsum geschliffen mit Chinesenfigürchen, die sich zwischen Ranken bewegen. China. H. 7.
- 752 Achat-Kamee. Damenbrustbild, sehr hoch geschnitten, mit Spitzenkragen. Weiß auf braun. Oval. Paris. H. 3,5, B. 2,5.
- 753 Achat-Kamee. Damenbrustbild mit Spitzenkragen und Lockenhaar, gelblich weiß auf braunem Grunde. Oval. H. 3, B. 2,5.

- 754 Glocke aus Achat von flacher Form. Bandachat von gelblich braunem Grundton mit prächtiger Bänderung. Geschnitten mit Ranken. China. H. 7.
- 755 Stehender Hahn aus braunem Achat. H. 8.
- 756 Zwei halbe Achat-Mandeln, dunkeler und grauer Bandachat. Die Oberflächen glatt geschliffen.
- 757 Achat-Kamee, Gretchenkopf im Profil, weiß auf rot. Oval. H. 2,5, B. 2.
- 758 Vier verschiedene dünn geschliffene Achatscheiben von verschiedenfarbiger, fleckiger Maserung, auf Glasscheibe gekittet.
- 759 Große Achat-Mandel. Dunkel- und weißstreifiger Bandachat. Als Aufsatz Wiener Bronze: Sitzender Auerhahn.
- 760 Ovales Deckeldöschen aus grauweißem Achat. L. 4,5, B. 3.
- 761 Achat-Kamee: Medusenkopf, weiß auf braun. Oval. Paris. H. 3,5, B. 2,5.
- 762 Achat-Kamee: Amor lenkt Zweigespann von Löwe und Pferd. Gelb und weiß auf braun. Rund. Dm. 2,5.
- 763 Kleine, ovale Schale aus Quarz-Achat. Silbergrauer Fond, schwarzbraun gemaserter Rand. Holzsockel. H. 5, B. 8,5.
- 764 Obstzweig mit acht Früchten und ein Ei auf Fußplatte liegend. Achat und Marmor.
- 765 Zwei verschiedene Achatdrusen, mit Amethystkristallen gefüllt.
- 766 Achat-Kamee in drei Farben, braun, weiß, gelbe Einzelheiten. Damenbrustbild mit Lockenhaar und Diadem. Oval. H. 3, B. 2.
- 767 Dünngeschliffene Scheibe aus Bandachat, weißgrau, mit Quarzfüllung. 18×16.
- 768 Weißes Achatplättchen mit brauner, baumartiger Maserung. Oval. H 2,5, B. 2.
- 769 Ovale Achat-Dose. L. 5,5, B. 3,5.

Chalcedon, Heliotrop, Karneol, Tigeraugenstein, Chrysopras.

- 770 Schale aus milchig weißem Chalcedon, geschnitten in unregelmäßiger Form mit stehengelassenem Muttergestein. Darin eine Eidechse auf patinierter Bronze. Auf passend gearbeitetem Holzsockel. L. 28, B. 22.
- 771 Sehr reich geschnitzte Achat-Quarz-Chalcedon-Vase, weißer Kern, die Reliefs bläulich und braun. Um mittleren Vasenkörper stehen in freigeschnittenem, tief herausgeholtem Relief ein Drache und Blütenranken. Rankenschmuck auch auf dem Deckel. China. H. 20.

 Abb. Tafel 25.
- 772 Zweiröhrige Vase aus Chalcedon. Rauchgrau im Kern, umstellt von hochreliefiert geschnittenen braunen Ranken. China. Holzsockel. H. 14.

 Abb. Fafel 20.
- 773 Muschelige Schale aus bernsteinfarbenem Chalcedon. Ranken-Untersatz aus geschmiedetem Eisen. L. der Schale 22, B. 14.
- 774 Vase aus Chalcedon, in Form eines Bambusschaftes, den reliefiert geschnittene Blattranken und Vögel umstellen. Grau-violett im Kern, die Reliefs braun und milchig grau. China. H. 13.
- 775 Quarz-Chalcedon-Vase mit Deckel. Rings umstellt von freiplastisch geschnittenen Drachen und blühenden Zweigen in reich durchbrochener Arbeit. China. H. 17.

 Abb. Tafel 25.
- 776 Kleine, gedeckelte Kanne aus Chalcedon, tiefbraun mit grauen Flecken, geschnitzt in Form einer blattwerkumrankten Frucht. Der Deckel in Form eines sitzenden Molches. China. Holzsockel. H. 11,5, B. 14. Abb. Tafel 23.
- 777 Deckel-Schale aus violettem Chalcedon, in Form eines Helmes mit analog geschweiftem Deckel, auf welchem Fohhund-Knauf. Die Wandung ornamental graviert. Holzsockel. China. H. 11, B. 11. Abb. Tafel 20.
- 778 Quadratische Platte aus Chalcedon. Geschnitten mit Drachen in hohem Relief. Weiß mit brauner Maserung. L. 4,5, B. 4.
- 779 Kleine Bacchusbüste in rotem Chalcedon. H. 2,25.
- 780 Kleine Marsbüste aus Chalcedon, sehr minutiös geschnitten, braun. H. 2,5.

- 781 Sehr große halbe Druse, Quarz mit sechsfarbigem Chalcedonrand und Amethystfüllung. Darin silberne Eidechse. Gewicht dieser 130 g. L. d. Druse 31, B. 26.
- 782 Hohe Vase aus Heliotrop. Nach unten verjüngte Zylinderform mit blattartig gewellter Lippe über kurzem Halse. Am Vasenkörper beiderseitig plastisch geschnittene Fledermäuse als Handhaben. Zwischen ihnen, an der Vorderseite, kriecht eine Eidechse zum Halse hoch. Am Fußteil Blattrelief. Auf viereckiger Bergkristallplatte. H. d. Vase 22.

 Abb. Tafel 20.
- 783 Kleine Kaminuhr und zwei Flankierungsschalen aus Heliotrop, reich montiert in vergoldetem Silber. Die Uhr in Form eines Monuments, reich verziert mit Ornamentleisten, Groteskfiguren etc. in vergoldetem Silber. H. 20 und 13.
 Abb. Tafel 27.
- 784 Eiförmige Vase aus Heliotrop, ganz dunkelgrün mit roten Tupfen. Gewölbter Deckel, steil hochstehende Henkel. H. 13.
- 785 Kette aus Heliotrop, aus einem Stück gearbeitet, 20 Glieder. Idar. L. 13.
- 786 Petschaft aus Heliotrop. H. 7.
- 787 Schälchen aus Heliotrop mit geschweiftem, steilem Rande. L. 11, B. 7.
- 788 Statuette aus Karneol: Stehende Figur einer Japanerin, in der linken Hand einen Fächer haltend, mit der Rechten den Kimono zusammennehmend. Japan. H. 16.

 Abb. Tafel 23.
- 789 Doppelte Frucht aus tiefbraunem Karneol. China. L. 5,5.
- 790 Sitzender Hase aus blutrotem Karneol. H. 4,5, L. 5.
- 791 Japanischer Fisch mit Schleierschwanz aus rostrotem Karneol. Japan. L. 9,5.
- 792 Kleiner japanischer Fisch aus Karneol mit langem, schleierartigem Schwanz. L. 9.
- 793 Frucht zwischen Ranken aus tiefrotem Karneol. China. L. 4,5, B. 4.
- 794 Fruchtbündel aus rostrotem Karneol. China. L. 4, B. 3.
- 795 Schwimmender Fisch aus dunkelrotem Karneol. China. L. 8,5.
- 796 Stehender Stier aus Karneol, dunkelrot. H. 3,5, L. 5.
- 797 Zwei japanische Fische, verschiedene Größe, aus Karneol. L. 6 u. 4.
- 798 Ovale Dose. Der Deckel aus Karneol. L. 5, B. 4.
- 799 Große Kugel aus Tigeraugenstein in prächtiger Maserung, montiert auf vergoldetem Gestell mit Seestern, Calcit, Kalkspat und Bergkristall in unbearbeiteten Kristallisirungen. Dm. der Kugel 10, H. d. Ganzen 38.
- 800 **Kelch** aus Tigeraugenstein. Glockige, am Ablaufe verdickte und gekehlte Kuppa, Balusterschaft, profilierter Rundfuß. Holzsockel. H. 15.
- 801 Ovale Schale aus Tigeraugenstein mit silbervergoldeter Montierung: Vögel und Eidechse. L. 14, B. 9.
- 802 Sitzender Teckelhund, in Tigeraugenstein geschnitten. H. 7,5.
- 803 Kamee aus Tigeraugenstein: Sitzende Diana mit Jagdtieren. Breitoval. H. 1,5, B. 2.
- 804 Männliche Maske auf Kartusche. Oval. H. 2,5, B. 1,5.
- 805 Löwenkopf, rund. Dm. 1,5.
- 806 Barocke Deckeldose aus hellgrünem Chrysopras in Form einer Frucht, geschnitten mit Blättern in hohem Relief. H. 5, L. 8, B. 6,5.
- 807 Kleine schwere Schale aus Chrysopras, die Außenfläche geschnitten mit Trauben und hohem Relief.

 Dm. 14.

 Abb. Tafel 28.
- 808 Kleiner Hund, en miniature, aus Chrysopras.
- 809 Kleine Cäsarbüste aus Chrysopras, grün. H. 2.

Jade.

810 Große Vase aus Jade von birnförmigem Umriß mit scharskantigen Ecklinien, Vorder- und Hinterseite abgeplattet. Um die Schulter geschnittener Mäanderfries, beiderseitig Ösenhenkel, in denen freie Ringe hängen.
Die Bekrönung des Deckels Drachenrelies. China. H. 28,5.

Abb. Tafel 18.

Merlo.

- 811 Große Vase aus Jade, weißgrau, naturalistisch geschnitten in Form einer großblütigen Sumpfblume, teilweise in durchbrochener Arbeit. Sehr feines Stück von virtuoser Vollendung. Durchbrochener Holzsockel. China. H. 23.
- 812 Große Schale aus grünlich-grauem Jade in unregelmäßiger Muschelform, außen geschnitten mit Voluten, Kaneluren und großem Maskaron. Montiert auf Fuß aus vergoldetem Silber mit vier weißgelassenen Fratzenköpfen. L. der Schale 21, B. 17. H. des Ganzen 17.

 Abb. Tafel 26.
- 813 Sehr fein geschnittener Blumenkorb aus weißem Jade. Kraterförmiges, gehöhltes Gefäß mit sehr breitem, horizontalem Rand. Auf diesem liegt frei heraus geschnittenes à-jour-Rankenwerk auf, in welchem sich ein Bügelhenkel mit Ring frei bewegt. Das Ganze wird von einem Gestell in Form einer hochgeringelten Bronzeschlange getragen. Sehr fein gearbeitetes, technisch hochwertiges Stück. H. mit Henkel 12. China. Abb. Tafel 21.
- Platte aus Jade, seegrün, geschnitten in Form eines großen, realistisch durchgeführten Blattes mit freigeschnittenem Zweigstück und Rippen in Relief. Reich durchbrochen geschnitzter Holzsockel. China. L. 33, B. 21.
- 815 Tiefe, runde Schale aus Jade, seegrün, sehr dünn geschliffen. China. H. 6, Dm. 14,5. Abb. Tafel 20.
- 816 Koro aus Jade: Viereckiger Turm mit vier gerundeten Eckpfeilern und flachem Deckel, der genau dem Grundriß des Gefäßes, auch in den Eckpfeilern, folgt. Beiderseitig Handhaben mit frei hängenden Ringen.

 Auf der Vorderseite Drachenrelief. Holzsockel. China. H. 9,5, B. 8, T. 8.

 Abb. Tafel 19.
- 817 Schale aus weißem Jade. Der dünn geschliffene Gefäßkörper wird in freigeschnittener a-jour-Arbeit von Ranken umzogen. Holzsockel. China. Sehr feine Arbeit. H. 6, B. 12.

 Abb. Tafel 31.
- 818 Kleine Vase aus Jade, weißgrau, sehr fein und dünnwandig geschnitten in Form einer stilisierten Blüte. Freistehender Rankenhenkel und ähnliche Blüte. Ringsum an Ösen freihängende Ringe. China. H. 9,5.

Abb. Tafel 18.

- 819 Kleiner Koro aus Jade, weißlich grau. Breite, runde Urne mit hohem, gewölbtem Deckel, den zwei freigeschnittene kleine Vögel zieren. Das ganze Gefäß einschließlich Deckel mit regelmäßiger vertikaler Profilkehlung umzogen. China. Holzsockel. H. 10.

 Abb. Tafel 19.
- 820 Birnförmige, kleine Deckelvase aus graugrünem Jade, geschnitten mit Rankenornamenten. Am Halsteil drei beringte Ösen, drei ähnliche am gewölbten Deckel. Holzsockel. China. H. 12.
- 821 Blumenkorb aus milchweißem Jade von ganz flacher, plattenähnlicher Form. Die obere Hälfte in reich durchbrochener Arbeit, geschnitten mit Ranken und Blumen. China. H. 9,5, B. 8.
- 822 Frucht aus bläulichem und weißem Jade, als Blumenvase gehöhlt, geschnitten in Relief mit Ranken und einem hochkletternden Frosch. China. Holzsöckelchen. H. 10.
- Reichgeschnittene Vase aus Jade, graugrün. Ringsum freigeschnittene Ranken, stellenweise in durchbrochener Arbeit, mit Vögeln dazwischen. Zwei beringte Handhaben, profilierter Deckel. China. Holzsockel. H. 13.
- Vase aus grünem Jade in Form eines kantigen, gehöhlten Mauersockels, an dem sich ein freigeschnitzter Drache emporringelt; am Fuße des Sockels ist ein Fohhund, Holzsockel. H. 10.
- 825 Zylindrischer Becher aus grünem Jade. Die Außenseite der Wandung geschnitten mit chinesischen Landschaftsbildchen, die mit Figuren staffiert. H. 8.
- Vierteilige, kleine Vase, grüner Jade. Halsteil und Deckel je mit drei beringten Ansätzen. China. Holzsockel.
 H. 10.

 Abb. Tafel 22.
- 827 Flaches Schälchen aus grünem Jade in Form zweier gerollter Blätter, geschnitten mit Reliefranken. China. L. 11,5, B. 5.
- 828 Blume aus milchweißem Jade, in Form einer kleinen Vase geschnitten, in reicher Gliederung. China. H. 6.5.
- 829 Lotosblume aus grauem Jade, geschnitten mit Ranken und Käfern in hohem Relief. China. H. 10,5, B. 7.
- 830 Dose aus grauem Jade von flacher, ovaler Form, beiderseitig sehr fein geschnitten in technisch hochvollendeter à-jour-Arbeit mit geketteltem Muster. China. L. 7, B. 5,5.
- 831 Kleine, flache Vase aus weißlich grünem Jade in Amphoraform mit zwei beringten kleinen Henkeln, geschnitten mit Ornamenten. Holzsockel. China. H. 9.
- 832 Deckeldöschen aus Jade, grasgrün, vielfach abgeflacht, flacher Deckel. Holzsockel. H. 4, Dm. 4.

- 833 Kleine Vase aus grauem Jade auf rautenförmigem Grundriß mit durchbrochen geschnitzter Stabberandung. Holzsockel. China. H. 9,5.
- 834 Kleiner, reichgeschnittener Koro aus grünlichem Jade in Miniaturformat. An den Seiten und am Deckel beringte Handhaben. Holzsockel. China. H. 5,5.
- 835 Achteckiges Schälchen aus grauem Jade mit reich verzierten Drachenhenkeln. China. Holzsockel. H. 4,5.
- 836 Kleine Vase aus dunkelgrünem Jade. Um die Wandung geschnittenes Relief-Ornament. Am Hals drei Ansätze mit freihängenden Ringen. Am konischen Deckel drei ebensolche, nur fehlt hier ein Ring. China. Holzsockel. H. 11.
- 837 Rundes, gedeckeltes Döschen aus grünlich weißem Jade. Idar. Dm. 6.
- 838 Kreisrunde, trommelförmige Deckeldose aus weißlichem Jade, verziert mit strahlenförmig angeordneten Rillen. Dm. 5.5.
- 839 Durchbrochen geschnittenes, rechteckiges Plättchen aus weißgrünem Jade mit Drachen-Motiven. China. L. 5,5, B. 3,5.
- 840 Runde Deckeldose aus grauem Jade. Deckel und Seitenrundung sehr reich geschnitten in ganz durchbrochener Arbeit mit Blumenranken. Dm. 7. In Futteral.
- 841 Durchbrochen geschnittenes Plättchen aus weißem Jade. In der Mitte ovale Öffnung, darin bewegliches Buddha-Figürchen. Chnia. L. 5,5, B. 5.
- 842 Antike Agraffe in Herzform. Unterlage vergoldete Bronze, belegt mit durchbrochen geschnittenem Relief in grauem und grünem Jade: Blattkranz, der zwei Früchte umfaßt. Der Rand ist ein durchbrochener Kranz von Arabesken in vergoldeter Bronze. Unterseite mit Rankenwerk ziseliert. China. L. 6, B. 5,5.
- 843 Kleine Schildkröte aus grünem Jade. L. 4.
- 844 Tabakiläschenen aus Jade, geschnitten mit Ranken und Vögeln, graugelb. H. 6.
- 845 Kleine Schnitzerei in weißem Jade: Mann und Hirsch im Gebüsch, in durchbrochener Arbeit. China. H. 2,5, L. 4.
- 846 Priester zwischen durchbrochen geschnittenem Rankenwerk in weißem Jade. China. L. 6,5, B. 4,5.
- 847 Schwimmende Ente aus grauem Jade, im Schnabel eine freigeschnitzte Ranke, die sich über den Rücken legt. Gehöhlt, auf dem Rücken Stöpsel. Mit Holzsockel. China. H. 5,5, B. 8,5.
- 848 Kleines Henkelkörbchen aus grünlichem Jade. L. 4,5.
- 849 Kleines, eiförmiges Väschen aus grünem Jade. Mit Blättern in Relief geschnitten. H. 5,5.
- 850 Rechteckiges Plättchen aus weißem Jade, durchbrochen geschnitten mit Vogel zwischen Ranken. China. L. 4, B. 2,75.
- 851 Rechteckiges Plättchen aus weißem Jade, durchbrochen geschnitten mit Chinesenfigur zwischen Rankenwerk. China. L. 5, B. 3,5.
- 852 Quadratisches Plättchen aus weißgrünem Jade, geschnitten mit Vögeln zwischen Ästen in Relief. China. 4,5 × 4,5.
- 853 Serviettenring aus weißgrünem Jade. Dm. 4,5.
- 854 Liegendes Pferd aus milchig weißem Jade, auf das ein Affe klettert. China. Holzsockel. H. 3,5, L. 5,5.
- 855 Reich durchbrochene Schnitzerei in weißem Jade: Drachen, die sich zwischen Ranken bewegen. China. Holzsockel. H. 5, B. 5.
- 856 Zweihenkliges Schälchen aus grauem Jade, verziert mit Reliefpunkten in Reihen. H. 3, D. 5,5.
- 857 Scheibe aus grauem Jade, mit Punkten und Muscheln verziert. In der Mitte Loch. Auf schön geschnitztem Holzsockel. China. Dm. 5,5.
- 858 Stehender Priester aus Jade, in der Linken einen Zweig tragend. Gewandung reich ornamentiert. China. Holzsockel. H. 11,5.
- 859 Kleine Schale aus grauem Jade in Form einer Schaufel mit Henkel. Graviert mit Ranken. China. L. 9, B. 6.

Nephrit, Rhodonit.

- Sehr große Vase, aus einem Stück Nephrit geschnitten. Schlanke, vierseitige Zylinderform mit leicht gerundeten Ecken. Die Wandung ist bei allen Flächen gleichmäßig 3 mm dick. Auf Blattwerkfuß in Silber montiert. Von Foberger, St. Petersburg. Sehr schönes, außergewöhnlich großes Stück aus prächtigem Material. H. 25, B. 10, T. 8.
- Pokal aus grünem Nephrit. Die glockenförmige Kuppa besetzt mit Warzen in Reihen. Der Schaft geriefelt, der Fuß ebenfalls mit Warzenrelief. Holzsockel. H. 19,5.

 Abb. Tafel 19.
- 862 Schreitendes Pferd aus Nephrit. Fein durchgearbeitet. Dunkelgrünes, ins Schwarze spielendes Material. Holzsockel. H. 10,5, L. 13,5.
- Kelch aus Nephrit. Die Kuppa im Achtpaß geschweift, der schlanke Schaft gekantet, der platte Rundfuß gekehlt. Knauf und Fuß mit vergoldetem Silber montiert, die mit verschiedenen Edelsteinen besetzt. H. 14. Abb. Tafel 18.
- Fußschale aus Nephrit in Form eines gehöhlten Fisches auf Dockenschaft und profiliertem Rundfuß. Fuß und Schaft sind mit Reifen in vergoldetem Silber montiert, die mit echten Steinen besetzt sind. Über die Schale ringelt sich eine silbervergoldete Schlange mit Rubinaugen. Holzsockel. H. 18, B. 15. Abb. Tafel 22.
- 865 Ovale, gefächerte Schale aus Nephrit, dunkelgrün. Sehr schönes Material. H. 5, L. 11,5, B. 8,5.
- 866 Kleine Vase aus dunkelgrünem Nephrit in flacher, platter Birnform, mit Blattrelief geschnitten. Am Hals zwei Rankenhenkel mit Ringen. China. Holzsockel. H. 12.
- 867 Kleine, ovale Schale aus Nephrit mit gefächerter Wandung. H. 3,5, L. 10,5, B. 7,5.
- 868 Kleine Vase aus Rhodonit, rosenrot, mit schwärzlicher Maserung. Idar. H. 9,5.
- 869 Schildkröte aus Rhodonit, rot, schwarz und grau geädert. Auf runder Bergkristallplatte. L. 8.

Fluorit, Labrador, Sonnenstein.

- 870 Kelch aus Fluorit (Flußspat). Von prachtvoller violetter Färbung und Maserung. Breite glockige Kuppa, glatter Dockenschaft, flachgewölbter Fuß. Holzsockel. H. 19,5.

 Abb. Tafel 18.
- 871 Großer Block von großen unregelmäßig geschichteten Fluorit-Kristallen.
- 872 Gedeckeltes Väschen aus dunkelgrünem Fluorit. Mit zwei laufenden Drachen als Henkeln. China. H. 9.
- 873 Große Muschelschale aus Fluorit in prachtvoll leuchtender Färbung: Violette, grüne, graue, gelbe Streifen in regenbogenartiger Abwechslung. Die Außenseite muschelförmig gekehlt. H. 8,5, L. 19, B. 12.
- Tintenzeug aus Labrador. Muschelförmige flache Schale, in der Mitte mit kleinem eingesetzten Tintenzeug. Die Schale muschelartig kaneliert. Grauer Grund, der, schräg gehalten, in prachtvollen blauen Reflexen leuchtet. L. 18, B. 16.
- 875 Ovale mörserartige Schale aus Sonnenstein, grau mit dichter, rotbrauner, metallisch glänzender Maserung. H. 6, L. 11,5, B. 8,5.

Malachit, Lapis lazuli, Bernstein.

- 876 Ovale Schale aus Malachit von unregelmäßiger, blattähnlicher Form, mit großen schwarzen Kreisen gemasert.
 L. 27, B. 18.

 Abb. Tafel 28.
- 877 Fischgruppe aus Malachit. Zwei auf Schwanzenden stehende Fische zwischen Wogen. Der größere vasenartig gehöhlt. China. Holzsockel. H. 17,5.

 Abb.Tafel 26.
- 873 Große Schatulle aus Malachit von rechteckiger Form. Die vier Seiten und der Deckel mit Malachitplatten belegt, montiert mit vergoldeter Bronze. Im Innern ausgeschlagen mit rotem Plüsch. Paris. H. 11, L. 30, B. 17.
- 879 Frucht aus Malachit, geschnitten mit Ranken in hohem Relief, teilweise in durchbrochener Arbeit. China. H. 5, L. 10, B. 9.
- 880 Größerer Block aus Malachit. Unregelmäßig geschliffen. Darauf als Aufsatz: Porzellankuh, Meißen. L. des Blockes 18, B. 10, H. 7.
- 881 Fisch aus Malachit, hochgereckt auf Schwanzteil stehend. Geöffnetes Maul, innen gehöhlt. Holzsockel. China. H. 11.

- 882 Ovale Fußschale aus Lapis lazuli. In Ranaissanceformen mit zierlichen Kehlungen. An beiden Seiten plastische Frauenköpfe-Handhaben. Auf ovalem konischem Fuß, der mit Masken verziert. Fußmontierung in vergoldetem Silber, besetzt mit echten Steinen. H. 11, L. 20, B. 10. Abb. Tafel 24.
- 883 Gedeckelte Dose aus Lapis lazuli von schön geschweifter Barockform. Die reiche Montierung in Form von schmalen Leisten und Rippen, durch welche die einzelnen Füllstücke gehalten werden, aus 18karätigem Golde. Die Dose steht auf rechteckiger Elfenbeinplatte. H. 9,5, L. 9, B. 7,5.

 Abb. Tafel 24.
- Felsen aus Lapis lazuli, beiderseitig geschnitten mit chinesischen Tempelchen zwischen Bäumen in stellenweise frei herausgeholtem hinterschnittenem Relief. China. H. 10, B. 14,5.

 Abb. Tafel 20.
- 885 Muschelförmiges Schälchen aus Lapis lazuli. L. 9, B. 7.
- 886 Kleine Fußschale aus Lapis lazuli. Flache dreikantige Schale auf Balusterschaft und ovaler Fußplatte. Mit Silber montiert und mit echten Steinen besetzt. H. 8, B. 9.
- 887 Rechteckige Schale aus Lapis lazuli, im Innern gerundet. L. 10,5, B. 7.
- 888 Halbkugelige Schale aus Lapis lazuli, montiert auf einen Block von Dauphiné-Bergkristallen. Ganze H. 26, Dm. d. Schale 13.
- 889 Dreistöckiges Kästchen aus rotem Bernstein. Die Wände geschnitten mit Ornamenten. Auf dem Deckel freigeschnittener Drache. Holzsockel. China. H. 7, L. 5, B. 2,5.
- 890 Fisch auf einem Blatt sitzend. Bernstein. Sehr fein geschnitten. China. L. 5.
- 891 Muschelartige Schale aus Bernstein. Schönes durchsichtiges Material. China. Holzsockel. L. 7,5, B. 7.
- 892 Tabaksfläschchen aus Bernstein, reich geschnitten mit Figurchen zwischen Ranken. China. H. 6,5.
- 893 Kröte aus Bernstein, auf Sandale sitzend. China. L. 7, B. 5.
- 894 Maus aus Bernstein, kugelig zusammengerollt. China. Dm. 3.
- 895 Ovales Schälchen aus Bernstein in unregelmäßiger Blattform geschnitten. Ganz durchsichtiges Material. L. 11, B. 7.
- 896 Liegender Stier aus Bernstein.
- 897 Zusammengerollter Teufel unter einem Hut sich bergend.
- 898 Lotosblüte, darin ein kleiner Frosch. Aus Bernstein. China. H. 4,5.
- 899 Sitzender Fohhund aus Bernstein. Sehr fein. China. H. 4,5, L. 4,5.
- 900 Maus auf einer Frucht sitzend. Bernstein. H. 3,5, L. 4.
- 901 Kleiner Fisch in Bernstein. L. 5.
- 902 Geringelter Wels in Bernstein. Prächtig durchsichtiges Material. Dm. 4.
- 903 Cicade aus Bernstein, auf Blatt sitzend. China. L. 5, B. 4.

Smaragd, Hyazinth, Fuchsit, Chrysokolla, Opal, Opalin, Mikroklin, Speckstein, Tibetstein usw.

- 904 Sitzender Frosch in Smaragd geschnitten, leuchtendes Dunkelgrün. 200 g. Holzsockel. H. 4, L. 5,5, B. 4,5.
- 905 Hyazinth in Brillantform geschliffen. 22 g. H. 2,5, Dm. 3.
- 906 Blüte aus Granat, geöffnete Tulpe auf vergoldetem Silberstengel. H. 12.

Abb. Tafel 22.

- 907 Zierkanne aus Fuchsit. Flache Trommelform auf Pokalfuß mit zierlichem Halse. Der Henkel ist ein Krokodil aus Elfenbein, das, auf der Schulter sitzend, die Vorderbeine auf die Mündung legt. H. 30.
- 908 Kelch aus Chrysokolla von prächtiger kupfergrüner Farbe. Konische Kuppa, dockenförmiger Schaft, ovaler gewölbter Fuß. Die Montierung aus vergoldetem Silber mit echten Steinen besetzt. H. 21. Abb. Tafel 23.
- 909 Großer Drache aus vergoldeter Bronze, reich besetzt mit Plättchen aus Azurit. Mit zwei synthetischen Rubinaugen. L. 53.

 Abb. Tafel 26.
- 910 Drei verschiedene Tierfigürchen en miniature: Kaninchen, Schwein, Hund aus Opal, Lapis lazuli, Opalin.
- 911 Vase aus Mikroklin, massiv, montiert mit vergoldetem Silber und mit verschiedenen Steinen besetzt. Idar. H. 24. Abb. Tafel 21.

- 912 Kleine Schlange aus Opalin, auf Untergrund liegend. L. 3.
- 913 Mosaikplättchen aus streifig gelegtem verschiedenfarbigem Opalin. In Futteral. Idar. L. 4,5, B. 2,75.
- 914 Sitzender Buddha vor großem Nimbus, auf Lotossockel, flankiert von zwei Figürchen. Holzsockel. China, 17. Jahrh. Speckstein. H. 21,5.
- 915 Schale aus weißgrauem Speckstein von unregelmäßiger vegetativer Form, ringsum verziert mit freigeschnitzten Blätter-Ranken. Holzsockel. H. 7, L. 14, B. 12.
- 916 Ovales Schälchen aus Tibetstein, graugrün gemasert. L. 11, B. 8,
- 917 **Rechteckiges Kästchen** in Puddingstein mit vergoldeter Montierung. Auf Kugelfüßchen ruhend. H. 6, L. 9, B. 5,5.
- 918 Italienisches Kästchen, die vier Seiten und der Deckel in reichem Mosaik von farbigen Steinen: Achat, Malachit usw. Im Innern 100 Spielmarken aus Perlmutter. H. 6,5, L. 15, B. 9.
- Runde Platte aus Marmor. Bräunliche und bernsteinfarbene Maserung in verschiedener Schattierung. Der Rand vergoldet, montiert und mit Skarabäen in Onyx, Laps lazuli, Malachit besetzt. Dm. 27.
- 920 Marmorfigur als Beleuchtungskörper. Liegende Nixe aus weißem Kastellina-Marmor auf meergrünem Marmorgrund, der als Meereswoge gedacht ist. Die Gestalt kriecht aus einer Nautilusmuschel heraus, in welcher sich die Beleuchtung (an Stechkontakt) befindet. Bezeichnet: Gemignani. H. 18, L. 23.
- 920a Längliche Dose aus schwarzem Stein mit vergoldeter Montierung. Auf dem Deckel fein ausgeführtes Miniatürchen in farbigem Steinmosaik. Italienisch. L. 9,5, B. 3,5.

Perlmutter.

- 921 Reichgeschnittene Perlmutterschale. Die ganze Fläche bedeckt ein abgestuftes Landschaftsbild mit vielen architektonisch schönen Häusern und Tempeln. Dazwischen bewegen sich in zwei Ebenen übereinander zahlreiche Figürchen, die ein chinesisches Märchen darstellen. Auf durchbrochen geschnitztem Holzsockel. China. L. 23, B. 20.
- 922 Kleine Perlenmuschel. Am Rand eine kleine gewachsene Perle.
- 923 Dose aus Perlmutter. Deckel geschnitten mit zweifiguriger Szene in Rocaillen-Umrahmung. Bronzemontierung. Deutschland, Mitte 18. Jahrh. L. 7, B. 6.
- 924. Muschelkamee, breitoval, graugrundig, geschnitten in hohem Relief mit Triumphzug der Aurora. L. 5,5, B. 4.
- 925 Zwei große Muscheln.
- 926 Desgleichen. Zwei Stück.
- 927 Zweiteilige große Muschel, Igrau mit roten Tupfen.
- 928 Große Nautilus-Muschel.

Gemmen.

- 929 Drei aus braunem Achat. Mythologische Figuren.
- 930 Vier desgl. aus braunem Achat. Symbole.
- 931 Füni desgl. Tiere.
- 932 Vier desgl. Köpfe etc.
- 933 Vier desgl. Mythologische Figuren.
- 934 Drei desgl.
- 935 Drei desgl.
- 936 Drei aus gemasertem Achat. Mythologische Figuren.
- 937 Vier ähnliche.
- 938 Sechs ähnliche.
- 939 Vier ähnliche.
- 940 Vier aus grünem Stein. Mythologische Figuren.
- 9411 Zwei desgl. Männliche Köpfe.
- 942 Sechs desgl., sehr klein. Verschiedene Darstellungen.
- 943 Drei aus Lapis lazuli. Köpfe usw.
- 944 Vier aus rotem Stein. Verschiedene Darstellungen.
- 945 Große Gemme aus weißem Achat. Zweifiguriges Eroticum. Rev.: 10 zeilige Schrift. H. 3, B. 2,5.
- 946 Eine aus rotbraunem Achat: Mars, Venus und Amor. H. 2,5, B. 2.

Arbeiten in Email.

1. Japanisches Cloisonné.

- 947 Gedeckelte, viereckige Dose. Blutroter Grund, an einer Ecke Blumenranke in farbigem Cloisonné. L. 11, B. 9.
- 948 Birnförmiges Väschen in Silber-Cloisonné. Blauer Grund, Drache in Farben. Holzsockel. H. 9,5.
- 949 Birnförmiger Koro in feinem Cloisonné. Mit zwei Henkeln, Deckel und Einsatz. Blauer Grund, graugrundige Ornamentfelder, gefüllt mit Ranken in Farben. Holzsockel. H. 18.

 Abb. Tafel 18.
- 950 Eiförmiges Väschen. Auf blau irisierendem Grunde Blumenstauden in Grün, Weiß, Gelb. H. 13.
- 951 Väschen in schlanker Birnform, Silber-Cloisonné. Bläulich silberner Grund, blühendes Schilf in Farben. Holzsockel. H. 11.
- 952 Vertikal geschnürte Birnvase in Silber-Cloisonné. Hellblauer Grund, Pfau in prächtigen, bunten Farben. Holzsockel. H. 19.
- 953 Kleine Urne in Silber-Cloisonné. Auf grasgrünem Grunde Blumenstaude in Farben. H. 6,5, Dm. 9.
- 954 Enghalsväschen von gekanteter Birnform. Graublau irisierender Grund, blühendes Schilf in Farben. Holzsockel. H. 10.
- 955 **Eiformige Vase** in Silber-Cloisonné. Glyzinien und blühendes Schilf in Farben auf hellblauem Grunde. H. 12,5.
- 956 **Gedeckeltes Urnchen** in Silber-Cloisonné. Hellblauer Grund, Goldfische und Schlingpflanzen in Farben. Holzsockel. H. 7.
- 957 Phiolenförmige Vase in Silber-Cloisonné, blau-gelblich irisierend, Blumenzweige und Schmetterlinge in Farben. H. 18.
- 958 Kleine, breitbauchige Enghals-Vase, karminrot, ohne Dekor. Holzsockel. H. 15.
- 959 Silber-Cloisonné-Vase, eiförmig, mit Enghals. Bläulich-violetter Grund, blühende Stauden in Farben. Holzsockel. H. 25. Abb. Tafel 25.
- 960 Konische Vase. Glyzinien in Farben auf blau und gelb irisierendem Grunde. H. 17.
- 961 Gedeckelte Teebüchse mit Einsatzdeckel, birnförmig. Blauer Grund, ringsum blühende Schilfstauden in Farben und Vögel. Holzsockel. H. 11.
- 962 Birnförmige, kleine Vase. Farbige Glyzinien auf silbergelbem Grunde. H. 13.
- 963 Gekantete Vase in Silber-Cloisonné. Silbriger Grund, blühendes Schilf in Farben. Holzsockel. H. 13.
- 964 Kleine, eiförmige Enghals-Vase in Silber-Cloisonné. Bläulich irisierender Grund, Glyzinien und blühendes Schilf in Farben. Holzsockel. H. 13.
- 965 Phiolenförmige Vase in Silber-Cloisonné. Violett und hellblau irisierender Grund, Drachen in Farben. Holzsockel. H. 13.
- 966 Eiförmige Enghals-Vase in Silber-Cloisonné. Bläulicher Grund, blühende Stauden in Farben. Holzsockel. H. 15.
- 967 Große, birnförmige Cloisonné-Vase. Drachen, Vögel, Ornamente in reicher Polychromie auf vielen Feldern. Holzsockel. H. 31.
 Abb. Tafel 24.
- 968 Eiformiges Väschen in Silber-Cloisonné. Farbige Goldfische auf grünlichem Grunde. H. 10.
- 969 Birnförmiges Väschen in Silber-Cloisonné. Tiefblauer Grund, blühendes Schilf in Farben. Holzsockel. H. 9,5.
- 970 Konischer Becher in Silber-Cloisonné. Farbiges Wellenmotiv, Vögel und Zweige auf blau-silbern irisierendem Grunde, Einzelheiten à jour. H. 18.
- 971 Vierseitige, scharfgekantete Vase mit verschoben aufgesetztem Hals. Kupfer-Cloisonné. Die vier Wandungsfelder mit reichem Landschafts- und Ranken-Dekor in Farben. H. 19.
- 972 Sehr feine Birnvase in Silber Cloisonné. Göttin in weißen, goldverzierten Mantel mit Nimbus, über grünrotgoldenem Drachen schwebend, vor bläulich-silbernem Hintergrund. Sehr feines Stück. H. 20.

- 973 Schlanke Silber-Cloisonné-Vase von gekanteter Keulenform. Weißgrünlicher Grund, Ranken mit Blüten in bunten Farben, teilweise reliefartig. H. 30,5.

 Abb. Tafel 30.
- 974 Birnförmige Cloisonné-Vase. Blaßgelber Grund, Blumenranken in Grün und Farben. Holzsockel. H. 15,5.
- 975 Silber-Cloisonné-Vase in Form einer bauchigen, gekanteten Blüte mit reichem Reliefdekor in Farben:
 Blühendes Schilf, dazwischen schwimmende Enten. Holzsockel. H. 25.

 Abb. Tafel 26.
- 976 Getriebene, birnförmige Emailvase. Goldfische in Rot, Gold, Silberweiß vor hellblauem Grunde schwimmend. Sehr feines Stück. H. 21,5.
- 977 Birnförmige Vase, gekantet, rosa-silbriger Grund, Drachendekor. Holzsockel. H. 12.
- 978 Große, reich gefriebene farbige Emailvase in Birnform: Große Stauden in Grün mit Blüten in Rot, Silber und Blau vor blau und grün irisierendem Grunde. H. 31.
- 979 Vase in Kupfer-Cloisonné, gekantete Birnform mit kurzem Enghals. Tiefblauer Grund, blühende Stauden in verschiedenen Farben. Holzsockel. H. 19.
- 980 Kleine, birnförmige Vase in Cloisonné. Violett und silbern changierender Grund, Blumenranken in Farben. Holzsockel. H. 9.
- 981 Cloisonné-Vase, eiförmige, vertikal geschnürte Wandung, violetter Grund in verschiedener Schattierung, Blütenranken in Farben (grün und gelblich-weiß). Holzsockel. H. 18,
- 982 Kleine, eiformige Vase in Silber-Cloisonné. Farbige Blumenranken auf blau und gelb irisierendem Grunde. Holzsockel. H. 13.
- 983 Birnförmige Väschen in Silber-Cloisonné. Rosa und blau irisierender Grund. Blühendes Schilf in Farben, dazwischen Vögel. Holzsockel. H. 12.
- 984 **Hohe**, **phiolenförmige Enghals-Vase**, gelb-, silbern-, rotgrundig. Mit blindem Landschaftsdekor. H. 28. Abb. Tafel 21.
- 985 Eiförmiges Väschen in Silber-Cloisonné. Zitronenfarbiger Grund, blühendes Schilf in Farben. H. 9,5.
- 986 **Kleine Blumenvase** in Silber-Cloisonné. Farbige Blumenranken in Landschaft auf blauem und silbernem Grunde. H. 12.
- 987 Kleines, birnförmiges Väschen in Silber-Cloisonné. Tief-violetter Grund, farbige Blumenranken. Holzsockel. H. 9,5.
- 988 Silber-Cloisonné-Vase in schlanker Phiolenform. Blaugelber Grund, Drachen zwischen Wogen in Farben grün und violett. H. 24.

 Abb. Tafel 24.
- 989 Große, bauchige Urne in Silber-Email. Überaus reich getrieben in hohem, farbigem Relief mit schwimmenden Goldfischen zwischen blauen und silbernen Wogen. H. 25.

 Abb. Tafel 25.
- 990 Birnförmige Vase mit kurzem Enghals. Hellblauer Grund, Landschaftsausschnitt mit blühenden Stauden und Vögeln in Farben. H. 15.
- 991 Eiförmige Vase, sechsmals abgeflacht, in Silber-Cloisonné. Silbriger Grund, blühendes Schilf in Farben. Holzsockel. H. 15.
- 992 Birnförmiges Väschen in Silber-Cloisonné. Tiefblauer Grund, Blumen in Rot, Weiß und Grün. Elfenbein-Sockel. H. 10.
- 993 Enghals-Väschen in Silber-Cloisonné. Vertikal geschnürte Wandung, violetter Grund, blinde Ranken. Holzsockel. H. 9,5.
- 994 Birnförmige Enghalsvase. Blauer Grund. Fliegende Vögel und Blumenranken in Farben. Holzsockel. H. 18.
- 995 Schlanke Phiole in Silber-Cloisonné. Rot, silbrig, gelb irisierend. Blühendes Schilf in Farben. Holzsockel. H. 25.
- 996 Eiförmiges Väschen in Silber-Cloisonné, grünlicher Grund, feine Blumenranken in Farben. H. 9.
- 997 Schlanke, birnförmige Vase, silbergrau-gelblich irisierend, Glyzinienranken in Farben. Holzsockel. H. 22.
- 998 Kugelvase, grauer Wolkengrund mit weißem Mond. Holzsockel. H. 9,5.
- 999 Birnförmiges Väschen in Silber-Cloisonné. Hellblauer Grund, farbige Blumenranken. Holzsockel. H. 9.
- 1000 Phiole in Silber-Cloisonné. Silbrig grün irisierender Grund, kleine Vögel in Farben. Holzsockel. H. 13.

- 1001 Eiförmige Phiole mit langem Enghals. Bläulicher Grund, farbige Landschaftsausschnitte in verschiedenen ineinandergeschachtelten Feldern. H. 24.
- 1002 Schlankes Väschen in Silber-Cloisonné. Bläulicher Grund, Fische und Ranken in Farben. Holzsockel. H. 13.
- 1003 Eiförmiges Väschen in Silber-Cloisonné. Goldfische in Farben auf blau und violett irisierendem Grund-Holzsockel. H. 9,5.
- 1004 Birnförmige Vase in Silber-Cloisonné. Rot und blaugrau irisierender Grund, zwei Reiher und Zedern in Farben. Holzsockel. H. 13.
- 1005 Enghalsvase, birnförmig, Kupfer-Cloisonné. Farbige Vögel zwischen Zweigen auf hellgelbem Grunde. Holzsockel. H. 25.
- 1006 Schlanke Silber-Cloisonné-Vase in Form einer größeren Phiole. Grünblauer Grund. Hängende Glyzinienranken und Reiher in Farben, teilweise in Relief. H. 30,5.

 Abb. Tafel 30.
- 1007 Gekantete Phiole in Silber-Cloisonné. Blühendes Schilf in Farben auf gelblich irisierendem Grunde. Holzsockel. H. 15.
- 1008 Birnväschen in Silber-Cloisonné. rarbige Goldfische auf blauem Grunde. Holzsockel. H. 8,5.
- 1009 Eiförmige Vase in Kupfer-Cloisonné. Farbige Blumenranken auf seegrünem Grunde. H. 17.
- 1010 Breitbauchige, kleine Enghals-Vase in Silber-Cloisonné. Hellblauer Grund, Drache in Braun und Farben. Holzsockel. H. 17.
- 1011 Runde, gedeckelte Eisendose. Auf dem Deckel sternförmige Rosette in verschiedenfarbigem Cloisonné. Innen vergoldet. Dm. 7.
- 1012 Sechsmal abgeflachte Enghalsvase. Sehr fein ausgeführte Landschaftsbilder mit Reihern, blühenden Stauden, Schmetterlingen in zwei großen Feldern. Holzsockel. H. 25.
- 1013 Koro in Silber-Cloisonné. Violetter Grund, verschiedengrundige Felder mit Landschaftsausschnitten und Ranken in Farben. H. 15.
 Abb. Tafel 18.
- 1014 Paar Silber-Cloisonné-Vasen in schlanker Vleutenform. Grünlichweißer, bzw. rosa-weißer Grund, Bambusstauden in Grün. H. 24,5.

 Abb. Tafel 22 und 25.
- 1015 Birnförmige Vase, himmelblau, schwimmende Goldfische in erhaben getriebenem, in braunen Tönen ausgeführtem Relief. H. 28.
- 1016 Koro in farbigem Kupfer-Cloisonné. Kugelige, vertikal geschnürte Wandung. Farbiger Drachen- und Ranken-dekor in vielen Feldern. H. 15, Dm. 16.
 Abb. Tafel 28.
- 1017 Silber-Cloisonné-Vase, birnförmig. Bläulichweißer Grund, großblättrige Ranken in Grün und Farben. Holzsockel. H. 20,5.
 Abb. Tafel 24.
- 1018 Enghals-Väschen in Silber-Cloisonné. Bläulicher Grund. Drache in Braun und Farben. Holzsockel. H. 10.
- 1019 Unfertige Cloisonné-Vase mit farbigem Teildekor. H. 16.
- 1020 Große, runde Schüssel in reichem Cloisonné: Blumen und blühende Kirschzweige in leuchtend bunten Farben vor blaßrotem Hintergrund. Dm. 46.
- 1021 Große, runde Cloisonné-Schüssel. Auf blauem Grunde große Blumen in verschiedenen Farben. Dm. 45.

2. Europäisches Cloisonné.

- 1022 Kleine, runde Dose mit Deckel. Leuchtend rotes Email mit sehr feinem, golden inkrustiertem Ornament und Bordüren. Hervorragende Arbeit. Französisch. Dn. 6.
- 1023 Birnförmige, kleine Vase in Kupfer-Cloisonné. Hellblauer Grund, farbige Blumenranken. Holzsockel. Französisch. H. 13.
- 1024 Kleine Blumenvase, rötlich und blau irisierender Grund, Blumenranken in Grün und Rot, dabei einzelne Blüten à jour. Französisch. H. 13.
- 1025 Runde, getiefte Schale. Auf silbergrauem Grund innen und außen Erdbeerranken in Grün und Rot. Rand mit Opalen und Turmalinen besetzt. Französisch. Dm. 12. Ein Steinchen ausgesprungen.
- 1026 Väschen in Silber-Cloisonné. Silbriger Grund, unten fleischrot geblättert. Feine Rosettenketten in Farben. Holzsockel. Französisch. H. 10.

- 1027 Kleine, flaschenförmige Enghalsvase. Silbergrauer Grund, farbige Blumenranken in Relief. Französisch. H. 12
- 1028 Kleine, gedeckelte Schale in vergoldeter Bronze. Der Deckel mit Ornament in farbigem Cloisonné. Französisch. Dm. 9.
- 1029 Kleine Vase in Silber-Cloisonné. Blaurot irisierender Grund, farbige Ranken, die Blätter in à jour-Email. Holzsockel. Französisch. H. 13.
- 1030 Birnförmige Vase in Silber-Cloisonné. Grün und grau changierender Grund, Blumenranken in leuchtenden Farben. Fronzösisch. H. 14.

 Abb. Tafel 24.
- 1031 Becherförmige Vase in Silber-Email. Die oben erweiterte Wandung in Blattformen durchbrochen. In verschiedenem Blau irisierender Grund, in Relief getriebene farbige Ranken und Blätter. Paris. H. 18.
- 1032 Konische Vase in Silber-Cloisonné. Hellblauer Grund, grüne Ranken mit roten Beeren. Holzsockel. H. 19.
- 1033 Becher. Ringsum in Reihe gestellte blühende Fuchsien in Grün und Rot vor violettem Grunde. Französisch. H. 13.
- 1034 Breite, niedrige Flaschenvase. Grüne Ranken mit roten Blüten auf grün und violett irisierendem Grunde. Französisch. H. 16.
- 1035 Größere, birnförmige Vase in Kupfer-Cloisonné. Rot und grün überlaufener Grund. Ranken in Grün, Weiß und Rot. Holzsockel. Französisch. H. 24.
- 1036 Birnförmiges Väschen in Silber-Cloisonné. Milchweißer Grund, farbige Pfauenaugen mit vergoldet aufgesetzten Ranken. Wien. Holzsockel. H. 11.
- 1037 Vase in Silber-Cloisonné. Grüner, gemusterter Grund, dunkelgrüne Blätterranken mit roten Beeren. Französisch. Holzsockel. H. 13.
- 1038 Große, birnförmige Vase, dunkelblaugrundig, farbiges Weinlaub mit blauen Beeren in reliefartiger Ausführung. Bezeichnet: L. Marchand, Paris 1900. H. 32.
- 1039 Miniatur-Standührchen, Silber-Email, in reicher, farbiger Ausführung. Wien. H. 10.
- 1040 Birnförmige Vase, Silber-Cloisonné, violetter Grund, silbergraue Felder mit Blumen in Farben. Holzsockel. H. 13.
- 1041 Kleiner, konischer Topf. Farbige Blumenstauden auf violettem, mattem Grunde. Französisch. H. 9.
- 1042 Runde Platte in farbigem Cloisonné. In der Mitte Pfau mit gefächertem Schwanz. Um den Rand Ranken. Hermeling, Köln. Dm. 12.

3. Feuillâtre-Arbeiten.

- 1043 Dreiseitige, konische Vase. Gebirgslandschaft mit violetten Bergen, grünen und silbernen Blumen, vor grasgrünem Hintergrunde. Silbermontierung. Feuillätre. H. 23.
- 1044 Bauchige, kleine Urne, reich getrieben in goldenem und grünem hohen Relief mit Blättern auf silbergrauem Grunde. Feuillâtre. H. 12.
- 1045 Vase von konischer Form, silbergrauer Grund, Disteln in Grün und Blau. Feuillâtre. H. 25.
- 1046 Großer Becher. Große Blumen in farbigem, getriebenem Relief auf verschieden irisierendem Grunde. Innen grün. Feuillâtre. H. 20.

 Abb. Tafel 27.
- 1047 Konische Vase auf Stand. Hellgrüner, gefelderter Grund, getrieben mit steigenden Blumenranken in Farben. Feuillätre. Holzsockel. H. 14.
- 1048 Zylindrischer, nach oben erbreiterter Becher. Gelblich irisierender Grund, getrieben mit Blüten in Grün, Blau, Violett. Feuillâtre. H. 18.

 Abb. Tafel 24.
- 1049 Konischer Becher. Silberfarbener und grüner Grund, getrieben mit Ähren und Schmetterlingen in leuchtend bunten Farben. Feuillâtre. H. 15.
- 1050 Birnförmiges Väschen. Silbriger Grund. Blühende Staude in Farben. Feuillâtre. Holzsockel. H. 10,5.
- 1051 Konische Vase, dreiseitig. Grüne Felsen, violette Fledermäuse vor tiefblauem Grunde. Vergoldete Montierung. Feuillâtre. H. 25.
- 1052 Kleine, birnförmige Vase, mattsilberner Grund, Blumenstaude in Violett und Farben. Feuillâtre. H. 10.

- 1053 Dose in Form eines Apfels, silbrig grünlicher Grund, Pfauenfedern in Farben. Feuillâtre. Holzsockel. H. 6, Dm. 9.
- 1054 Email-Vase. Silbern und lila irisierender Grund, sehr feiner Dekor in Farben: Seepferdchen, Tintenfische zwischen Wellen. Die silberne Montierung mit vier Opalen besetzt. Feuillâtre. H. 17.

4. Europäisches à jour-Email.

- 1055 Fußschale in blaugrünem Email mit Blattfeldern in gelbem und grünem à jour-Email. Montierung vergoldetes Silber. Französisch. H. 16. Dm. 13.

 Abb. Tafel 23.
- 1056 Nachbildung des St. Remigius-Kelches in Reims (10. Jahrh.). Silbervergoldet, mit à jour-Email-Feldern. In Fuß und Kuppa farbige Emailfelder, die in Vierpässen angeordnet sind. Mit 20 verschiedenen Edelsteinen besetzt: Amethyste, Turmaline, lapis lazuli, Opaline, Topase usw. Prachtvolle Arbeit. H. 12, Dm. 10.

Abb. Tafel 21.

- 1057 Fußschale. Breite, runde Schale, Chrysanthemum, gelb und grün, rauchgrauer Grund. Schlanker, grüner Stengelschaft von Ranke umwunden, grüner Rundfuß. H. 21, Dm. 14.

 Abb. Tafel 23.
- Muschelschale, flach, auf vier schlanken Stengeln, jeder mit einer Blüte, dreiblättrigem Fuß. Muschel und Blüten rot mit Grün, Fuß verschiedenes Grün. Tostrup, Christiania. H. 20. Abb. Tafel 27.
- 1059 Blume auf schlankem Stengel, den eine farbige Ranke umzieht. Polychromer Blütenkelch mit grünem Blätteransatz. Hermeling, Köln.

 Abb. Tafel 22.
- 1060 Spitzkelch. Farbiges Blumenmuster auf silbergrauem Grunde. Freiaufgelegte Blumen und Knospen. H. 22,5.
 Abb. Tafel 26.
- 1061 Flache, runde Schale, auf drei Drachen als Fuß ruhend. Prachtvolles, dichtes, polychromes Blumenmuster auf wasserhellem Grunde. Hammer, Christiania. H. 6, Dm. 15,5.

 Abb. Tafel 17.
- 1062 Hoher Pokal in prächtigem à jour-Email. Oben halbkugelige Kuppa mit Weinlaub und Trauben in Violett, Grün, Rot. Vergoldetes Rebengestell, umwunden von grünblättrigen Ranken. Tostrup, Christiania. H. 26.

 Abb. Tafel 27.
- 1063 Gruppe. Silbervergoldeter Drache mit ausgebreiteten Flügeln in farbigem à jour-Email. Unter seinen Flügeln sitzt in einer Spondilus americanus-Muschel eine silbervergoldete Nixe, die eine echte Perle in hochgehobener Rechten hält. Auf Bergkristall und runde Glasplatte montiert. H. 26.

 Abb. Tafel 21.
- 1064 Rechteckiger Kasten. Die vier Seitenwände ganz in à jour-Email: Rote Blüten in grünem Grunde. Im Boden Spiegelglasplatte. Den Deckel füllt eine weißgraue Achatplatte. Hermeling, Köln. H. 8,5, L. 22, B. 16.
- 1065 Kleine, schlanke Vase. Blumenstauden vor farbiger Landschaft, die roten Blüten in à jour-Email. Frankreich. H. 15.
- 1066 Teesieb in farbigem à jour-Email. Im Fond große Rosette, um den Rand freigeschmiedete, farbige Blüten. Christiania.
- 1067 Zierlöffel in farbigem à jour-Email. Bunte Ranken auf grauem Grunde. Christiania. L. 18.
- 1068 A jour-Email-verziertes Schälchen, dessen Kern aus Porzellan, mit Goldbronze montiert. Paris. H. 6.
- 1069 Blume in à jour-Email. Blauer Glockenkelch, grüne Blätter. Tostrup, Christiania. H. 16.
- 1070 A jour-Email-verziertes Porzellanschälchen, das mit vergoldeter Bronze montiert. Nordun, Paris. H. 5.

5. Japanisches à jour-Email.

- 1071 Halbkugelige Schale in a jour-Email. Gegitterter Grund, durchzogen mit Ranken von Rosen und andern Gartenblumen. Holzsockel. H. 7, Dm. 12,5.

 Abb. Tafel 15.
- 1072 Napfförmige Schale in à jour-Email. Auf blaßgrünem Grunde dichtes Blumenmuster in Dunkelgrün und Blau. Holzsockel. H. 6, Dm. 10.
- 1073 Größere Kumpe in à jour-Email. Reiches, dichtes Blumenmuster in Blau, Rot, Violett, Dunkelgrün auf silbergravem Grunde. Holzsockel. H. 10, Dm. 19.

 Abb. Tafel 25.
- 1074 Kleine à jour-Email-Vase von gekanteter Birnform. Dichtgeordnetes, farbiges Blumenmuster auf grünem Grunde. Holzsockel. H. 12. Abb. Tafel 24.

- 1075 Große Vase in prächtigem à jour-Email. Breite Zylinderform mit ausladender Lippe. Blaßgrüner Grund, durchsetzt mit dichtgestellten Blüten in etwas dunklerer Tönung. Dazwischen große Goldfische in schwimmender Bewegung. Mit Holzsockel. H. 26.

 Abb. Tafel 26.
- 1076 Runde, getiefte Schale. Dichtes Muster von Blumenranken in verschiedenem Rot und Grün auf seegrünem Grunde in à jour-Email. Dm. 24.

 Abb. Tafel 19.
- 1077 Fünfpaß-Schälchen. Mit farbiger à jour-Email-Füllung: Adler zwischen Blüten. Dm. 10,5.
- 1078 Flaschenförmige Enghalsvase in à jour-Email. Großblättriges, grünes Schilf mit weißen Blüten auf hellgrünem Grunde. H. 14,5.

6. Europäische und chinesische Arbeiten in Maler-Email.

- 1079 Beutel aus Email, weiß, als Dose gestaltet. L. 6, B. 5.
- 1080 Französische Email-Vase von breiter Kegelform, violett und grün, Blätterranken in Grün und Silbergrau. Matt. H. 22,5
- 1081 Birnförmige Emailvase. Roter Grund, bemalt in Weiß und Farben mit schwebender Frauenfigur zwischen Ranken. Bronzemontierung. Frankreich. H. 17.
- 1082 Ungarische Email-Vase mit farbig irisierendem Überlauf. Rappaport. H. 12.
- 1083 Größere Enghalsvase in Phiolenform, tiefblaues Email. Aufgelegte Blumenranke in farbig behandeltem Elfenbein. Deutsch. H. 30,5.
- 1084 Grauer Emailbecher mit aufgelegtem Golddekor. Sehr feine Rokoko-Szenen in Parkausschnitten und Ornamente. Französisch. Holzsockel. H. 8,5.
- 1085 Flaches, blattförmiges Schälchen. Weiblicher, in Farben und Gold gemalter Kopf auf grünem Grunde. Französisch. L. 15, B. 10.
- 1086 Große Urne in reicher farbiger Bemalung. Blumen, Blätter und Schmetterlinge in leuchtenden Farben auf verschiedengrundigen Friesen. Am trichterartigen Hals blühendes Schilf. Französisch. H. 25. Abb. Tafel 25.
- 1087 Schlanke Vase in Pokalform. Farbig gemalte Watteaulandschaft mit Dame. Holzsockel. Französisch. H. 19.
- 1088 Schälchen in Silber-Email. Fein gemalte Watteau-Miniatur im Spiegel. Roter Rand. Französisch. L. 10,5, B. 8,5.
- 1089 Bonbonnière, rund, gedeckelt, in feiner farbiger Malerei: Unter dem Boden Seelandschaft, auf dem Deckel Mädchenbildnis im Vordergrunde einer Landschaft. Französisch. Dm. 10.
- 1090 Sehr große Kanne in reichstem Silber-Email. Fußteil, Deckel und zylindrische Wandung zeigen im ganzen 12 runde und ovale Felder, jedes mit einer figurenteichen mythologischen Miniatur in Farben. Auf den Zwischenflächen Grotesken, Tier- und Menschenfiguren, farbig, auf hellviolettem Grunde. Die vergoldete Silber-Montierung ist belegt mit farbig emaillierten Ornamentfriesen. Auf dem Deckel freistehende Zecherfigur. Wien. Sehr reiches, kostbares Stück. H. 51.
- 109! Email-Miniatur. Dame als Ceres vor rotem Hintergrunde. Goldbronze-Rähmchen. Dm. 8.
- Dokumentenkasten mit Emailfüllung im Deckel. Der Kasten aus Holz mit Braun- und Goldlack-Überzug. Auf dem Deckel farbig gemalte Emailplatte: Drei Landsknechte bei der Schießübung. Mit roter Seide gefüttert H. 10,5, L. 34, B. 24.
- 1093 Sehr große Email-Miniatur. Tänzerin Garmago nach Lancret, gemalt von Bastonia. Rahmen in Goldbronze. H. 27, B. 18.
- 1094 Runde, gedeckelte Dose in Silber-Email. Weiße Fläche mit blauen Streifen. Auf dem Deckel unter Glas feine Miniatur auf Elfenbein: Amor und Psyche. Vergoldete Silber-Montierung. H. 4, Dm. 10.
- 1095 Väschen in Silber Email. Feiner Pfauenfeder-Dekor auf grün irisierendem Grunde. Bréval. H. 9.
- 1096 Kleine Bréval-Email-Vase in Form einer farbig irisierenden Blüte mit weißgrauem Perlüberlauf. Paris. H 9.
- 1097 Ähnliche, größer. Grüner Grund, weißgrauer Perlüberlauf. Bréval. Paris. H. 16.
- 1098 Konische Vase in reicher, farbiger Bemalung: Drei junge Mädchen in Parklandschaft unter blühenden Bäumen. Limoges. H. 25.
- 1099 Chinesische Vase in Maler-Email. Farbig mit Blumen gemusterter Grund, Aussparfelder mit figürlichen Szenen. Holzsockel. H. 15,5.

- 1100 Ein Paar chinesische Email-Amphoren. Tiefblauer Grund, in vier Aussparfeldern figurenreiche farbig gemalte Darstellungen aus dem chinesischen Leben. China 18. Jahrh. Holzsockel. H. 26.
- 1101 Birnförmiger Koro auf ovalem Grundriß. Sehr feine Malerei in Farben. Beiderseits auf der unteren Hälfte der Wandung Felder mit Blütenzweigen, auf denen Vögel sitzen, darüber reliefierter Ornamentfries, um die Lippe gemaltes Ornamentband. Fohkopfhenkel und Knauf aus Bronze. Mit Marke. China um 1760. Holzsockel. H. 18.
- 1102 Getiefte, kleine Schale, farbig bemalt mit chinesischer Figurenszene. China. Dm. 16.



Arbeiten in Silber und Gold.

1. Japanische Silber-Arbeiten

- 1103 Kugelige Vase aus Silber mit kurzem Enghals. Dichtes, die ganze Fläche überziehendes Rankenmuster in Relief. Indisch. Holzsockel. H. 16. 355 g.
- 1104 Birnförmige Flaschenvase aus Silber. Mit drei Reihern in Relief. Kadzuhisa Sehr fein. 560 g. H. 28,5.
 Abb. Tafel 28.
- 1105 Auf Lotosblume sitzender Vogel in Silber mit farbigen Emailverzierungen. Das Gefieder des Vogels zum Abheben als Deckei. 210 g. H. 10.
- 1106 Konische, gefächerte Vase aus Silber. Reich verziert mit Blumenranken in farbigem Emailrelief. 340 g. H. 19. Abb. Tafel 29.
- 1107 Silbertellerchen mit Zweigen und Blumen in farbigem Email champlevé. Kiotan Kiorin. 110 g.
- 1108 Birnförmige Enghals-Vase aus Silber. Ringsum laufende Meereswogen, über denen ein feinziselierter Adler schwebt, in hohem Relief. 260 g. H. 22.
- 1109 Sitzender Fasan aus Silber mit reich verziertem Gefieder in farbigem Email. Holzsockel in Felsenform.
 170 g.
- 1110 Japanische Silber-Email-Vase, birnförmig, mit engem Halse. In Relief: Blühende Zweige in verschiedenen Metallen und farbigem Email. Kadzuhisa. H. 24,5.

 Abb. Tafel 30
- 1111 Großer Fasan aus Silber, im Innern hohl, als Koro eingerichtet. Das Gefieder sehr reich ziseliert und tauschiert in naturalistischer Ausführung. Auf Sockel. 1050 g. L. 36.

 Abb. Tafel 28.
- 1112 Silber-Emailvase. Breite Urnenform auf konischem, engem Hohlfuß. Die Wandung ringsum mit Blumen und Ranken in verschiedenfarbigem Email und Silber. 460 g. H. 19. Mit Holzsockel.

 Abb. Tafel 28.
- 1113 Kugeliger Koro aus Silber, sehr reich getriebenes Blumenmuster. Schmetterlingsknauf. Holzsockel. 340 g.
- 1114 Indische Vase in Flaschenform auf flacher Unterschüssel, aus Silber, reich tauschiert mit Ornamenten und Schriftzeichen. 1600 g. H. der Vase 30, Dm der Schüssel 30.
- 1115 Große, reichverzierte Vase aus Silber mit hohem Enghals. Die Wandung gliedert sich in vier durch Kehlungen geschiedene Felder in Shibuichi und Shakudo, sehr fein tauschiert und ziseliert mit Blütenzweigen, Reihern, Bambus, Vögeln auf Zweigen, in teilweise hoch reliefierter Darstellung. Masatoshi. Technisch hochvollendetes Stück. H. 35.
- 1116 Kleine, amphoraförmige Vase in Silber-Email auf Shibuichi-Sockel Blumenfelder in Relief, farbige Emailrosetten. H. 17.
- 1117 Große, flaschenförmige Vase aus Silber mit Halsüberlauf in Shibuichi, tauschiert und reliefiert mit stehenden und fliegenden Reihern in Landschaft. Gewicht 650 g. H 31.

 Abb. Tafel 31.
- 1118 Kleiner, kugeliger Koro aus Silber auf vier kurzen Füßchen. Die vierfeldrige Wandung reich tauschiert mit Hühnern zwischen Ranken in Shibuichi und Shakudo. Als Deckelknauf freistehender Hahn. 430 g. Holzsockel. H. 14,5.
- 1119 Großer, sehr reicher Koro aus Silber mit prächtigem Schmuck in Shibuichi und Shakudo. Breite Urnenform auf vier kurzen Füßen. Beiderseitig auf der Schulter sitzen frei modellierte Hähne, die mit herunterhängenden Schwänzen die Henkel bilden. Als Deckelfiguren Hahn und Huhn, alle ungemein fein ziseliert. Vorn und hinten zeigt das Gefäß eingetiefte Felder mit Reihervolk bez. Krähen auf Zweigen in Shibuichiund Shakudo-Relief. 2200 g. H. 29, B. 22.

- 1120 Kleiner, kugeliger Koro aus Silber auf drei Drachenkopffüßen, die Wandung ringsum mit Hähnen und Hühnern in Shibuichi- und Shakudo-Relief in ungemein feiner Ziselierung und Tauschierung. Auf dem mit Chrysanthemum durchbrochenen Deckel freisitzend schlafender Hahn als Knauf. Prächtiges Stück von hoher künstlerischer Vollendung. Holzsockel. 960 g. H. 18.

 Abb. Tafel 29.
- 1121 Großer, sehr fein tauschierter Koro aus Silber. Sechsseitig abgeflachte Amphora-Form auf Silberfuß mit hohem, gewölbtem Deckel und frei ziselierten Drachenhenkeln. Die sechs Felder der Wandung zeigen in feinster Shakudo- und Shibuichi-Tauschierung verschiedenen Dekor: Blumen in Vase, Blütenzweige, Reiher zwischen Sträuchern, hängende Schale mit Blumen. Die Felder des Deckels mit einfacherem Füllwerk in gleicher Technik. Hochwertiges Meisterwerk von feinster Durchführung. 2300 g. H. 33.

 Abb. Tafel 30.
- 1122 Koro aus Silber in Form einer kantigen, vierseitigen Urne auf rechteckigem Grundriß. Mit zwei aufrechtstehenden, bandartigen Henkeln und freistehendem Feldhuhn als Deckelknauf. Die vier Felder der Wandung sowie die Flächen des Fußes und des Deckels fein tauschiert mit vogelbelebten Seelandschaften und Blumenzweigen in Shibuichi und Shakudo. Holzsockel. Sehr feines Stück. 1000 g. H. 19, B. 17. Abb. Tafel 30.
- Schale in Silber-Email mit Lack-Elfenbein-Füllung. Die breitovale, im Vierpaß geschweifte Schale aus Silber mit à jour geschmiedetem und ziseliertem Schilf, das die Wandung in dichtem Muster umzieht. Die Blüten des Schilfes sind in polychromem Email ausgeführt. Die Bodenfüllung der Schale bildet eine Elfenbeinplatte, die mit farbigem Elfenbein und Perlmutter inkrustiert und mit Goldlack bemalt ist und eine japanische Teestube in feinster Ausführung zeigt: Mann und Dame mit Tee- und Rauchgerät zwischen Blumen in Vasen und blühenden Zweigen. Meisterwerk von hoher Qualität. Gesamtgewicht 790 g. H. 7. L. 22, B. 18.
- Flache Schale in Silberfiligran, Goldlack, Elfenbein. Die im Vielpaß geschweifte Schale ist von breitem Rand in durchbrochen geschmiedetem, mit Emailblumen verziertem Silberfiligran umzogen. Die innere Schale aus Goldlack, inkrustiert mit Blütenzweigen und Vögeln in farbigem Perlmutter. Im vertieften Spiegel der Schale ein rundes und ein quadratisches Elfenbeinplättchen, ebenfalls inkrustiert mit Zweigen und Vögeln in farbigem Perlmutter. Sehr feine Arbeit. L. 31, B. 25.

 Abb. Tafel 12.
- Runde, flache Schale aus Silber und Elfenbein. Der achtfeldrige, breite Rand ist ganz in durchbrochenem Filigran-Ornament geschmiedet und mit polychromen Emailblumen verziert. Die Füllung des runden Spiegels bildet eine Elfenbeinplatte, die verziert ist mit blühenden Zweigen und Reihern in farbigem Perlmutter und Goldlack. Dm. 23,5.
- 1126 Koro aus Silber mit Elfenbein-Füllungen. Breitovale, zweihenkelige Urne mit Meereswogen-Ornament in Relief und mit Einzelheiten in farbigem Email. Vorn und hinten Elfenbeinfelder mit Zweigen und Vögeln in farbiger Perlmutter-Inkrustierung. H. 15, B. 11.
- Rechteckige Schale, durchaus in Silberfiligran geschmiedet mit reichem Blumen-Ornament in farbigem Email.

 Im Spiegel eingefügt zwei Fächer, einer in Goldlack, der andere in Elfenbein, beide inkrustiert mit Blumen und Vögeln in farbig getöntem Perlmutter. Gesamtgewicht 850 g. L. 28, B. 22,5.

 Abb. Tafel. 11
- 1128 Rebhuhn aus Silber, zwischen Hirsehalmen sitzend. Sehr fein ziseliert. 290 g. H. 11.
- 1129 Fünf Gänse aus Silber mit fein ziseliertem Gefieder und vergoldeten Füßen, in verschiedenen Stellungen. Im Innern hohl als Koros eingerichtet. Mit abnehmbaren Rückenflächen. Zus. 2200 g. Abb. Tafel 28.
- 1130 Geeckte Vase in Silber Email, ganz in durchbrochenem Rankenwerk geschmiedet, das mit farbigen Emailblumen verziert. In der Mitte kugelige Unterbrechung mit emailliertem Drachenrelief. 380 g. H. 24.
- Tee-Service aus Silber: Anbietplatte, Teekanne, Zuckerdose, Milchkanne, zwei Tassen mit Unterschalen. Die Kannen und Tassen mit Drachenhenkeln, die Wandungen der Gefäße sehr reich tauschiert und ziseliert in Shibuichi und Shakudo mit plastischen, fliegenden Reihern vor ziseliertem Gewölk. Der Rand der Anbietplatte mit Insekten und Bambusranken. Das Ganze ruht in großem, schwarzem Lackkasten, auf dessen Deckel eine japanische Inschrift, die als Ziseleure die Meister: Oshida, Katsumasa, Murota Seiji, Nagano Haruo, Miata Seijdju angibt, ebenso das Jahr der Verfertigung 2529 (1870 nach unserer Zeitrechnung). Gesamtgewicht 3050 g.

 Abb. Tafel 30.
- 1132 Silberne Gürtelschnalle, reich getrieben und ziseliert mit Drachen in durchbrochener Arbeit. 70 g.
- 1133 Silberne Teekanne mit Shakudo-Tauschierungen und schwimmenden Enten in farbigem Emailrelief. 370 g. H. 13.

2. Europäische Arbeiten in Silber und Gold.

- 1134 Tänzergruppe aus Silber. Zwei russische Bauern auf einer Bütte, der eine tanzend, der andere die Laute spielend. Fein ziseliert und vergoldet. Mit verschiedenen Marken. Russisch. 1300 g. H. 25.
- 1135 Flache Tabatière in Gold-Email. Deckel, Boden und Seitenwände mit durchgehendem Arabeskenmuster in verschiedenfarbigem Email auf königsblauem Emailgrunde. 60 g. Rotes Leder-Futteral. L. 7, B. 4.
- 1136 Reichgetriebener Silberteller im Renaissancestil. Im Spiegel getriebenes mythologisches Relief mit Venus, Amor, Bacchus im Vordergrunde einer Landschaft, am Rand Frucht- und Laubwerk. Marke Pinienzapfen und 13. Augsburg. 355 g. Dm. 26,5.
- 1137 Wappen von Belgien in Gold, Silber und verschiedenfarbigem Email. Der Schild mit schwarzem Grunde, gehalten von zwei braun emaillierten Löwen. Die den Mantel zusammenhaltende Krone mit kleinen Perlchen besetzt. Unter dem Wappen der belgische Wappenspruch: L'UNION FAIT LA FORCE. Sehr feine Arbeit. Kollektion Spitzer, Paris. H. 13, B. 10.
- 1138 Wappen der Türkei in Silber und Gold. Mittleres Oval in grünem Email, aufliegend auf Pfeilköchern, Fahnen und Stern, mit Schriftband unter dem Oval. Sehr feine Arbeit. Kollektion Spitzer, Paris. H. 10,5, B. 9.

 Abb. Tafel 29.
- Wappen der Schweiz in Silber und Gold mit farbigen Emails. Die den Mantel oben zusammenhaltende Krone aus kleinen Perlchen gebildet. Um den mit zwei Krönchen verzierten, von zwei steigenden Löwen gehaltenen Schild legen sich, beweglich geschmiedet, vier goldene Ordensketten. Kollektion Spitzer, Paris. Prachtvolle Arbeit. H. 11, B. 9.
- Wappen-Relief mit englischem Wappen. Verschiedenfarbenes Gold, Silber, Email. Unter gotischem Baldachin sitzt die Königin Viktoria im Krönungsornat auf Thron, flankiert von den Figuren der Justitia und der Fides. Alles in hohem Relief getrieben. Zu den Füßen der Figur das Wappen von Großbritannien mit dem Wappenspruch: HONNY SOIT QUI MAL Y PENSE. Sehr feine Arbeit. Kollektion Spitzer, Paris. H. 11,5, B. 7,5.

 Abb. Tafel 29.

Vorstehende vier Wappen (Nr. 1137—1140), Meisterwerke der Goldschmiedekunst, wurden 1856 für die erste Weltausstellung in London angesertigt und erhielten dort den ersten Preis.

- 1141 Silbertellerchen mit Spiegel in farbigem Millesiori. Der Rand Silber. Italienisch. Dm. 12.
- 1142 Große, ovale, reichgetriebene Silberplatte. Im Umbo figurenreiche, in hohem Relief getriebene Szene:
 Orpheus spielt vor dem thronenden Pluto, umgeben von Göttinnen, Nymphen und Frauen. Am Rande getriebenes Frucht- und Laubwerk. 1250 g. L. 52, B. 38.
- 1143 Kassette in Silberfiligran. Deckel, Seitenwände und Boden in sehr zierlicher, durchbrochener Filigranarbeit. 520 g. H. 10, L. 13, B. 8.
- 1144 Kanne aus Silber, vergoldet, in Form eines Satyrkopfes mit Mädchenfigur in Relief. Paris. 900 g. H. 14.
- 1145 Zylindrischer, schlanker Becher aus Sterlingssilber. Vergoldet, mit fünf echten Perlen besetzt. 350 g. H. 21.
- 1146 Pokal aus Sterlingssilber, getrieben in Form eines Tannenzapfens. 520 g. H. 25.
- 1147 Reitender Indianer, mit Tiger kämpfend. Silber. H. 20, L. 19.
- 1148 Birnförmige Vase, getrieben mit Blütenzweigen, teilweise vergoldet. 360 g. H. 23.
- 1149 Arabischer Fingerring, Gold, ringsum mit geschnittener Inschrift. 5 g.
- 1150 Frauenbüste, getrieben in hohem Relief aus französischem Revolutionstaler von 1792. 30 g. In Futteral.
- 1151 Goldene Taschenuhr. Das Gehäuse reich geätzt mit Ornamenten und Blumen. Das Werk bezeichnet Pe Le Roy A PARIS. Ende 18. Jahrh.
- 1152 Goldene Repetier-Taschenuhr. Anfang 19. Jahrh.
- 1153 Beweglicher Fisch, ganz in Silber. Mit zwei Granataugen. 80 g.
- 1154 Stand-Ührchen en miniature, vergoldetes Silber, reich mit farbigem Email verziert, besetzt mit Rubinen, Smaragden und Perlen. Portalartiger Aufbau, das trommelförmige Werk eingefügt in die Mitte des oberen Architravs. Sehr feine Arbeit. H. 12,5, B. 9,5.



Gefässe u. Skulpturen in Bronze, Shibuichi, Eisen und verschiedenem Metall.

1. Japanische Bronzen

- 1155 Runder Teller aus verschieden patinierter Bronze. Mit Vogelrelief in Shibuichi. Dm. 21.
- 1156 Hirschkäfer, Bronze, versilbert, mit beweglich geschmiedeten Gliedern. L. 11.
- 1157 Topf aus brauner Bronze mit farbigen Cloisonné-Verzierungen. Holzsockel. H. 10.
- 1158 Liegender Tiger in gebräunter Bronze. Auf Holzsockel. H. 13. L. 31.
- 1159 Birnförmige, schlanke Vase aus brauner Bronze. Mit fliegenden Reihern und Staude in Relief. Holzsockel. H. 15.
- 1160 Konische Vase in grünlich patinierter Bronze, ganz in durchbrochenem Flechtwerk ausgeführt mit aufgelegten Bambuszweigen. Mit Einsatz. H. 23.
- 1161 Kugeliger Koro auf drei Fußansätzen. Mit Bambustraghenkel. Mit Blütenzweigen und Schmelterlingen in Relief. H. 10.
- 1162 Schiff aus brauner Bronze, hohl, zum Öffnen. Befrachtetes Deck, breites, niedriges Segel. H. 24. L. 31.
- 1163 Komai-Dose, rechteckig, fein tauschierter Drache auf dem Deckel. L. 9, B. 6,5.
- 1164 Schlanke, phiolenartige Vase aus brauner Bronze mit plastisch aufgelegtem Reiher in Silber. Holzsockel. H. 29.
- 1165 Vase aus gebräunter Bronze in Form einer Windenblüte auf Blätter-Sockel. H. 33.
- 1166 Kugeliges Kännchen aus Bronze, reich reliefiert. Benares. Mit Holzsockel. H. 12.
- 1167 Rechteckiger Holzkasten, der Deckel mit Bronzefüllung: Brauner Fisch auf gelbem Wellengrunde. L. 16, B. 11.
- 1168 Koro aus brauner Bronze, verziert mit Blättern und Friesen in farbigem Gruben-Email. H. 17.
- 1169 Großer Koro aus brauner Bronze, in Form einer Lotosfrucht mit Zweigen und Drachen in freier Modellierung. Im Deckel bewegliche Fruchtkerne. H. 30.
- 1170 Ein Paar Bronzepferde mit Drachenköpfen, silbertauschiert, hohl, mit Rückendeckeln, auf losen Fußplatten. H. 25.
- 1171 Eiförmige Vase aus brauner Bronze. Mit tiefeingeschnittenem Drachenrelief in Braun und Rot, fein ziseliert. Holzsockel. H. 25.
- 1172 Größere, flaschenförmige Vase aus brauner und gelbgrauer Bronze, zusammengeschweißt. Fisch in Relief. H. 30.
- 1173 Reich tauschierte Gruppe: Japanischer Lehrer, stehend, gestützt auf Ast, hält ein entrolltes Kakemono, das mit einem Landschaftsbilde ziseliert ist. Das andere Ende des Kakemonos hält ein neben dem Lehrer stehender Schüler. Die Kleidung der beiden in reicher Goldtauschierung. Auf goldlackbemaltem Holzsockel. H. 54, B. 36.

 Abb. Tafel 32.
- 1174 Kleine Komai-Vase von geplatteter Form. Beiderseitig mit feinem Landschaftsdekor. H. 11.
- 1175 Stehendes japanisches Mädchen, einen durchbrochenen Korb auf dem Rücken tragend, Sichel in gesenkter Linken. Figur aus brauner Bronze. H. 29.
- 1176 Flaschenvase aus brauner Bronze mit sehr langem Enghals. Silberner Mond zwischen Gewölk. H. 33.
- 1177 Große Languste in gebräunter Bronze, alle Glieder beweglich, in getreuer Naturnachahmung. Auf reich mit Figuren geschnitztem Holzsockel in Form eines Felsen. L. 40.
- 1178 Zylindrische Kanne aus gebräunter Bronze, ringsum mit acht figuralen Durchbrüchen und zwei Drachenhenkeln. China. Holzsockel. H. 17.
- 1179 Flaschenvase in gekanteter Phiolenform, braun patiniert mit rötlichen Flecken. H. 29.
- 1180 Große chinesische Bronzeglocke, grün patiniert. Mit Streifen ornamentiert und mit Nuppen besetzt. H. 37.

- 1181 Sitzender Affe, durch ein Lorgnon ein Netsuke betrachtend. Braune Bronze. H. 15.
- 1182 Großer Falke, auf Wurzel sitzend. Der Falke ganz versilbert, sehr fein ziseliertes Gesieder. Die Wurzel aus grünlich patinierter Bronze. Ganze H. 54.
- 1183 Rechteckiger Kasten mit Deckel, eingelegt in Silber mit Spatzen auf beschneiten Zweigen. L. 12,5, B. 9.
- 1184 Schotenfrucht mit freimodellierten Blättern und Fliege. Braune Bronze. L. 18.
- 1185 Birnförmige Enghalsvase, gebräunt. Relief: Drei Vögel auf Zweig. Am Hals Männerfries. H. 27,5.
- 1186 Kleine Schildkröte aus brauner Bronze, fein graviert. L. 10.
- 1187 Indische Kanne mit Unterteller. Sehr reich geätzt. Benares. H. der Kanne 34, Dm. des Tellers 33.
- 1188 Rundes Komai-Schälchen, fein tauschiert mit Häusern in Landschaft. Dm. 9.
- 1189 Vase aus brauner Bronze. Mit farbigem Dekor in Gruben-Email: Auf der Wandung blühende Zweige mit dazwischen sitzenden Vögeln, am weiten Hals dichte: Ranken Ornament. H. 31.
- 1190 Komai-Vase, eiförmig, mit Enghals. Goldtauschiert mit fliegenden Kranichen auf schwarzem Grunde. H. 16.
- 1191 Sennin mit hochgehobenem, rechtem Fuß stehend, vor ihm Frösche. Figur in brauner Bronze. H. 18.
- 1192 Drache aus brauner Bronze. Ganz beweglich geschmiedet mit zahllosen Gliedern. Technisches Meisterwerk.
 In Futteral. L. 38.
- Kleines Komai-Kabinett in Truhenform, ringsum reich tauschiert mit Landschaftsbildern, Drachen, Vögeln. Hinter einem die vordere Schmalseite schließenden Türchen bergen sich drei zierliche Schieblädchen. Auf Sockel. H. 7,5, L. 9, B. 6.

 Abb. Tafel 31.
- 1194 Birnförmige Komai-Vase, reich tauschiert mit Landschaftsbildern und Blumenfeldern. Holzsockel. H. 16.
- 1195 Komai-Kästchen, rechteckig, auf sechs zierlichen Füßchen mit Deckel. Ringsum sehr reich tauschiert mit Laubwerkmuster, auf das sich landschaftliche Rundfelder verteilen. Der Deckel mit Reihern in Shakudo und Shibuichi. H. 6, L. 11, B. 8,5.

 Abb. Tafel 23.
- 1196 Kleine, zylindrische Bronzevase mit figürlichem Relief. Holzsockel. China. H. 11.
- 1197 Komai-Deckeldose, rechteckig. Auf der Füllung des Deckels sitzende Vögel auf Zweig in Shakudo und Shibuichi. Mishihiro. H. 4, L. 12, B. 8.

 Abb. Tafel 28.
- 1198 Koro aus brauner Bronze in reich durchbrochener Arbeit. Fledermaushenkel, Fohhundknauf. Holzsockel. Nanshong Fu. 16. Jahrh. H. 19.
- 1199 Becher aus golden lüstrierter Bronze mit Laubranken in flachem Relief. Mit Silber gefüttert. H. 8.
- 1200 Rechteckige Komai-Dose mit Deckel. Seitenwandung ringsum mit Ranken tauschiert. In der silbernen Deckelfüllung Hahn und Huhn in Relief. H. 3, L. 9,5, B. 7.

 Abb. Tafel 28.
- 1201 Vase aus grün patinierter Bronze in Form eines Lotoskelches mit Drachenhenkel. Holzsockel. H. 11.
- 1202 Indische Bronze-Vase, reich ornamentiert. Benares. H. 35.
- 1203 Vase in Form eines ganz durchbrochen modellierten Korbes mit zwei vollplastischen Vögeln. Auf Untersatz. H. 21.
- 1204 Zwei Vögel aus brauner Bronze mit vergoldeten Beinen, nach einer Spinne suchend. Holzsockel. H. der Vögel 7.
- 1205 Sehr große indische Messingschüssel mit reichem, ornamentalem Relief. Stark eingetiefter, vielpaßförmiger Umbo. Dm. 61.
- 1206 Enghalsvase aus Sentoku (Bronzelegierung). Am Bauch drei große Ornamentfelder, gefüllt mit Vogelgruppen in feinziseliertem und tauschiertem Relief. H. 27.

 Abb. Tafel 28.
- 1207 Sehr große, reich reliefierte, indische Schüssel aus Messing mit fünf figuralen Füllungen in Rotkupfer. Dm 61.
- 1208 Kanne aus Bronze, reich geätzt. Benares. H. 26.
- 1209 Drei Gefäße aus Bronze: 2 Vasen, 1 Becher, mit reichem Ornamentdekor. Maradabad-Arbeit.
- 1210 Zwei verschiedene Dolchgriffe in Bronze, tauschiert mit Blumen und Figuren.
- 1211 Fuji cashira, Dolchbeschlag aus Bronze in drei Lagen.

- 1212 Heuschrecke und Käfer, beide aus brauner Bronze. L. 6,5 und 4,5.
- 1213 Indische Messing-Urne in reich durchbrochener Arbeit. H. 41.
- 1214 Gedeckelte Maradabad-Schale, reiches Ornament auf rotem Grunde. Ferner: Kleiner Orivit-Teller.
- 1215 Tauschierungs-Lehrsatz, bestehend aus fünf Plättchen, die die einzelnen Phasen der Tauschierung in fortlaufender Entwicklung darstellen.
- 1216 Ähnlicher mit sieben Plättchen.
- 1217 Prachtvolle Sammlung von 150 fein tauschierten Plättchen in allen möglichen Formen und Größen, meistens in Knopfform: Blumen, Tiere, menschliche Figuren. Die Sammlung wird auf Wunsch partienweise verkauft.

2. Japanische Arbeiten in Shibuichi und Shakudo.

- 1218 Große Flaschenvase mit sehr fein tauschiertem Dekor in Shibuichi und Shakudo. Die Wandung zeigt eine Reihe Volkstypen-Gruppen in hohem, ungemein fein tauschierten und ziselierten Relief: Spazierende Damen, Gauklergruppe, humoristische Familien Szene. Sämtliche Gruppen agieren vor in flachem Relief geschnittenem, ringsumlaufenden Landschaftsbilde mit dem Fujijama im Hintergrunde. Hochkünstlerisches Stück in minutiösester Durchführung. Auf geschnittenem Elfenbein-Sockel. H. 30.

 Abb Tafel 31.
- 1219 Sehr feiner Koro in Shibuichi, viereckig. Auf jeder Seite Landschafts- bezw. Blumenfeld in ungemein fein tauschiertem und ziseliertem Relief. Der Deckel in durchbrochenem Rankenmuster. Holzsockel. H. 9.
- 1220 Shibuichi-Vase, birnförmig, mit langem Enghals. Rebhühner unter Bambus, Hirsezweige in Shakudo. Kogiakusai Kazuhisa. H. 25. Abb. Tafel 31.
- 1221 Shakudo-Silbervase. Fliegende Vögel über schwarzgrundigem Landschaftsbilde. Sockel. H. 15.
- 1222 Räuchergefäß aus Shakudo in Form einer ganz durchbrochen gearbeiteten Kugel mit Wellenmotiven und Blumen. Im Innern eine durch Reifen im Gleichgewicht gehaltene Halbkugelschale. Dm. 13.
- 1223 Kleines Shakudo-Kabinett mit drei Schieblädchen, auf der Oberseite Ringöse. Ringsum sehr fein tauschiert mit blühenden Zweigen, Vögeln, Schmetterlingen. Sehr feines, zierliches Stück. H. 5,5, L. 7,5, B. 5.
- 1224 Rechteckiges Kästchen in Shakudo. Innen vergoldet, außen schwarz. Im Deckel eingelegter Silberpfau in sehr feiner Ziselierung. L. 12,5, B. 9,5.
- 1225 Rechteckige Platte in Shibuichi und Shakudo. Zwei hochreliefierte Fische in Silber und Rot schwimmen in Wogen, dazwischen tauschierte Schlingpflanzen. Profilrahmen in gleichem Metall. L. 44, B. 32.
- 1226 Koro in Shibuichi und Shakudo, kugelig, auf drei Fußansätzen. Tauschiert mit Fischen. Als Deckelknauf Schildkröte. Holzsockel. H. 11.
- 1227 Sitzender Gaukler, den ein Affe laust. Fein ziseliert und tauschiert. Bronze mit Shakudo und Silber. Holzsockel. H. 8.
- 1228 Zylindrische Vase aus Shibuichi, goldener Kranich unter Zweigen. Holzsockel. H. 17.
- 1229 Zylindrische Shibuichi-Vase, mit Silber tauschiert. Holzsockel. H. 12,5.

3. Europäische Bronzen.

- 1230 Statuette einer Tänzerin in vergoldeter Bronze. Kopf, Hände, Füße aus Elfenbein. Bezeichnet: H. LEVASSEUR. Paris. H. 40.

 Abb. Tafel 28.
- 1231 Lebensgroße Bronzestatue eines nackten, stehenden Mädchens in lässig müder Haltung. Betitelt: "Noch müde." Von P. Aichele. H. 160.

 Abb. Tafel 32.
- 1232 Phryne. Stehende, nackte Frauenfigur in gebräunter Bronze. Von Falguière. Sehr schön. Drehbar, auf schwarzem Marmorsockel. H. 75.
- 1233 Lebensgroße Statue in gebräunter Bronze: "La verité". Stehendes, nacktes Mädchen mit hochgereckten Armen, an einen Baumstumpf gelehnt. Von de Ridder. Mit Sockel. H. 190.

 Abb. Tafel 32.
- 1234 Statuette in vergoldeter Bronze: "Salambo". Nackte, an den Füßen gefesselte Sklavin, stehend, die Hände über den Kopf erhoben. Bezeichnet: P. Breton. Paris. H. 32.

- 1235 Lebensgroße Bronze: "Schlafendes Mädchen" von Professor Toberenz. Mädchen, nacht auf niedrigem Spannsessel ausgestreckt. Gebräunte Bronze. H. 66, L. 150.

 Abb. Tafel 32.
- 1236 La Femme au paon. Gruppe in gebräunter Bronze. Von Falguière, Paris. H. 55.
- 1237 Lebensgroße Bronze-Statue: "BULLE DE SAVON". Von Antoine Gent. Stehendes, nacktes Mädchen, in linker Hand Näpfchen, in erhobener Rechten Pfeise mit Seisenblase. Grünlich patinierte Bronze. H. 160.
- 1238 Große Gruppe in brauner Bronze: "La Candeur". Amor und sitzendes Mädchen, das ihm aus einer Kanne zu trinken gibt. Bezeichnet: Math. Moreau.

 Abb. Tafel 32.
- 1238a Hohe Onyxsäule, reich mit vergoldeter Bronze montiert, die fein ziseliert. Paris. H. 120.
- 1239 Statuette, Dornauszieher in gebräunter Bronze. H. 21.
- 1240 Nacktes Mädchen, neben Herme stehend, der sie etwas in's Ohr flüstert. Gruppe in brauner Bronze. Bezeichnet: Jouffroy 1839. — F. Barbedienne, fondeur, Paris. H. 65.
- 1241 "Chameur". Stehender Knabe einen Zweig mit beiden Armen über den Kopf haltend, auf dem zwei Vögel sitzen. Figur aus brauner Bronze. Bezeichnet: Demange. Französisch. H. 59.
- 1242 Statuette eines Schwarzwälder Mädchens mit Mantel. Gesicht und Hände aus Elfenbein. H. 18.
- 1243 Gruppe aus brauner Bronze: "Le Baiser". Jüngling, ein Mädchen im Lauf einholend und ihr einen Kuß raubend. Bezeichnet: Jef. Lambeux. Paris. H. 58.
- 1244 "La Charmeuse". Stehendes Mädchen, Zweig haltend, auf dem Vögel sitzen. Statuette in gebräunter Bronze. Bezeichnet: Auguste Moreau. Französisch. H. 50.
- 1245 Gruppe aus brauner Bronze: Faun, eine Nymphe auf der Schulter tragend. Von Clodion. H. 57.
- 1246 Diana mit Bogen und Pfeilköcher. Statuette in gebräunter Bronze. Bezeichnet: Math. Moreau. Frankreich. H. 48.
- 1247 Große Gruppe aus brauner Bronze: "Fugit Amor". Schwebender Amor, den ein nacktes Mädchen festzuhalten sucht. Bezeichnet: E. Damé. Auf reichverziertem Marmorsockel. Die Gruppe dreht sich in Kugellager. Paris. H. 140.
- 1248 Versilberte Bronzestatuette: Wilhelm Tell, fein ziseliert. Meißner, Paris. Holzsockel. H. 11.
- 1249 Stehende, nackte Diana auf Felssockel, in der gesenkten Linken den Bogen, in der erhobenen Rechten einen Pfeil haltend. Figur in golden lüstrierter Bronze. Bezeichnet: Rolard. H. 100.
- 1250 Postament aus Onyx. Kapitäl, Montierung und ein in der Schaftmitte sitzender Vogel aus vergoldeter Bronze. Louchet, Paris. H. 134.
- 1251 Gruppe aus braun patinierter Bronze: Hebe und Adler. Die Göttin lehnt berauscht an einem großflügeligen Adler, der sie zu tragen scheint. Bezeichnet: Coulon, Paris. H. 100.
- 1252 Postament aus Onyx. Kapitäl, Montierung und ein in der Schaft-Mitte sitzender Vogel aus vergoldeter Bronze. Louchet, Paris. H. 134.
- 1253 Venus von Milo, kleine Bronze, versilbert. Von Meißner, Paris. H. 10.
- 1254 "Ist das ihre Katze?" Nackte Frau, eine Katze hochhaltend. Braune Bronze. R. Carabín, Paris. H. 23.
- 1255 Auf Stuhl sitzende Venus, zur Seite zwei schnäbelnde Tauben. Figur in brauner Bronze. Paris. H. 35.
- 1256 Relieftigur: Quellnymphe. Braune Bronze vor weißem Marmorfelsen. Bezeichnet: Obiols. H. 30.
- 1257 Sitzender Sperling. Polychrome Wiener Bronze. H. 8. Rebhuhn aus Silber mit abnehmbarem Kopf. H. 3.
- 1258 Kleine Wiener Bronze. Eule mit ausgebreiteten Flügeln. Polychrom. H. 5.
- 1259 Bronzerelief: Mädchenbüste. Bezeichnet: prof. A. Neri. H. 19, B. 13.
- 1260 Beutelförmige Vase, rotbraun patiniert. Elkan. Holzsockel. H. 20.
- 1261 Schlanke Vase aus Onyx und vergoldeter Bronze mit Faunsköpfen, Girlanden, Fußplatte. Sehr reiches Stück. Auf Säule. Französisch. H. der Vase 65.
- 1262 Tablett aus vergoldeter Bronze, Porzellan und farbigem Emailfüllwerk. Französisch. L. 41, B. 25.
- 1263 Zigaretten-Etui, Toledo-Arbeit, sehr reich und fein tauschiert mit Ornamenten. L. 9, B. 6.
- 1264 Brieföffner in Dolchform. Reiche Toledo-Arbeit. L. 23.

- 1265 Tafelaufsatz aus verschieden gebräunter Bronze in Form eines Schiffes mit vergoldeten Puttenfiguren. H 56.
- 1266 Runder Teller aus Rotkupfer, gepreßt im Renaissance-Stil. Dm. 36.
- 1267 Vase aus vergoldeter Bronze und Onyx, mit farbigem Email verziert. Paris. H. 21.
- 1268 Ein Paar Onyx-Postamente mit sehr reicher Montierung in vergoldeter Bronze. Volutenverzierungen an Basis und Kapitäl. Sehr prunkvolle Stücke. Französisch. H. 125.
- 1269 Hohe Dreifuß-Vase aus vergoldeter Bronze und Marmor. Drei schlanksäulige Faunshermen, unten durch Fußverzierung verbunden, tragen oben eine Schale aus braunem Marmor, die mit Reliefs in Goldbronze reich verziert ist. Runder Sockel aus grünlichem Marmor. Paris. Ganze H. 143.
- 1270 Rundes Tischchen aus vergoldeter Bronze. Mit Onyxplatte. Französisch. H. 75, Dm. 35.
- 1271 Postament aus Onyx und vergoldeter Bronze. Sehr schön. H. 110.
- 1272 Urne aus Onyx und vergoldeter Bronze. Drei schlanke, reich ziselierte Füße tragen die obere Urne, die mit farbigem Emailfries verziert ist. Französisch. H. 50.
- 1273 Viereckiges Tischchen aus vergoldeter Bronze, reich verziert. Mit Onyxplatte. Französisch. H. 78, Dm. 41.
- 1274 Große Urne aus Onyx und vergoldeter Bronze, weitbauchige Onyx-Urne auf Fuß, mit Henkeln und Montierung in vergoldeter Bronze. Um die Lippe farbiger Emailfries. Französisch. H. 36, Dm. 36.
- 1275 Schlanke Amphora aus Onyx, montiert mit Frauenköpfen, Bockshenkeln, Lorbeerkränzen, Akanthus in vergoldeter Bronze. Auf Säule. H. der Vase 57.
- 1276 Rechteckiges Tischchen aus Onyx und vergoldeter Bronze. Vier gedrehte Bronzefüße fassen zwei Onyxplatten. Französisch. H. 72, L. 46, B. 30.
- 1277 Runder Tisch, Gestell aus vergoldeter Bronze Platte aus Onyx. Französisch. H. 75, Dm. 45.
- 1278 Kleiner, runder Tisch. Gestell aus vergoldeter Bronze, runde Platte aus Onyx. Französisch. H. 75, Dm. 35.

4. Japanische Eisen-Arbeiten.

- 1279 Würfelförmiger, gerundeter Koro aus gebräuntem Eisen mit Goldrankentauschierung. Auf jeder der vier Seiten silberne Rundfüllung, verziert mit Vögeln und Ranken in farbigem Cloisonné. Sehr fein. In Futteral. H. 11,5, B. 9.
- 1280 Gedeckelte Dose in brüniertem Eisen, reliefiert und tauschiert mit Fisch und Zweigen. Geschweifte Wandung. H. 9, B, 7.
- 1281 Kleine Flaschenvase aus Silber, reich mit farbigem Email verziert. Holzsockel. 85 g. H. 11.
- 1282 Achteckige Dose in brüniertem Eisen. Der Deckel eingelegt in hohem Relief mit Enten im Weiher. Dm. 9.
- 1283 Einsatzdose, dreiteilig, in Eisen, im Vierpaß geschweift, reich in Gold und Silber tauschiert: Schauspielerkopf zwischen Vorhang, der mit Rosetten gemustert. L. 8, B. 7,5.
- 1284 Rechteckige, gedeckelte Dose in brüniertem Eisen. Auf dem Deckel Relief in farbig emaillierten Blumen. L. 12, B. 8.
- 1285 Flaschenvase aus gebräuntem Eisen mit dünnem Enghals. Tauschiert und geschnitten mit schwimmenden Fischen in Relief.
- 1286 Einsiedlerkrebs, aus Muschel kriechend. Geschwärztes Eisen. Alle Glieder beweglich. L. 9.
- 1287 Languste in geschwärztem Eisen, sämtliche Glieder beweglich. Miochin. L. 18.
- 1288 Große Languste in gebräuntem Eisen. Alle Glieder, auch in den kleinsten Einzelheiten, beweglich geschmiedet. Miochin. L. 21.
- 1289 Dose in Form einer Schildkröte in gebräuntem Eisen. Rückenschild zum Abnehmen.
- 1290 Schlange in gebräuntem Eisen. Zahllose Schuppenglieder, alle beweglich. L. 70.
- 1291 Kleine Geldtasche, Fassung Eisen tauschiert. Rosetten aus farbigen Steinen. L. 12,5, B. 5. Ferner: Maradabad-Becherchen.
- 1292 Heuschrecke "Gottesanbeter" in braunem Eisen, die Glieder beweglich geschmiedet. L. 9.
- 1293 Ein Paar flache Teller aus Eisen. Im Spiegel tauschierte Vögel und Ornamente. Dm. 27.
- 1294 Große Schüssel in gebräuntem Eisen. Die Fläche wird bedeckt von zahlreichen aufgelegten und fein tauschierten Relieffiguren aus dem japanischen Volksleben, die sich vor einem niederprasselnden Gewitterregen bergen, Reiter, Männer, spazierende Damen, Kinder etc. Sehr reiches Stück. Dm. 45.

5. Arbeiten in Zinn und Weißguß.

- 1295 Stehende Amazone. Figur in grün patiniertem Weißguß. H. 75.
- 1296 "Curionse" von Villanis. Mädchen, den Deckel einer großen Urne öffnend. Gruppe in grau patiniertem Guß. H. 57.
- 1297 Beleuchtungsfigur in braun patiniertem Weißguß. Stehendes, nacktes Mädchen, Schilf_haltend, in welchem die Beleuchtungsbirnen. H. 78.
- 1298 "Echo". Stehendes Mädchen, eine Syrinx haltend. Figur in braun patiniertem Guß. Bezeichnet: J. Garnier. Auf Marmorsockel drehbar. H. 90.
- 1299 Große Gruppe in patiniertem Weißguß: "Prometheus und die Okeaniden" von Müller, Berlin. Mit Sockel. H. 75.
- 1300 "Charmeuse". Mädchen mit Tauben. Figur in patiniertem Weißguß. H. 65.
- 1301 Liegendes, nacktes Mädchen in Zinkguß, grau patiniert. L. 35.
- 1302 Bacchantin auf Kürbis sitzend, braun und grünlich patiniert. Weißguß. H. 27.
- 1303 "Avant le bain". Relieffigur in verschieden patiniertem Guß. Par Alliot. H. 20, B. 27.
- 1304 Venus-Statuette in vergoldetem Guß. H. 51.
- 1305 Sitzende Sklavin. Figur in verschiedenfarbig patiniertem Guß. H. 41.
- 1306 Schwebende Diana, grün patinierter Zinkguß, auf braunem Marmorsockel. H. 38.
- 1307 "Nordpol". Zwei Nymphen auf Schale sitzend. Gruppe in Zinn. Bezeichnet: E. Villanis. H. 37.
- 1308 Statuette in patiniertem Guß. Mädchen mit Korb. H. 23.
- 1309 Große Beleuchtungsfigur in braun patiniertem Guß. Nackte, stehende Frauenfigur. Elektrisch eingerichtet. H. 71.
- 1310 Statuette in verschieden patiniertem Zinkguß "La Libellule". Tanzendes Mädchen mit Schilfrohr, auf welchem Libelle sitzt. H. 90.
- 1311 Versilberte Muschel-Jardinière mit drei Putten. L. 38.
- 1312 Blumenvase aus Orivit in Blütenform. H. 21.
- 1313 Pokal aus Kaiserzinn in Form eines Blütenkelches. H. 33.
- 1314 Blumenvase aus Orivit in Form eines Blütenkelches, versilbert. H. 26.
- 1315 Sehr große Schüssel aus Kaiserzinn. Mit großem Frauenbildnis in Relief. Dm. 50.

6. Japanische Schwertstichblätter.

- 1316 Bronze. Tempelwächter in Relief, golden und silbern tauschiert. Sehr fein. Miboku. Dm. 8,5.
- 1317 Göttin Benten mit Dienerin, fein ziseliertes und tauschiertes Relief. Dm. 8,5 Abb. Tafel 31.
- 1318 Shibuichi. Relief: Zwei Reiher, im Wasser stehend. Vierseitig abgerundet. H. 10, B. 9.
- 1319 Silber. Relief: Drei Affen, ein Kakemono betrachtend. Sehr fein ziseliert und tauschiert. Dm. 7,5. Abb. Tafel 31.
- 1320 Bronze. Zwei Raben auf Baum in Relief. Viereckig. H. 8,5, B. 8.
- 1321 Languste in vergoldetem Relief. Oval. H. 7, B. 6,5.
- 1322 Krieger, auf dessen Rücken Dämon mit Fahne. Vierseitig gerundet. H. 8,5, B. 8.
- 1323 Beiderseitig reich tauschiert mit Rankenwerk. Oval. H. 8,5, B. 7,5.
- 1324 In rechter Ecke bärtiger Mann in Halbfigur. Rückseite: Krieger, eine Lanze haltend. Oval. H. 9,5, B. 8,5.
- 1325 Drei Affen in Durchbrüchen und Silberschlange.
- 1326 Eisen, tauschiert mit farbigem Email. Rund. Dm. 7,5.
- 1327 Bronze. Gewundene Schlange in durchbrochener Arbeit. Dm. 8,5.

Miniaturen und Dosen.

- 1328 Bildnis des Joh. Cornel. Oedenthal, Sprachlehrers zu Köln. Gemalt von J. P. Fingerhuth 1812. Runde Miniatur auf Elfenbein. Holzrähmchen. Dm. 5,5.
- 1329 Kaiserin Josefine. Brustbild in weißem Kleide. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Fein geschmiedetes Goldrähmehen in reich durchbrochener Arbeit, besetzt mit 8 Edelsteinen: Turmaline, Topase, Amethyst etc. Prächtige Arbeit. H. 7, B 6.
- 1330 Ovale Elienbein-Miniatur. Venus mit Amor. Ovales Schildpatt-Futteral. H. 9,5, B. 8.
- 1331 Damenbildnis, gelbes Brokatkleid, roter Überwurf. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Goldbronzerähmchen. H. 7, B. 5,5.
- 1332 Runde Schildpattdose mit Elfenbein-Miniatur im Deckel: Dame in weißem Kleide, die Arme auf einen Tisch gestützt. Dm. 8.
- 1333 Venus mit Nymphen und Amor, badend. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Goldbronzerähmchen. H. 7,5, B. 6.
- 1334 Brustbild einer schwarzhaarigen jungen Dame in weißem Empirekleid. Runde Miniatur auf Elfenbein. Rundes Holzrähmchen. Dm. 6.
- 1335 Ovale Email-Miniatur. Dame im Kostüm der Troubadourzeit. Goldbronzefassung. Plüschrähmchen. Oval. H. 10, B. 7,5.
- 1336 Brustbild einer jungen Dame in weißem Brokatkleid. Runde Miniatur auf Elfenbein. Vergoldetes Goldbronzerähmchen. Dm. 10,5.
- 1337 Damenbildnis. Ovale Miniatur. In reich mit durchbrochenem Blattwerk geschmiedetem Silberrahmen. H. des Rahmens 15,5, B. 12.
- 1338 Indische Elfenbein-Miniatur. Ansicht einer Moschee. Queroval. L. 6,5, B. 5.
- 1339 Indische Miniatur auf Elfenbein. Indierin in goldgestickter Kleidung. Goldbronzerähmchen. H. 6, B. 5.
- 1340 Runde Miniatur. Brustbild einer jungen Dame mit Spitzenhaube. Vergoldetes Bronzerähmchen. Dm. 4,5.
- 1341 Sitzendes Mädchen mit Amor. Ovale Miniatur in Goldbronzerähmchen. H. 10,5, B. 8,5.
- 1342 Brustbild einer jungen Dame. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Goldbronzerähmchen. H. 7, B. 5,5.
- 1343 Dame mit Blumen. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Vergoldeter Goldbronzerahmen. H. 13,5, B. 10.
- 1344 Viereckige Miniatur auf Elfenbein. Kephalis und Procais vor Wald. Hornrähmchen H. 9, B. 11.
- 1345 Viereckige Miniatur. Reiterrast vor einer Bauernhütte. Links Fluß mit Badenden. Hornrahmen. H. 7, B. 8,5.
- 1346 Große Porzellan-Miniatur. Antigone und Ismene nach Teschendorf. Sehr zarte Malerei in Farben. Goldrahmen. H. 32, B. 25.
- 1347 Große Porzellan-Miniatur. Der zwölfjährige Jesus im Tempel. Nach dem Gemälde von Hoffmann. Sehr feine Malerei in Farben. Goldrahmen. H. 21, B. 27.



Europäische Keramik.

(Porzellan, Fayence, Steingut, Steinzeug, Ton.)

- 1348 Große Bruyère-Vase mit vielen Halshenkeln. Metallische Überlaufglasur. Mit Bezeichnung. H. 36.
- 1349 Kopenhagener Seehundpaar, grau und bräunlich dekoriert. Auf großem Bergkristallblock liegend. L. der Gruppe 28, H. des Blocks 14, B. 34.
- 1350 Große Meißener Bacchusgruppe: Bacchus, Nymphe, Faun und Amor auf Felsengrund. Feiner Dekor in Farben. Schwerterzeichen. H. 31.

- 1351 Bauchige Steingutvase mit vertikalen Kehlungen und silbernen Rippen. Grau-weiß. Paris. Holzsockel. H. 20.
- 1352 Große Meißener Nixengruppe: Zwei Nixen und Amor ziehen ein Netz, in welchem schreiender Putto und Fische. Feiner Dekor in Farben. Schwerterzeichen. H. 29.
- 1353 Worcester-Amphora mit zwei Henkeln, ganz in durchbrochener Gitterwerkmodellierung, dekoriert mit Linien und Punkten in Gold. Mit Marke. Holzsockel. Sehr feines Stück. H. 20.
- 1354 Überaus reiche Dresdener Prunk-Amphora in üppigen Rokokoformen mit farbigen Watteau-Miniaturen.

 Der ganze Vasenkörper und der Deckel mit plastischen, farbig bemalten Blumer- und Früchtegirlanden und
 Buketts, dazwischen plastische Putten. Auf Untersatz. Thieme, Dresden. Ganze H. 100.
- 1355 Biscuit-Gruppe: Affe, der eine Gans gefangen hat. Mit Goldbronze montiert. Bezeichnet: CHEMIN. H. 33. Sèvres.
- 1356 Kugelige Enghalsvase aus Steingut, grau, vertikal gerillt und mit silbernen Rippen besetzt. Gallard, Paris. Holzsockel. H. 15.
- 1357 Ein Paar Berliner Teller mit sehr feinem Dekor: Spielende Amoretten pat sur pat vor grauem Grunde.
 Rand mit Goldlinien. Sceptermarke. Dm. 21.5.
- 1358 Steingutvase in Kugelform, rot und gelb gefleckt. Mit silbervergoldeten Winden montiert. Paris. Holzsockel. H. 19.
- 1359 Kopenhagener Enghalsvase, blauweiß mit grünen Blumen. Marke B. u. G. H. 20.
- 1360 Worcester-Kugelvase. Die Wandung ganz in à jour-Gitterwerk mit Goldlinien-Dekor. Holzsockel. Mit Marke. H. 11.
- 1361 Kleine Wedgwood-Amphora. Seegrün mit Girlanden und Gemmen-Medaillons in weißem Relief. H. 14.
- 1362 Stöpselflasche, Capo di Monte, farbiger Reliefdekor: Hirten und Putten in Landschaft. H. 15,5.
- 1363 Meißener Gruppe: Hausfrau, umgeben von eingekauften Vorräten sitzt an einem Tische und macht Einträge in ihr Haushaltungsbuch. Farbig dekoriert. H. 17.
- 1364 Kleine Berliner Enghalsvase. Rote Überlaufglasur. Holzsockel. H. 14.
- 1365 Vertikal geschnürte Vase mit brauner und violetter Überlaufglasur. H. 20.
- 1366 Sèvres-Biscuit-Figur: Nacktes Mädchen vor Postament stehend. H. 26.
- 1367 Große Ginori-Kanne aus Majolika. Mit Bacchanal in typischen Farben. H. 47.
- 1368 Enghalsvase. Irisierende Überlaufglasur in Blaugrün und Schwarz. H. 17.
- 1369 Nymphenburger Figur: Liegender Rehbock, natursarben dekoriert. H. 10, L. 14. Mit Marke.
- 1370 Wiener Porzellan-Amphora mit feinem Watteau-Dekor in Farben. Der Bronzefuß mit Emailverzierungen. H. 36.
- 1371 Große Sèvres-Amphora, beiderseitig mit farbigem Watteau-Dekor. Reich mit vergoldeter Bronze montiert. Deckel gekittet. H. 66.
- 1372 Vertikal geschnürte Flaschenvase mit metallischer Überlaufglasur. Holzsockel. H. 19.
- 1373 Vierhenkelige Cantagallé-Vase. Metallüsterdekor. H. 20.
- 1374 Vierkantige Stöpselflasche, grün mit Goldranken. Farbige Blumengirlanden in Reserven. H. 14.
- 1375 Kopenhagener Figur: Schwimmender Fisch, farbig dekoriert. Mit Marke. L. 20.
- 1376 Ungarische Vase. Die Wandung ganz in durchbrochener Gitterwerk-Modellierung. Farbiger Blumendekor. Holzsockel. H. 26.
- 1377 Konische Vase, grün mit schwarzen Linien und Tupfen. H. 24.
- 1378 Grüne Birnvase mit schwarzen Reliefranken. H. 21. Ferner: Überlaufvase mit langem Enghals. H. 18.
- 1379 Kopenhagener Vase in schlanker Eiform. Glockenblume in Blau und Grün. Stempel: Kopenhagen. Holzsockel. H. 24.
- 1380 Kleinere Sèvres-Vase, königsblau, farbige Watteaumalerei in zwei Reserven. Vergoldete Bronzemontierung. H. 18.
- 1381 Meißener Figur. Schlafende Rokoko-Dame im Sessel sitzend. Farbig dekoriert. H. 20.
- 1382 Räuchervase, Meißen, gelb mit Goldlinien und farbigen Blumen. Beiderseitig Medaillons mit weißen Kelief-Amoretten. H. 27.

- 1383 Vase in Form einer Ananas. Marke Roerstrand. H. 19.
- 1384 Körbchen, ganz in durchbrochenem Flechtwerk. Weiß. L. 19, B. 14.
- 1385 Meißener Eisbär. Weiß. H. 10, L. 22.
- 1386 Wedgwood-Teller, graubraun. Aurora und G.rlanden in weißem Relief. Bezeichnet. Dm 21,5.
- 1387 Mädchen mit Karre. Weiß. H. 28, B. 26.
- 1388 Zweihenkelige Vase mit brauner Überlaufglasur. H. 20.
- 1389 Ginori-Amphora mit Delphinhenkeln. H. 18.
- 1390 Kopenhagener Vase, eiförmig, Blumen in Blau und Grün. Marke P. G. Holzsockel. H. 16.
- 1391 Berliner Vase mit Sang de boeuf-Glasur. H. 26.
- 1392 Gedeckelte Urne mit durchbrochen modellierten Verzierungen. Farbig dekoriert. Ungarn.
- 1392a Große Meißener Porzellangruppe: Ein halbnackter Indianer in gebückter Haltung auf galoppierendem Pferd. Reicher, farbiger Dekor. Schwertermarke. H. 30, L. 31.
- 1393 Vierkantige Steinzeugvase mit blauer Überlaufglasur. H. 22. Ferner: Große Birnvase mit metallischer Überlaufglasur. H. 28.
- 1394 Karpfen in farbigem Dekor. Wien. L. 26.
- 1395 Zweihenkelige Steinzeugvase mit blauer und gelber Überlaufglasur. Böhmen. H. 13.
- 1396 Birnförmige Tonvase mit mattem Überlauf in Grün und Rot. Holzsockel. Baudry. H. 14.
- 1397 Birnförmige Sèvresvase. Farbige Blumen aus Goldgrund ausgespart. Mit Silber montiert. Stempel Sèvres. Holzsockel. H. 15.
- 1397a Ähnliche Vase, ohne Silbermontierung. H. 10.
- 1398 Ungarische Birnvase. Violett, rot und gelb gefleckte Überlaufglasur. Holzsockel. H. 12
- 1399 Thüringer Tonvase mit stahlglänzender Überlaufglasur. Holzsockel. H. 16. Ferner: Böhmische Flaschenvase mit Marmorglasur. H. 13.
- 1400 Kopenhagener Vase, birnförmig. Kalla in zarten Farben auf weißblauem Grunde. Mit Marke. H. 23.
- 1401 Konische Vase. Farbige Blumen auf graublauem Grund. Saxe. Holzsockel. H. 16.
- 1402 Biedermeiertasse mit Unterschale. Goldrankendekor auf roten und grauen Feldern. Deutsch, Mitte 19. Jahrh.
- 1403 Birnförmige Fayence-Vase. Farbige Tupfen auf blauem Grund. H. 16.
- 1404 Kleine Amphora mit Überlaufglasur und plastischen Trauben. H. 18.
- 1405 Ein Paar große Berliner Porzellan-Vasen, vierseitig mit stark ausladender Lippe. Reicher, farbiger Blumenund Relief-Dekor. H. 48.
- 1406 Birnförmige sächsische Vase. Krähen auf Zweigen, farbig vor blaßblauem Grund. H. 28.
- 1407 Blaues Sèvres-Väschen mit aufgelegten silbernen Blumen. Holzsockel. H. 11.
- 1408 Dreihenkelige Steingutvase mit farbiger Überlaufglasur. H. 20. Ferner: Steingutschale, braun, mit Krabben in Relief. L. 17.
- 1409 Beutelförmige Steingutvase, braun glasiert. Holzuntersatz. H. 12,5.
- 1410 Eiförmige Vase mit Alpenveilchen-Dekor. Holzuntersatz. Ferner: Steingutschale mit Überlaufglasur.
- 1411 Eiförmige Vase mit Selbstporträt Rembrandts in Farben auf braunem Grunde. Holzsockel. H. 17.
- 1412 Liegender Hund, grau dekoriert. Nymphenburg. L. 23.
- 1413 Sèvres-Vase mit Goldbronze montiert, bemalt mit Porträts und Watteau-Szenen in Farben. H. 30.
- 1414 Beutelförmige Steinzeugvase mit gelbbrauner Überlaufglasur. Durchbrochene Silberbeschläge. Paris. Holzsockel. H. 14.
- 1415 Thüringer Überlaufvase mit Metall-Lüster. Holzsockel. H. 13. Ferner: Phiolenförmige Überlaufvase. H. 19,5.
- 1416 Kleine Rozenburg-Vase mit farbigem Dekor. H. 13.
- 1417 Sechshenkelige Amphora, grau mit Goldlinien. H. 35.
- 1418 Vase in ähnlicher Ausführung. H. 32.

- 1419 Rosenthal-Vase mit Landschaftsmalerei in Farben. Holzsockel. H. 23.
- 1420 Antikisierende Tonvase, grün graviert. Gekittet. Lacksockel. H. 22.
- 1421 Bruyère-Vase mit metallischer Überlaufglasur. Paris. H. 22.
- 1422 Enghalsvase mit kristallischer Überlaufglasur. Porzellan. Holzsockel. H. 17.
- 1423 Kopenhagener Vase in Flaschenform. Papagei in Farben. Marke P. & G. H. 22.
- 1424 Kleine Kopenhagener Vase. Klee mit Bienen. H. 16.
- 1425 Birnförmige Steingutvase mit Blumen in Farben. Mehlem. H. 22.
- 1426 Rauensteiner Deckeltasse mit Unterschale. Blumen in Blau, Rot, Gold. Marke R.-N. Rauenstein. Anfang 19. Jahrh.
- 1427 Ungarische Enghalsvase mit farbigem Dekor auf gelbem Grunde. Holzsockel. H. 20.
- 1428 Kleine holländische Enghalsvase, farbig bemalt. H. 16. Ferner: Birnförmige Vase, in Regenbogenfarben gefleckt. H. 16.
- 1429 Meißener Enghalsvase, pat sur pat. Tanzende Mänaden vor blauem Grunde. Schwertermarke. H. 30.
- 1430 Worcester-Sabina-Vase. Schwimmende Fische vor tiefblauem Grunde. Mit Marke. Holzsockel. H. 33.
- 1431 Laeuger-Vase. Farbige Reliefranken auf blaßgrünem Grunde. H. 19,5.
- 1432 Zylindrische Worcester-Sabina-Vase. Ranken, ausgespart aus grünem Grunde. Bezeichnet. H. 13. Ferner: Kleine Enghalsvase mit Überlaufglasur. H. 16.
- 1433 Kopenhagener Enghalsvase. Farbige Blumen, ausgespart aus blauem Grunde. Marke B. & G. H. 20.
- 1434 Steingutvase mit irisierender Überlaufglasur. Mit vergoldeten Silberrippen montiert. Delparé, Paris. H. 14.
- 1435 Birnförmige Berliner Vase. Blumen in Farben und Gold vor hellgelbem Grunde. K. P. M. H. 17.
- 1436 Zwei verschieden große Enghalsvasen aus Steingut. Mit Überlaufglasur. H. 29 u. 17.
- 1437 Zwei verschiedene Enghalsvasen aus Steingut mit Überlaufglasur. H. 21. u. 22.
- 1438 Kleine Rosenthal-Vase. Kirschenzweige in farbigem Relief. H. 16.
- 1449 Vierkantige Teebüchse aus Porzellan Aus grünem Grunde ausgesparte Felder mit Rosenketten. H. 13,5.
- 1440 Nymphenburger Figur: Laufender Hühnerhund. Weiß. Mit Marke. H. 14.
- 1441 Porzellankörbehen, ganz in durchbrochenem Flechtwerk. Dm. 13,5. Ferner: Berliner Schälchen mit schildpattähnlichem Dekor. Oval. L. 15.
- 1442 Ein Paar italienische Bauern aus Terrakotta. Von Vacaro Bengiovanni. H. 18.
- 1443 Zweihenkelige Rozenbourg-Vase, farbig dekoriert. H. 23.
- 1444 Muschelförmige Steingutvase mit farbiger Überlaufglasur. Mit Silberranken montiert. Paris. Mit Holzsockel. H. 21,5.
- 1445 Rosenthal-Vase. Farbige Orchidee in Relief. H. 18.
- 1446 Zylindrische Überfangvase. Hersching. H. 14. Ferner: Worcester-Kännchen mit Blumen auf Gelbgrund. H. 16.
- 1447 Wiener Porzellanvase. Goldlinien und farbige Watteaubemalung. H. 25.
- 1448 Große Figur eines sitzenden Adlers mit farbigem Dekor. H. 37.
- 1449 Große Capo di Monte-Kanne. Farbig dekoriertes Putten-Relief in typischer Ausführung. H. 38.
- 1450 Großer Kakadu aus Majolika in brauner und rötlicher Glasur. Pottner, Karlsruhe. H. 44.
- 1451 Zweihenkelige Cantagallé-Vase aus Majolika. Mit maureskem Metall-Lüsterdekor. H. 28.
- 1452 Graublauer Steinzeugkrug. Ferner: Kleine Amphora im apulischen Stil. H. 12.
- 1453 Reichgegliederte Amphora aus Majolika, verschieden überlaufen. Mit plastischen, rotbemalten Kirschen. H. 23.
- 1454 Runde Porzellanschüssel. Blumen mit Vogelnest in bunten Farben. Dm. 35.
- 1455 Berliner Porzellan-Schüssel, pat sur pat. Amor und Psyche, weiß vor hellbraunem Grunde. Dm. 35.
- 1456 Große Meißener Schüssel. Stilleben mit Trauben, Pfirsichen, Blumen in Farben. Schwertermarke. Dm. 47.

 Merlo.

- 1457 Kleine Sevresfigur in Biscuit. Stehendes, nacktes Mädchen. H. 18.
- 1458 Kartuschenförmige Porzellanplatte mit blauem Delftdekor. H. 30, B. 28.
- 1459 Große, kartuschenförmige Wandplatte mit blauem Delftdekor. H. 55, B. 38.
- 1460 Schälchen in Fledermausform, grüngelbliche Kristallglasur. Silbermontierung. L. 15.
- 1461 Flaschenvase mit Schmetterlingen und Ranken in Gold und farbigem Email. Limoges. H. 22.
- 1462 Zierkanne. Grüne Blumen in Relief auf Weißgrund. H. 25.
- 1463 Kopenhagener Schälchen mit fliegender Möve. Marke B. & G. L. 14. Ferner: Kleine Steingutvase mit kristallischer Überlaufglasur. H. 13.
- 1464 Flaschenförmige Rozenbourgvase. Dekor in Farben. H. 27.
- 1465 Birnförmige Roerstrandvase. Landschaftsmotive in zarten Farben, ausgespart aus schwarzem Grunde. H. 21.
- 1466 Kugelige Worcestervase in Reticella-Technik. Feingemalter Landschaftsdekor in Gold. H. 10.
- 1467 Sehr reiche Dresdener Räuchervase auf Untersatz. Plastische Blumenketten, Buketts und Puttenfiguren, Watteaumalereien in Farben. H. 40.
- 1468 Meißener Flaschenvase, eiförmig. Kinderszene pat sur pat in Farben und Gold. Schwertermarke. H. 23.
- 1469 Vleutenvase, Rozenbourg. Farbiger Rankendekor auf gelbem Grunde. H. 23.
- 1470 Polychrome Delftvase mit Deckel in Pynacker-Manier. H. 28.
- 1471 Sèvres-Vase mit reicher Bronzemontierung, Watteau- und Landschafts-Miniaturen in Farben. H. 44.
- 1472 Große Biedermeiertasse. Blumendekor in Reliefgold und Farben.
- 1473 Ungarische Vase mit violett irisierender Glasur und aufgelegten Silberranken. Fünfkirchen. H. 15.
- 1474 Ungarische Zylindervase. Dekor in Farben und Gold. Fünfkirchen. Ferner: Kleine Tonvase, Altona. H. 11.
- 1475 Ungarische Steingutvase in reicher Gliederung, rot glassiert. H. 31.
- 1476 Ein Paar Cantagallé-Teller mit violetter bzw. gelber Rankenmalerei. Dm. 22.
- 1477 Zwei graublauviolette Steinzeugkrüge. Vorzügliche Kopien nach antiken Westerwälder Vorbildern. H. 33. u. 36.
- 1478 Ein großer und ein kleiner, ähnlich. H. 40 u. 16.
- 1479 Moderne Delft-Vase mit blauem Landschafts-Dekor. H. 27.
- 1480 Zweihenkelige Ginori-Vase. Graue Grotesken, ausgespart aus blauem Grunde. H. 26.



Ostasiatische Keramik.

(Japan und China.)

- 1481 Sehr feine Satsuma-Vase. Kugeliger Bauch, vierseitige Trichterlippe. Überaus feingemalte Landschaftsbilder, Figurenszenen, Blumen und Vögel in einzelnen Feldern. H. 18,5.
- 1482 Satsuma-Deckeldose von feinster Qualität. Deckel mit durchbrochenem Rankenmuster. Leibung mit Blumen in Farben und Gold. H. 6,5.
- 1483 Japanischer Porzellan-Koro. Drei Adler, farbig, auf blaugrauem Grund. Makudzo. Holzsockel. H. 8.
- 1484 Birnförmige Satsuma-Vase. Landschaftsminiaturen auf verschiedenen Feldern in Gold und Farben. Sehr feines Stück. Holzsockel. H. 17.
- 1485 Vase in Flaschenkürbisform. Sehr feiner Rankendekor in Gold und Farben, teilweise in Reservefeldern. Satsuma. Holzsockel. H. 21.
- 1486 Ein Paar chinesische Porzellanvasen in Vleutenform mit feinem famille-verte-Dekor. Holzuntersätze. H. 21.
- 1487 Chinesische Vase. Farbige Figuren und Blumen in verschiedenen Feldern. Holzsockel. H. 25.

- 1488 Biruförmige Satsuma-Vase. Blühender Baum mit Vögeln in Farben und Gold. Sehr fein. Holzsockel. H. 18.
- 1489 Zylindrische Vase, grün. Stauden und Ranken in farbigem Cloisonné, das in Relief aufgelegt. Japan. H. 25.
- 1490 Kleine Enghalsvase. Sehr fein gemalte Figuren-Szenen auf ineinandergeschobenen Reserven in Gold und Farben. Satsuma. Holzsockel. H. 12,5.
- 1491 Eiförmige Chinavase. Relief, Blumenranken auf farbig emailliertem Mäandergrund. Holzsockel. H. 23.
- 1492 Bauchige Satsuma-Vase. Auf zahlreichen Feldern feinfigurige, japanische Gesellschaftsszenen in Gold und Farben. H. 27.
- 1493 Satsuma-Räuchervase. Sehr feiner Blumendekor in bunten Emailfarben auf verschiedenen Reserven. H. 11, Dm. 16.
- 1494 Ein Paar chinesische Vasen, reich verziert mit Reliefs und Durchbrechungen, blau bemalt. H. 24,5.
- 1495 Größere, birnförmige Japan-Vase. Violette Fische auf bläulich weißem Grunde. Makudzo. Holzsockel. H. 29.
- 1496 Satsuma-Deckeldose in Pagodenform. Sehr feiner Figuren- und Blumendekor auf Feldern in Gold und Farben. Holzsockel. H 9.
- 1497 Ganz flaches Kännchen mit feinen Figurchen auf Reserven. Satsuma. H. 3, Dm. 8.
- 1498 Dreifüßige Satsuma-Schale. Ornamentfries in Gold und Farben auf gelbem, gekracktem Grund. H. 7,5.
- 1499 Sechsfach geeckte Flaschenvase, farbige Figuren auf gelbem Grunde. H. 17.
- 1500 Zylindrische Porzellanvase mit farbigem Cloisonnédekor und Goldbronze-Montierung. H. 29.
- 1501 Hotei-Figur, zweiteilig, farbig dekoriert, aus Steingut. Auf ballenförmiger Vase. H. 22.
- 1502 Kleine Räuchervase, feingemalte japanische Gesellschaftsszene von vielen kleinen Figürchen in Gold und Farben. Satsuma. Holzsockel. H. 14,5.
- 1503 Enghalsvase, gelb glasiert. Mit Rohr umsponnen. China. H. 31. Ferner: Japanische kleine Birnvase. Lippe gekittet. H. 14.
- 1504 Kleine, birnförmige Steingutvase, farbiger Reliefdekor auf gelbem Grunde. Japan. Holzsockel. H. 12,5.
- 1505 Gedeckelte Chinadose. Braune Drachen auf weißem Biskuitgrund. Dm. 8.
- 1506 Konischer Becher, Porzellan, farbiger Cloisonné-Dekor. China. H. 10.
- 1507 Zylindrische Enghalsvase. Farbiger Stauden- und Vogeldekor im Stile der Ming-Periode. China. H. 25.
- 1508 Birnförmige Vase. Farbige Drachen und Ranken auf gelben Grunde. Im Stil der Ming-Periode. H. 20.
- 1509 Kinkozan-Urne. Blauer Grund mit Goldblumen, seingemalte Figurenszenen in Farben auf Reserven. H. 24.
- 1510 Eiförmige Japanvase. Vogel zwischen Schilf in Farben. Holzsockel. H. 18.
- 1511 Kinkozan-Figur. Sitzende Japanerin in goldgemustertem Schurz sitzt auf Felsensockel, die Füße in Wellen. Typischer Dekor. H. 23.
- 1512 Dreiseitige Satsuma-Dose mit Deckel. Blumenstauden in Farben und Gold auf gelbem Krakelegrund. L. 18.
- 1513 Kleine Satsuma-Deckeldose. Feingemalte Figurenszene in Gold und Farben. Holzsockel. Dm. 6.,
- 1514 Gedeckelte Kinkozan-Dose. Figurenszenen und Blumen in Gold und Farben auf Reserven. Dm. 9.
- 1515 Schlanke, chinesische Steingutvase mit gelber, gekrackter Glasur. Holzsockel. H. 31.
- 1516 Ein Paar japanische Porzellanschalen, grüne Ranken auf schwarzem Grunde. Dm. 12.
- 1517 Zylindrische Chinavase. Blaue Blumen auf gelbem, gekracktem Grunde. Holzsockel H. 25.
- 1518 Kleines, gedeckeltes Satsuma-Väschen. Feine Schmetterlinge und Blumen in Farben und Gold. H. 6.
- 1519 Japanische Steinzeugvase. Farbige Reliefblumen mit Einzelheiten in Perlmutter auf dunkelgrünem Grunde. Holzsockel. H. 24.
- 1520 Kleine Flaschenvase mit roter, violett irisierender Ueberlaufglasur. Japan. Holzsockel. H. 16.
- 1521 Kleine, eiförmige Kinkozan-Vase. Feingemalte, kleine Figurchen und Blumen in Reserven. Holzsockel. H. 13.
- 1522 Zylindrische Japanvase mit grauer, gekrackter Glasur. Holzsockel. H. 19.
- 1523 Bauchige Vase mit farbig gefleckter Glasur. Japan. Holzsockel. H. 19.
- 1524 Japanische Porzellanvase. Farbiger Adler in Schneelandschaft. Holzsockel. H. 20.

- 1525 Achteckige Kinkozan-Schale. Figurenreiche Samurai-Szene in Farben und Gold. Rand blaugrundig mit Goldblumen. Dm. 23.
- 1526 Birnvase, grüne und violette Blätter auf weißem Grunde. Holzsockel. Kleine Birnvase mit Ueberlaufglasur. Holzsockel. Japan. (2 Stück.)
- 1527 Sechseckige Chinavase. Famille-verte-Dekor. H. 23. Ferner: Japanische Krakelé-Vase. H. 23.
- 1528 **Japanische Steingutvase** in Flaschenkürbisform. Ueberlaufglasur. H. 18. Ferner: Konische Vase, ähnlich. Holzsockel. H. 17.
- 1529 Kleine, sehr fein bemalte Satsuma-Schale. Innen zahllose Schmetterlinge, außen dichtes Blumenmuster. Dm. 9,5.
- 1530 Weißer Vogel, auf farbigem Baumstumpf sitzend. Japanisch. H. 23.
- 1531 Japanische Steinzeugvase in Flaschenkürbisform. Braungraue Überlaufglasur. H. 26.
- 1532 Konische, japanische Steingutvase. Groteskfiguren in Relief, farbig, auf Rotgrund. H. 26.
- 1533 Chinesische Birnvase. Gründekor auf Reserven. H. 20. Ferner: Enghalsvase mit Überlaufglasur. H. 20.
- 1534 Enghalsvase, blau mit Vögeln in Reliefgold. H. 21. Ferner: Gedrehte Majolika-Vase, rotgrün. H. 12.
- 1535 Birnförmige Japanvase. Rote Aussparblumen aus seegrünem Grund. Holzsockel. H. 18.
- 1536 Kleines Satsuma-Väschen, zylindrisch. Feiner Figurendekor in Gold und Farben. Holzsockel. H. 8.
- 1537 Zwei verschiedene Tabaksfläschchen mit figürlichem Bolusdekor.
- 1538 Japanisches Täßchen mit Unterschale. Feiner, farbiger Figurendekor.
- 1539 Ähnliches.
- 1540 Tabaksfläschchen aus Porzellan mit Famille-verte-Dekor. H. 7.
- 1541 Birnförmige China-Vase. Figuren in Landschaft in Überglasur-Malerei. H. 24.
- 1542 Figur aus braunem Ton: Stehende Japanerin, einen Korb mit Hirse hebend. H. 31.
- 1543 Plattes Satsuma-Fläschchen. Beiderseitig sehr fein gemalte Figurenszenen in Gold und Farben. H. 9.
- 1544 Figur aus braunem Ton: Knieende Japanerin vor Webstuhl. H. 19.
- 1545 Chinesische Deckschale. Grein-de-riz-Dekor in Blau, Grün, Rot. Dm. 11,5.
- 1546 Birnförmige China-Vase. Blaue Blumen, ausgespart aus braunem Grunde. H. 20.
- 1547 Chinateller mit Figuren und Blumen in bunten Schmelzfarben. Dm. 30.
- 1548 Japan-Schüssel mit steilem Rand. Farbiges Landschaftsbild, mehrfache Bordüren. Dm. 33.
- 1549 Japanischer Kaya-Teller. Szenische Darstellung in Farben und Gold. Dm. 36.



(Tiffany-, Webb-, Gallé-, Daum-, Lobmeyer-Gläser. Venezianische Millefiori- und Latticinio-Gläser etc.)

- 1550 Große, reichgeschnittene Webb-Vase von gedrungener Birnform. Um die ganze Wandung zieht sich eine fortlaufende Darstellung in hochgeschnittenem, teils grünem, teils weißem Relief: Seewellen mit hochschwebenden Staudengewächsen, vorn ruhende Nixe, die mit Fischen spielt. Prächtiges, hochwertiges Stück. Holzsockel. H. 23.

 Abb. Tafel 19.
- 1551 Antike, prächtige Millefiori-Amphora. Dichtes Blättermuster in allen Farben des Spektrums. Am Fuße gut restauriert. Venedig, 17. Jahrh. H. 24.
- 1552 Gallé-Fuß-Schale. Violett-grüne Schale, geschnitten mit Schmetterlingsrelief, konischer, grüner Fuß. Sehr gute Qualität. H. 14.

- 1553 Große, zylindrische Gallé-Vase mit Kleeblattlippe. Violetter Grund, geschnittene Bäume und Schmetterlinge in dunkelgrünem und braunem Relief. Nancy. Sehr feines Stück. Bezeichnet: Gallé. H. 31.
- 1554 Lobmeyer-Fußschälchen in Muschelform, sein geschnitten mit mythologischen Szenen, Wappen und Rankenwerk. Wien. H. 11.
- 1555 Gallé-Vase in Schotenform, braun, weiß, rot irisierend. Schilf und Gras in gelbgrünem Relief. Sehr feines Stück. H. 27.
 Abb. Tafel 24.
- 1556 Flaschenförmige Daum-Vase. Geschnitten mit Schilfblüten in irisierendem Relief auf rotgrünem Grunde Daum, Nancy. H. 29.
- 1557 Lobmeyer-Deckelpokal. Fein geschnittene Figurenszenen nach Watteau und Gitter- und Rankenwerk. Wien. H. 25.
- 1558 Kleine, geschnittene chinesische Glasvase. Geschnittene, blaue Drachen und Ranken auf opakweißem Grunde. Feines Stück. Holzsockel. H. 10,5.
- 1559 Lobmeyer-Kännchen in feinem Tiefschnitt mit Watteau-Darstellungen und Wappen in Feldern und mit Arabesken. Wien. H. 19.
- 1560 Lobmeyer-Deckelpokal. Die glockenförmige Kuppa reich mit Arabesken und Masken in Tiefschnitt.
 Platter gundfuß und Deckel gekehlt. H. 34.
- 1561 Lobmeyer-Fußschale in Muschelform. Sehr fein und reich geschnitten mit Jagdszenen und Ranken. Wien. H. 13.
- 1562 Nancy-Vase, breite, runde Schale mit röhrenartigem Enghals. Geschnitten mit Blumen in Rot und Gelb auf grauem, irisierendem Grunde. H. 25.
- 1563 Chinesische Überfangvase in Flaschenform. In hohem Relief geschnittene Drachen und Ranken in dichtem Muster, weinrot auf rauchgrau kristallisiertem Grunde. Holzsockel. H. 22.

 Abb. Tafel 19.
- 1564 Konische Gallé-Vase. Fein geschnitten mit Blumenbukett, rötlich auf graublau irisierendem Grunde. Im Innern grün gesprenkelt. H. 21,5.
- 1565 Große Daum-Vase in hochgezogener Eiform. Geschnitten mit Disteln, farbig, auf rauchgrauem Grunde. Nancy. H. 42.
- 1566 Ein Paar große, antike Milletiori-Vasen in Birnform. Reiche Farbenkomposition. Eine etwas gekittet. Venedig, 17. Jahrh. Die Trichterfüße sind in Porzellan ergänzt. H. 32.
- 1567 Vase aus dickem Glase. Geschnittene Fische und Sumpfpflanzen, violett und gelb auf grünem, gewelltem Grunde. Schön. Holzsockel. H. 23.
- 1568 Flaschenförmige Webb-Vase. Geschnittene Blütenzweige mit Vogel in Weiß, grün irisierender Grund. Holzsockel. H. 16.
- 1569 St. Lambert-Vase in Birnform. Aus grünem Überlauf in Farben ausgeschnittenes Blumenrelief. H. 18.
- 1570 Gallé-Vase in Flaschenform, violett, braun, rauchgrau. Holzsockel. H. 21.
- 1571 Sehr großer Fadenglaspokal mit Deckel. Durchgehendes, weißes Fadenmuster. Ehrenfeld. H. 42.
- 1572 Webb-Vase, rosa mit grünem Überfang, geschnittene Blumen und Vögel. Holzsockel. H. 14.
- 1573 Millefiori-Kanne. Blaugelbes Sternenmuster in rotem Grunde. Holzsockel. H. 22.
- 1574 Tiffany-Glas in Form eines Blütenkelches, prächtig irisierend. H. 18.
- 1575 Venezianische Kanne, grün mit farbigen Ornamenten auf goldenem Streifen. H. 28.
- 1576 Latticinio-Schale auf Teller. Fadenbänder zwischen violetten Rippen. Leichter Sprung.
- 1577 Fußschale, zweihenkelig, Lippe grün überfangen. H. 12.
- 1578 Birnförmige Latticinio-Flasche, gedrehte, weiße Fäden. Mit Stöpsel. H. 23.
- 1579 Böhmische Birnvase, violett, fadenumsponnen. H. 15.
- 1580 Millefiori-Amphora, Sternenmuster rot und violett in bernsteingelbem Grunde. H. 25.
- 1581 Zwei Fadenglasvasen, birnförmig, gedrehte rote und weiße Streifen in Abwechselung. H. 19 und 17.
- 1582 Millefiori-Amphora, violett, gold, weiß in streifiger Abwechselung. H. 15. Ferner: Kleine, blaugrünweiße Millefiori-Vase. H. 14.

- 1583 Zylindrische Vase, gelb mit farbiger Emailmalerei. H. 23.
- 1584 Millefiori-Amphora. Grünweißgelbes Sternenmuster, durchgehend. H. 18.
- 1585 Zweihenkelige Birnvase in Latticinio-Technik, weißes Netzmuster. H. 22.
- 1586 Vierkantige St. Denis-Vase. Geschnittene, goldlüstrierte Blumen auf violettem Grunde. H. 19.
- 1587 Millefiori-Schale mit Unterteller in Regenbogenfarben irisierend.
- 1588 Böhmische Vase, beutelförmig, violett mit grauen Rippen. H. 12.
- 1589 Harrach-Vase, grün mit geschnittenem Rautenmuster, das weiß emailliert. H. 17.
- 1590 Farbig emaillierte Zylindervase in Form der altdeutschen Paßgläser. Mit Wappen und Ranken. H. 31.
- 1591 Daum-Vase. Geschnittene Disteln, grün auf grauem Grund. Holzsockel. H. 15.
- 1592 Zwei verschiedene Fadenglas-Schalen mit gewellten Lippen. Polychrom
- 1593 Zwei verschiedene Fadenglas-Schalen mit Fächerlippe, rot und weiß, bzw. blau und weiß. H. 9.
- 1594 Zwei verschiedene Fadenglaskännchen.
- 1595 Millefiori-Becher, zylindrisch, marmorartig gemustert. Holzsockel. H. 8.
- 1596 Zweihenkelige Milleliori-Amphora, grüne und rote Sterne in Reihen. H. 20.
- 1597 Zwei verschiedene kleine Millefiori-Vasen, zweihenkelig. Blau und violett. H. 14.
- 1598 Zweihenkelige Millefiori-Schale. Gelbgrüne Sterne in Reihen auf rotem Grunde. Dm. 14.
- 1599 Millefiori-Amphora. Gelbweiße Tupfen in Reihen-Anordnung. H. 24.
- 1600 Kleine, kraterförmige Gallé-Vase. Geschnittene Ranken in Blau vor grünem Grunde. Holzsockel. H. 15
- 1601 Ein Paar venezianische Henkelkännchen, aventurinfarben lüstriert. Sehr fein. H. 16.
- 1602 Venezianische Fußschale, golden lüstriert. H. 15.
- 1603 Birnförmige Fadenglasvase. Vertikale Fadenbänder in Weiß, Rot, Gelb. H. 17,5.
- 1604 Vierhenkelige Millefiori-Vase. Farbige Blumen und goldene Lüsterbänder auf blauem Grunde. H. 18.
- 1605 Venezianische Fußschale. Grüner, gefächerter Kelch. Im Schaft Drache. H. 27.
- 1606 Der Schaft mit farbigen Drachen und Blumen. Gerippte Halbkugelschale. H. 23.
- 1607 Vase mit aufliegenden Blättern, irisierend. H. 13,5. Ferner: Venezianisches Kännchen mit Drachenhenkel. H. 24.
- 1608 Kleine Urne, golden lüstriert. Lacksockel. H. 14.
- 1609 Zylindrische Vase. Geschnittene Blumen in Weinrot auf weißem Grunde. H. 18.
- 1610 Millefiori-Kanne. Vielfarbige Sterne, in verschiedenfarbigen Streifen angeordnet. H. 22.
- 1611 Millefiori-Amphora, rot und blau in Vertikalstreifen. H. 19.
- 1612 Venezianische Flaschenvase, braun, mit plastischen Blumen in Farben. H. 28.
- 1613 Gallé-Vase in Phiolenform. Geschnitten mit grünen Ranken vor grauem Grunde. H. 22.
- 1614 Ein Paar Eisglasvasen in Fächerform. H. 15.
- 1615 Sechspaß-Schale, weiß, mit Rankenlippe in Tiefschnitt. L. 21, B. 14.
- 1616 Eiförmige Überfangvase. Geschnittene Blumen in Violett mit Gold auf dunkelgrünem Grunde. H. 24.
- 1617 Eiförmiges Väschen, marmorartig gefärbt. Silberdeckel. H. 8.
- 1618 Große, irisierende Vase in Form einer Kalla. Böhmen. H. 32.
- 1619 Venezianisches Flügelglas. Farbig gefleckter Glockenkelch, Seepferdchenschaft. H. 23.
- 1620 Gallé-Vase in Flaschenform. Geschnittene Blumen in Rot auf rahmgelbem Grunde. H. 23.
- 1621 Kelch, rotgelb irisierend. H. 18.
- 1622 Zwei verschiedene venezianische Gläser in Drachenform. H. 21 und 17.
- 1623 Venezianisches Flügelglas. Karminroter Kelch, reichgegliederter Flügelschaft. H. 26.

- 1624 Venezianische Fußschale. Bläulich irisierender Kelch, Drachenschaft. H. 26.
- 1625 Venezianische Vase, rot mit gelben Henkeln. Lacksockel. H. 18.
- 1626 Millefiori-Kännchen. Weißes Federmuster auf blauem Grunde. H. 16.
- 1627 Kelch in Form einer Tulpe in verschiedenen Farben. H. 22.
- 1628 Imitiertes Tiffany-Glas in Flaschenform. H. 18.
- 1629 Ein Paar irisierende Vasen. H. 19.
- 1630 Dreihenkeliges Millefiori-Väschen. H. 9,5. Ferner: Venezianisches Väschen in gemengten Farben. H. 10.
- 1631 Gallé-Vase von plattgedrückter Flaschenform. Grüne, geschnittene Blätter auf rotgrau irisierendem Grunde. H. 17.
- 1632 Böhmische Vase von vierkantiger Zylinderform: Grüngoldene Girlanden auf rotschwarz gewölktem Grunde. Holzsockel. H. 21.
- 1633 Venezianer Becher, braun, sehr leicht. Gesprungen. Ferner: Weiße Kugel mit farbigem Einlauf.
- 1634 Väschen in Tiffany-Imitation. H. 9. Ferner: Englisches Tupfenglas-Väschen. H. 13,5.
- 1635 Zylindrische Vase in Rot und Grau. H. 24. Ferner: Kleine, blaue Millefori-Vase. H. 15.
- 1636 Zwei verschiedene Eggermann-Vasen. Reicher Dekor, aus Rubingrund graviert. H. 20 u. 18.
- 1637 Millefiori-Vase. Blumen und Volutenketten in Hellgrün, Braun, Weiß, auf dunkelgrünem Grunde. H. 16.
- 1638 Ein Paar holländische Kugelflaschen mit farbiger Emaillierung. H. 25.
- 1639 Millefiori-Vase. Auf violettem Grund Voluten in Weiß und Grün in regelmäßiger Anordnung. H. 17.
- 1640 Enghals-Vase. Prächtiger Goldlüster auf Rotgrund. Wellenmuster. Holzsockel. H. 26.
- 1641 Enghals-Vase. Irisierendes Federmuster. H. 25,5.
- 1642 Zitzmann-Vase. Orangefarben, von grüner Ranke umwunden. H. 28.
- 1643 Zwei verschiedene Venezianer Gläser in Delphin- und Krokodil-Form.
- 1644 Chinesisches Tabaksfläschchen, rot, geschnitten mit Ranken und Tieren in schwarzem Relief. H. 8.
- 1645 Farbig geschnittene Blumenranken auf milchweißem Grunde. H. 8.
- 1646 Im Innern farbig bemalt mit Landschaft. H. 7.
- 1647 Geschnitten mit Blättern in Rot, Grün, Gelb, Blau auf grünem Grunde. H. 8,5.
- 1648 Rote Tiere und Ornamente in Relief auf rauchgrauem Grunde. H. 6.
- 1649 Rote Reliefstauden auf wasserhellem Grunde. H. 8.
- 1650 Blaues Rankenrelief auf grauem Grunde. Amethyst-Stöpsel. H. 7.
- 1651 In Relief geschnittene Ranken und Drachen auf grauem Grunde. H. 8,5.
- 1652 Farbig hintermaltes Landschaftsbildchen. H. 8,5.
- 1653 Lüster-Schale. H. 7,5. Ferner: Zweihenkeliges Zitzmann-Glas. H. 18.
- 1654 Becher mit Untersatz. Gemengte, farbige Streifen in Millefiori-Art.
- 1655 Glaskugel mit farbigem Blumen-Einlauf. Ferner: Pilz in Nickelglas.
- 1656 Miniatur-Eimerchen aus Glas, farbig hintermalt, mit Silber montiert. H. 4.
- 1657 Kleine Flaschenvase aus Milchglas, bemalt mit Rankenfries in Gold. H. 14.
- 1658 Größere Fußschale in Latticinio-Technik. Dichtes, weißes Fadenmuster, rote Wulstringe. Nebst fünf Muscheln.
- 1659 Böhmische Vase, violett, mit Rippen. H. 12.
- 1660 Eiförmige Baccarat-Flasche. Tanzendes Mädchen in Tiefschnitt. H. 15.
- 1661 Rubinglasbecher. H. 10. Ferner: Blauer, venezianischer Kelch. H. 18.
- 1662 Zwei verschiedene venezianische Tellerchen mit Latticinio-Muster bezw. Goldlüster. Dm. 18 und 16.
- 1663 Vierkantige Baccarat-Vase, geschnitten mit Distelstauden, die golden und schwarz lüstriert. Bläulicher Grund. H. 25.

- 1664 Lüstrierte Vase mit goldenem Federmuster. Blumenmontierung in vergoldetem Silber. H. 14.
- 1665 Böhmischer Rubinpokal mit Deckel. H. 19.
- 1666 Tiffany-Fußschale. Prachtvoller Goldlüster. H. 9,5.
- 1667 Fadenglasvase, flaschenförmig. Gelbe und blaue Fadenstreifen in Abwechselung. H. 20.
- 1668 Venezianischer Kelch, rote Kuppa, gelber Seepferdchenschaft. H. 20.
- 1669 Kleine Gallé-Vase. Violette Reliefblumen auf rauchgrauem Grunde. Ferner: Nickelglas-Kännchen. H. 16.
- 1670 Blattförmiges Schälchen, hintermalt mit Blumen in Gold und Farben. Ferner: Birnförmige Ehl-Vase in Millefioritechnik. H. 11.
- 1671 St. Denys-Zylindervase. Geschnittene Disteln in farbig emailliertem Relief auf violettem Grunde. H. 24.
- 1672 Henkelkanne, grün, mit farbigen und goldenen Ranken geätzt. H. 30.
- 1673 Zweihenkelige Millefiori-Vase. Gelbweiße Sterne in Reihenanordnung. H. 24.
- 1674 Zitzmann-Kelchglas. Blüte mit Ranken in verschiedenen Farben. H. 32.
- 1675 Zylindrische Vase, gelb überfangen. H. 16. Ferner: Konische Vase in Kopenhagener Art. H. 16.
- 1676 Millefiori-Stöpselfläschchen in sehr reicher Farbenabwechselung. Silbermontierung. H. 10.
- 1677 Kleines Tiffany-Schälchen, golden irisierend. Dm. 8. Ferner: Kleines Latticinio-Fläschchen. H. 6.
- 1678 Imitiertes Tiffany-Glas. Golden irisierend. H. 8.
- 1679 Ein Paar verbleite Buntglasfenster. Jedes hat in der Mitte ein farbiges Glasgemälde: Junges Mädchen in griechischer Tracht mit Blumen bzw. junge Wäscherin, vor der Tür eines Hauses stehend. H. 86, B. 50.

Nickel- und Zitzmann-Gläser.

- 1680 Blumenkelche, violett bzw. grün. Zwei Stück.
- 1681 Drei Kelche in Blumenform. Verschiedene Größe.
- 1682 Zwei mit plastischen Zweigen verzierte Blumenkelche.
- 1683 Zwei bernsteingelbe Kännchen.
- 1684 Drei verschiedenfarbige Blütenkelche.
- 1685 Zwei Kelche mit plastischem Astwerk.
- 1686 Drei Blütenkelche von verschiedener Farbe.
- 1687 Drei desgleichen von verschiedener Farbe.
- 1688 Drei verschiedene Kännchen.
- 1689 Fläschchen und Kelchglas.
- 1690 Reichverzierter Blumenkelch in verschiedenen Farben. H. 25.
- 1691 Deckelkelch und Schälchen mit Rankenhenkel.
- 1692 Väschen und Kännchen, schwarz. H. 16.
- 1693 Kelch mit reichem Astwerk. H. 22.



Verschiedenes.

- 1694 Kassette in sehr reicher Boulle-Arbeit. Die vier Seiten und der Deckel belegt mit ornamental ausgeschnittenem Messing und fein inkrustiert mit Schildpatt und farbig getöntem Perlmuster. Eckstücke und Zierleisten aus ziselierter, vergoldeter Bronze. Französisch. H. 16. B. 26, T. 18.
- 1695 Rechteckiges Tablett aus Schildpatt, ganz in durchbrochener Arbeit mit Rankenwerkmuster geschnitten. Sehr feines Stück. L. 26, B. 19.
- 1696 Runde, flache Dose aus grünem Jade, ganz in durchbrochener Arbeit mit Rankenwerk geschnitzt. Mit zwei Rosenquarz-Perlen und roten Fransen. Sehr feine Arbeit. Dm. 7.

Verschiedenes. 65

- 1697 Runde Horndose. Auf dem Deckel feines Elfenbeinrelief. Justitia. Dm. 6.
- 1698 Italienische Tasche, überaus reich geschnitzt mit Reliefblumen in braunem Holze. L. 17, B. 13.
- 1699 Japanische Cloisonné-Vase in Birnform. Dottergelber Grund, große Blumenstauden in Grün, Rot, Blau, Violett. H. 25.
- 1700 Japanische Bronzevase, birnförmig mit röhrigem Enghals. Feines Shibuichi-Relief: Blumenstauden mit Vögeln. H. 31.
- 1701 Japanische Cloisonné-Vase, eiförmig mit Enghals. Weiß ausgesparte Reihergruppe aus blaßviolettem Grunde. Holzsockel. H. 25.
- 1702 Sehr feine und reiche Deckeldose in Silber-Email. Ringsum mit farbigen Schmelzen und ornamentalen Reliefauflagen im Stile der Renaissance. Der Deckel mit Lapislazuli-Knauf. Französisch. Holzsockel. H. 10, Dm. 12.
- 1703 Japanische Bronze-Vase in Form von drei Langusten in reichem Relief. H. 30.
- 1704 Französische Email-Vase in Pokalform. Fein in Farben gemalter Dekor: Mädchen zwischen Blumen-Stäuchern. Holzsockel. H. 17.
- 1705 Japanische Enghalsvase aus gebräuntem Eisen mit Silber. Um den röhrigen Enghals kriecht ein freimodellierter Drache, der eine Bergkristallkugel in der Klaue hält. H. 23.
- 1706 Ungarische Emailvase, Rappaport, birnförmig, farbig irisierender Lüster. Holzsockel. H. 19.
- 1707 Chinesische Einbanddecke für ein Album, ganz aus Schildpatt. Die Vorderfläche belegt mit Drachen-Relief in sehr feiner Schnitzerei. H. 30, B. 23.
- 1708 Kleiner, chinesischer Nashornbecher in konischer Form. Der Deckel in Form eines Drachen, zwei kleine Drachen umkriechen die Lippe. Die Wandung mit Ornamenten in flachem Relief. Holzsockel. H. 8.
- 1709 Kleine Schildkröte aus ägyptischen Jaspis. L. 7, B. 5.
- 1710 Ovaler Medaillon-Anhänger aus Labrador-Stein. H. 4,5, B. 3,5.
- 1711 Kleine, versilberte Bronzebüste: Virgil. Auf grauem Marmorsöckelchen. Von Meißner, Paris. H. 14,5.
- 1712 Liegender Fox-Hund aus Achat. L. 32.
- 1713 Satz von einer ovalen Urne und zwei flankierenden Vasen aus Porzellan. Sehr feiner Golddekor und duftig gemalte Landschafts-Miniaturen. Wedgwood. H. der Urne 17, der Vasen 26.
- 1714 Indische Holzvase mit farbigen Lackmalereien. H. 31. Ferner: Zwei kleine Väschen in ähnlicher Technik. H. 13
- 1715 Maus, an einem Radieschen sitzend. Elfenbein. Die Maus weiß, das Radieschen rot, das reiche Blätterwerk grün getönt. Ungemein minutiös und in verblüffend getreuer Naturnachahmung gearbeitet. L. 11.
- 1716 Amphora, königsblau, in Silber-Email mit Goldrankendekor. Vorn auf ovalem Feld feingemalte Watteauszene in Farben. Französisch. H. 20.
- 1717 Ein Paar größere, japanische Cloisonné-Vasen. Auf milchweißem Grunde Mohnblumen in leuchtenden Farben. Sehr feine Stücke. H. 31.
- 1718 Chinesisches Tabaksiläschchen in Achat. Vogel auf Zweig in Schwarz. H. 8.
- 1719 Ein Paar reich gestickte, japanische Ärmelstreifen aus weißer Seide, die Stickereien in verschiedenfarbiger Seide. L. 115.
- 1720 Ein Paar chinesische Frauenschuhe, farbig gestickt. Ferner: Briefbeschwerer in Elfenbein-Intarsia. Indisch.
- 1721 Drei Schildkrötenrücken von verschiedener Größe. L. 35, 23, 20.
- 1722 Rechteckige Lackdose in feiner, farbiger Malerei: Wagen des Phoebus, umtanzt von Nymphen. Mitte 19. Jahrh. L. 14,5, B. 9.
- 1723 Kleines Elfenbeingrüppchen: Knabe mit Hund. H. 8.
- 1724 Emu-Ei. Auf der einen Hälfte der Schale ungemein fein geschnitten mit einer japanischen Seelandschaft, auf der anderen mit Hirschen. Japanisch. Holzsockel. L. 14.
- 1725 Straußen-Ei als Deckelpokal, montiert mit drei Straußen-Beinen in Silber. H. 31.
- 1726 Große Gruppe, in Wachs bossiert, von Wera von Bartels, München: Zwei Ziegenböcke, Kohlblätter fressend, polychromiert. Bezeichnet. Unter Glassturz. H. 22, L. 40, B. 23. Ausstellung Düsseldorf.

Merlo.

- 1727 Flötenspielerin. Figur aus brauner Bronze. Bezeichnet: Beguine. H. 78.
- 1728 Größere Miniatur, auf Porzellan gemalt: Griechische Wasserträgerin. Gerahmt. H. 25, B. 16.
- 1729 Aphrodite, auf einer Muschel stehend. Gerahmt. H. 25, B. 17.
- 1730 Haremssklavin, bewacht von einem Eunuchen. Gnrahmt. H. 23, B. 14.
- 1731 Versuchung des heiligen Antonius nach Grützner. Gerahmt. H. 24, B. 17.
- 1732 Miniatur auf Elfenbein: Mädchenbildnis. Vergoldeter Bronzerahmen, der mit blauem Emailstreifen verziert ist. H. 12, B. 9.
- 1733 Elfenbein-Miniatur: Mädchen in blauem Kleid
- 1734 Geflochtenes Rohrkörbchen, japanisch. Ferner: Japanische Heuschrecke aus Eisen.



Bücher und Instrumente.

- 1735 Bing, S., Japanischer Formenschatz. 6 Bände in 4 gbd. Leipzig E. A. Seemann. 40.
- 1736 Bing: Collection S. Bing. Objets d'art et peintures du Japon et de la Chine. Catalogue illustré. Paris 1906. Gr. Folio in Mappe.
- 1737 Cholodowsky: Katalog der China-Sammlung des Generalleutnants N. J. Cholodowsky. Illustriert. Köln 1908 4º.
- 1738 Gillot: Collection Ch. Gillot. Objets d'art et peintures d'Extrême-Orient. Catalogue illustré.
- 1739 Gonse, Louis, L'Art Japonais. 2 tomes. Exemplaire sur papier Vélin avec le Nr. 620. Paris 1883. In Seide gebunden.
- 1740 Catalogue Hayashi: Dessins, Estampes, Livres illustrés du Japon. Réunis par T. Hayashi. Catalogue illustré. Paris 1902.
- 1741 Objets d'art et peintures de la Chine et du Japon. II. Partie. Catalogue illustré. Paris 1903.
- 1742 Kalkutta: Sammelalbum von 21 Aquarellen auf Glimmer und 9 Photographien.
- 1743 China: Sammelband von 26 farbigen Handmalereien auf Reispapier.
- 1744 Oeder: Altjapanische Kunst. Sammlung Oeder auf der Düsseldorfer Ausstellung 1902. 2. Ausstellungsheft der Rheinlande. 4°.
- 1745 China-Album von 12 farbigen Handmalereien auf Reispapier in kl. Qu.-Folio. Roter Stoffband.
- 1746 Zwei verschiedene Albums mit japanischen Holzschnitten.
- 1747 Drei große farbige Original-Photographien: Japanische Interieurs.
- 1748 Mikroskop. Tadelloses, neues Instrument. In Kasten.
- 1749 Edelsteinwage nebst Karatgewichten und Berechnungstabelle.
- 1750 Großes Vergrößerungsglas in Nußbaumkasten mit Stellvorrichtung.
- 1751 Ausziehbares Fernrohr.
- 1752 Vergrößerungsglas in runder Metallfassung. Dm. 18.
- 1753 Großer Erdglobus von H. Lange. Berlin Heymann. Dm. 36. Auf Holzfuß.



Plastiken in Terrakotta.

- 1754 Laufende Diana. Terrakottafigur. H. 61.
- 1755 Andromeda, an Baumstamm gefesselt. Große, farbige Terrakotta von Goldscheider, Wien. H. 138.
- 1756 Venus von Milo. Figur in Terrakotta. H. 65.
- 1757 Gefesselte Sklavin. Figur in Terrakotta. In Bronzeton patiniert. H. 76.
- 1758 Adam und Eva. Gruppe in farbigem Terrakotta. Von P. Breuer. H. 78.
- 1759 Lebensgroße Figur "Das Opfer". In Gips modelliert von Aichele. In grünem Bronzeton patiniert. Stehendes, nacktes Mädchen, an Baumstamm gefesselt. Mit Sockel. H. 190.
- 1760 "Verschämtes Modell". Lebensgroße Figur eines nackten, stehenden Mädchens, in Gips modelliert von Aichele. Im Goldbronzeton patiniert. Mit Sockel. H. 160.
- 1761 Lebensgroße, zweifigurige Gruppe, in Gips modelliert: Nackter Knabe und nacktes Mädchen, neben einander schreitend. In grünem Bronzeton patiniert. H. 175.
- 1762 Terrakotta-Gruppe: Drei Negerjungen, auf Bank sitzend. Farbig. H. 57.
- 1763 La Verité. Par B. Larouville. Farbige Tarrakotta. H. 105.
- 1764 Phryne. Farbige Terrakotta. H. 95.
- 1765 Gefesselte Sklavin. Farbige Terrakotta. H. 68.
- 1766 Farbige Terrakottagruppe, zweifigurig. Badeszene. H. 90.
- 1767 Schlangenbeschwörerin. Terrakottafigur. Lädiert.
- 1768 Faun und Bacchantin. Terrakotta von Clodion.



Ausstellungs-Schränke und sonstige Möbel.

- 1769 Ausstellungsschrank, hellgebeiztes Eichenholz. Unten niedriges Schrankgelaß mit Tür und Schiebladen. Oben Schrank mit drei Holzborden, großer Fazettglastür und Fazettglas-Seitenwänden. Im Innern roter Plüsch. H. 230, B. 156, T. 50.
- 1770 Gegenstück, genau so, in gleicher Größe.
- 1771 dunkelgebeiztes Eichenholz mit Fichtenholz.. Kredenzartiger Unterbau mit großer Tur und zwei Schiebladen. Der Schrank mit drei Glasborden, Fazettglastür und verglasten Seiten. Im Innern roter Plüsch. H. 240, B. 137, T. 47.
- 1772 in hellgebeiztem Eichenholz. Unten niedriges Schrankgelaß mit verglaster Tür. Darüber hoher Schrank mit plüschbeschlagenen Holzborden, großer Fazettglastür und Fazettglasseitenwänden. H. 250, B. 152, T. 50.
- 1773 Gegenstück, ebenso. Gleiche Größe.
- 1774 Nußbaum auf Eiche. Kredenzartiger Umbau mit Doppeltür und Schieblade. Der Schrank mit drei Glasborden, Fazettglastür. Aufsatzgalerie. Im Innern roter Plüsch. H. 270, B. 160, T. 70.
- 1775 Ein ähnlicher Schrank. H. 260, B. 157, T. 70.
- 1776 Mahagoni auf Eiche. Kredenzartiger Unterbau mit reichgeschnitzter Tür und großer Schieblade. Der Schrank mit drei Glasborden, Fazettglastür und verglasten Seitenwänden. Aufsatzgalerie. Im Innern roter Plüsch. H. 270, B. 156, T. 68.
- 1777 Ein ähnlicher Schrank. Etwas kleiner. H. 260, B. 148, T. 59.
- 1778 dunkelgebeiztes Eichenholz. Unten offenes Stollengelaß. Der Schrank mit drei Glasborden, großer Fazettglastür und verglasten Seitenwänden. Aufsatzgalerie. Im Innern roter Plüsch. H. 230, B. 153, T. 53.

- 1779 in Nußbaum auf Eiche. Unten offenes Stollengelaß. Der Schrank mit großer Fazettglastür, die Seiterwände mit Glasscheiben Im Innern vier Glasborde. Mit rotem Plüsch ausgeschlagen. H. 255, B. 155, T. 67.
- 1780 Nußbaum auf Eiche. Kredenzartiger Unterbau mit zwei Türen und einer Schieblade. Der Schrank mit Fazettglastür, verglasten Seitenwänden und drei Glasborden im Innern. H. 250, B. 120, T. 55.
- 1781 Sehr großer Freistell-Schrank, Nußbaum auf Eiche. Im Unter- und Oberteil je zwei Fazettglastüren sowie Fazettglasseitenwände. Im Innern drei Paar Glasborde auf vernickeltem Gestell. H. 230, B. 145, T. 100.
- 1782 Ausstellungsvitrine in Mahagoni zum Freistellen. Ringsum ganz in Glas. Die Seitenwände gewellt. Im Innern fünf zerlegbare Glasborde. Geschlossen durch zweiflügelige Tür. Sehr schön. H. 220, B. 140, T. 45.
- 1783 Ein Paar kleine Freistell-Vitrinen in Mahagoni auf quadratischem Grundriß. Alle vier Seitenwände und die Bedachung verglast. Im Innern fünf Spiegelglasborde. H. 165, B. 50, T. 50.
- 1784 Ausstellungs-Vitrine, Mahagoni, zweitürig. Die Türen, die Seitenwände sowie die fünf Borde aus Glas. Im Innern roter Plüsch. H. 210, B. 120, T. 44.
- 1785 Ein Paar reichgegliederte Postamente aus Holz, schwarz, mit Goldbronzebeschlägen. Von Pallenberg, Köln. H. 103.
- 1786 Damaskus-Hocker, achteckig. Reich mit Bein und Perlmutter belegt. H. 46, Dm. 38.
- 1787 Achteckiges Tischchen in Nußbaum. Dm. 54.
- 1788 Quadratisches Tischchen in Nußbaum. 43 × 43.
- 1789 Staffelei aus Holz.
- 1790 Säulenpostament aus Holz, schwarz poliert. H. 113.
- 1791 Ein Paar Säulenpostamente in schwarzpoliertem Holze. H. 110.
- 1792 Ein Paar Säulenpostamente aus Holz, schwarz. H. 87.
- 1793 Drei verschiedene Hängekonsolen aus Holz.
- 1794 Zwölf Hängesockel in Eichenholz, braun gebeizt.
- 1795 Sechs größere alte Lacksöckelchen.
- 1796 Vier dito, kleiner.
- 1797 50 kleine japanische Holzsöckelchen.
- 1798 75 desgleichen.



Gemälde.

Josef Allmer, München 1888.

1799 "Beim Tierarzt." In einer Bauernstube mehrere Frauen und Männer. Ein alter Bauerndoktor reibt in einem Mörser ein Medikament für einen kranken Hund, der auf dem Schoße einer gegenübersitzenden Frau liegt. Bezeichnet und datiert. Leinwand. H. 62, B. 77.

Professor J. Alarcon, Madrid.

1800 "Carmen." Junge Spanierin in farbigem Nationalkostüm. Halbfigur sitzend im Profil nach rechts. Bezeichnet. Leinwand. H. 84, B. 62.

C. L. Bauer.

1801 Baumreiche Landschaft in Mondbeleuchtung. Rechts und links Baumgruppen, die einen mittleren See flankieren. Bezeichnet. Leinwand. H. 70, B. 80.

A. Deventer.

1802 Seestück in Mondbeleuchtung. Segelbarken auf mäßig bewegter See. Bezeichnet. Leinwand. H. 47, B. 65.

Gemälde. 69

F. R. Donat.

1803 Zwei Gegenstücke, holländische Fischermädchen, am Strand stehend. Bezeichnet. Holz. H. 48, B. 25

H. Flockenhaus, Düsseldorf.

- 1804 Große Winterlandschaft. In der Mitte gefrorener Wasserlauf, staffiert mit holländischen Bäuerinnen. Den Hintergrund schließen Dorfhäuser zwischen kahlen Bäumen ab. Bezeichnet. Leinwand. H. 70, B. 100.
- 1805 Frühlingslandschaft. Birken und Wiesen im ersten Grün. Vorn Teich mit angrenzenden Häusern. Einzelne Staffagefiguren. Bezeichnet. Leinwand. H. 70, B. 100.

J. Jungbluth, Düsseldorf.

1806 Holländische Winterlandschaft bei untergehender Sonne. Über eine breite Eisfläche schreiten zahlreiche Personen. Bezeichnet. Leinwand. H. 60, B. 80.

A. Knoop.

1807 Gesellschaftsstück. Damen und Herren in Rokoko-Kostümen, sekttrinkend um einen Tisch sitzend. Holz. H. 35, B. 26.

B. Lindahl 1889.

1808 "Vergnügt." Junge Holländerin in Hemdbluse und weißem Häubchen, den Beschauer lächelnd anblickend. Halbfigur sitzend. Bezeichnet und datiert. Holz. H. 61, B. 49.

Hugo Oehmichen, Düsseldorf.

1809 "Enfant terrible." Junge, auf einer Bank sitzend, eine lange Pfeife rauchend. Bezeichnet. Leinwand. H 58, B. 37.

F. Reiß.

1810 Badendes Mädchen. Im Vordergrunde eines Sees liegt fast nacktes Mädchen ausgestreckt auf einem Kahn. Sommerstimmung. Bezeichnet und datiert 1894. Leinwand. H. 40, B. 32.

W. Rögge.

- 1811 Stubenmädchen, einen Liebesbrief lesend. Ecke eines im Rokokostil eingerichteten Zimmers. Bezeichnet. Leinwand. H. 66, B. 41.
- 1812 In Erwartung. Junges Mädchen, hastig von einer Näharbeit aufspringend und zum Fenster hinausschauend. Bezeichnet. Leinwand. H. 68, B. 43.

Robert Schultze, München.

1813 Murgsee-Alp in Canton Glarus. Hochgebirgslandschaft in Sommerstimmung. Mit kleinen Tierfiguren staffiert. Bezeichnet. Leinwand. H. 50, B. 70.

G. Sommer.

1814 Holländische Landschaft im Schnee, mit Dorfhäusern und Figuren. Bezeichnet. Leinwand. H. 41, B. 58.

von Wild 1894.

1815 Kaffeekränzchen. Gesellschaft von Damen im Rokoko-Kostüm, um einen Kaffeetisch im Vordergrund eines sommerlichen Parkes gruppiert. Bezeichnet und datiert 1894. Holz. H. 33, B. 41.

Francesco de Herrara al Mozo

1622--1685

1816 Geschichte von der Susanna. Vier lebensgroße Halbsiguren nebeneinander. Zwei Alte, junger Mann mit Federhut, der der rechts stehenden Susanna den Arm um den Nacken legt. Alle vier in lebhastem Redegestus. Leinwand. H. 73, B. 107.

· Adrian van der Werff.

1817 Venus und Amor. Die nackte Göttin liegt dreiviertel-lebensgroß auf Ruhelager ausgestreckt. Im Hintergrunde die von dunkelroten Lichtern beleuchtete Schmiede Vulkans. Von rechts tritt ein nackter Amor heran, der Herrin einen Pfeil reichend. Links über einen Baumstamm hinweg späht der behelmte Kopf des Mars. Leinwand. H. 92, B. 176.

F. Reiß 1892 nach Corregio.

1818 Jupiter und Jo. Gute Kopie des bekannten Meisterwerkes. Leinwand. H. 103, B. 71.

1819 Japanische Seidenstickerei. Walddurchblick mit dicken Bäumen, schwarz-weiß. Gerahmt. H. 33, B. 47.

1820 - Motiv aus dem Stadtpark in Tokio in Winterstimmung. In grauen und silberfarbenen Tönen. Gerahmt. H.58, B.40.

1821 - Löwe und Löwin lagernd. In naturalistischen Farben gestickt auf violettem Grunde. Gerahmt. H. 46, B. 57.





Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Sühne Köln, Neumarkt 3,



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math, Lempertz Buchh, u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



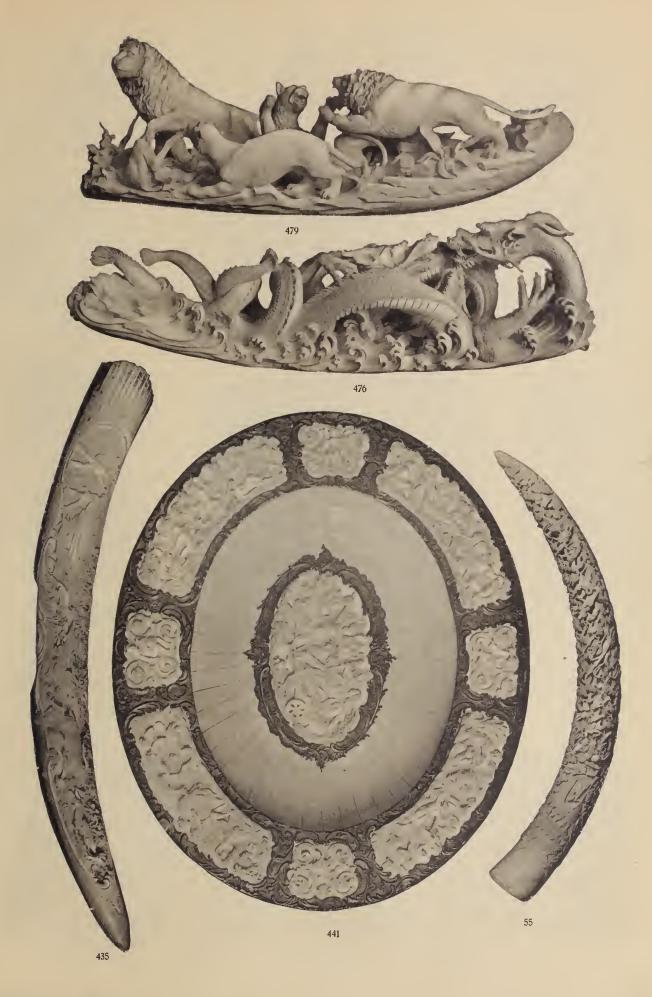
Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math, Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3,



Versteigerung 10.—14. Mai 1921 KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung 10.—14. Mai 1921 KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung 10.—14. Mai 1921 KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung 10.—14. Mai 1921 KUNSTAUKTIONSHAUS Math, Lempertz Buchh, u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung 10.—14. Mai 1921 KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3



Versteigerung 10.—14. Mai 1921 KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Altiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3









622

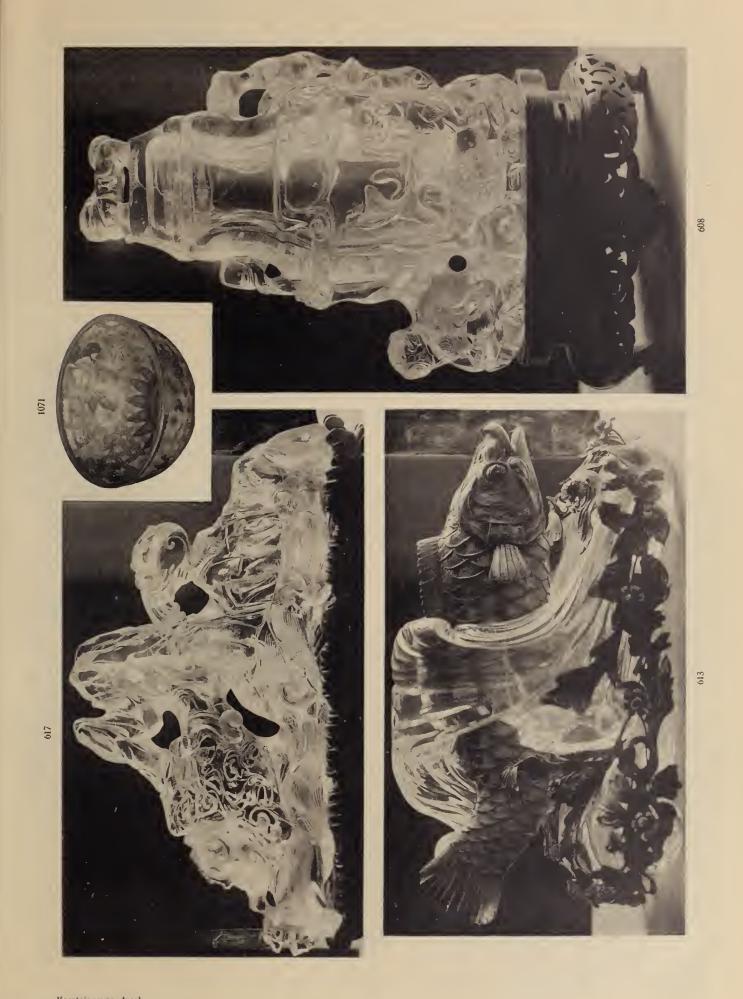






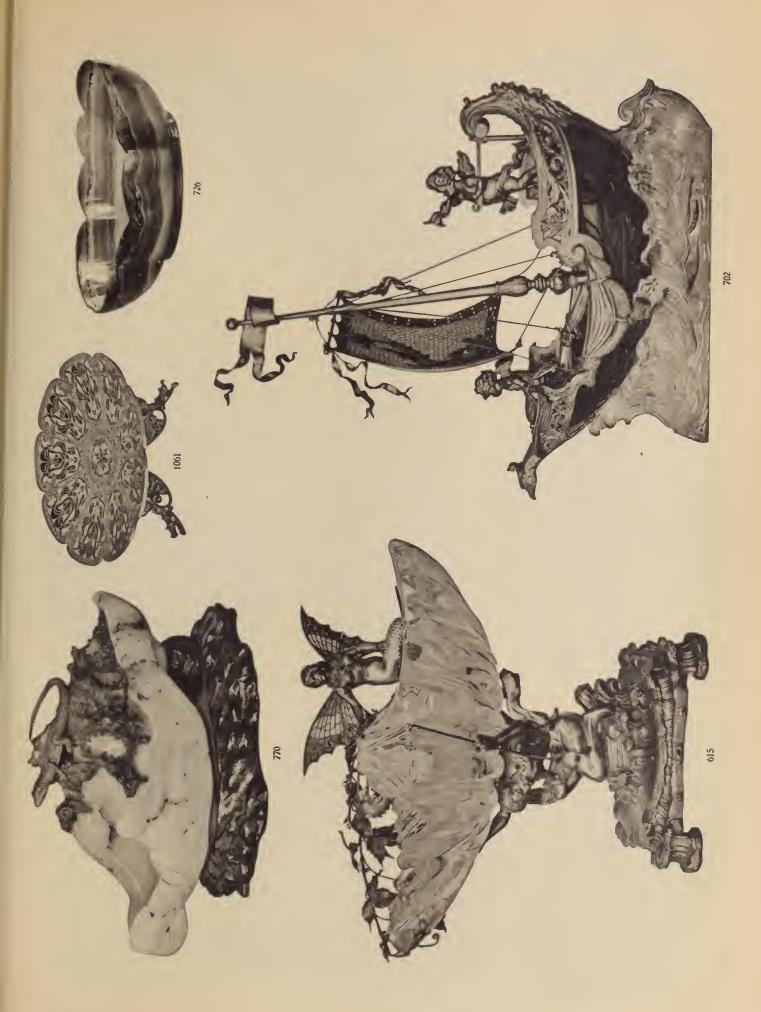
619

Versteigerung 10.—14 Mai 1921 KUNSTAUKTIONSHAUS Math, Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.

Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



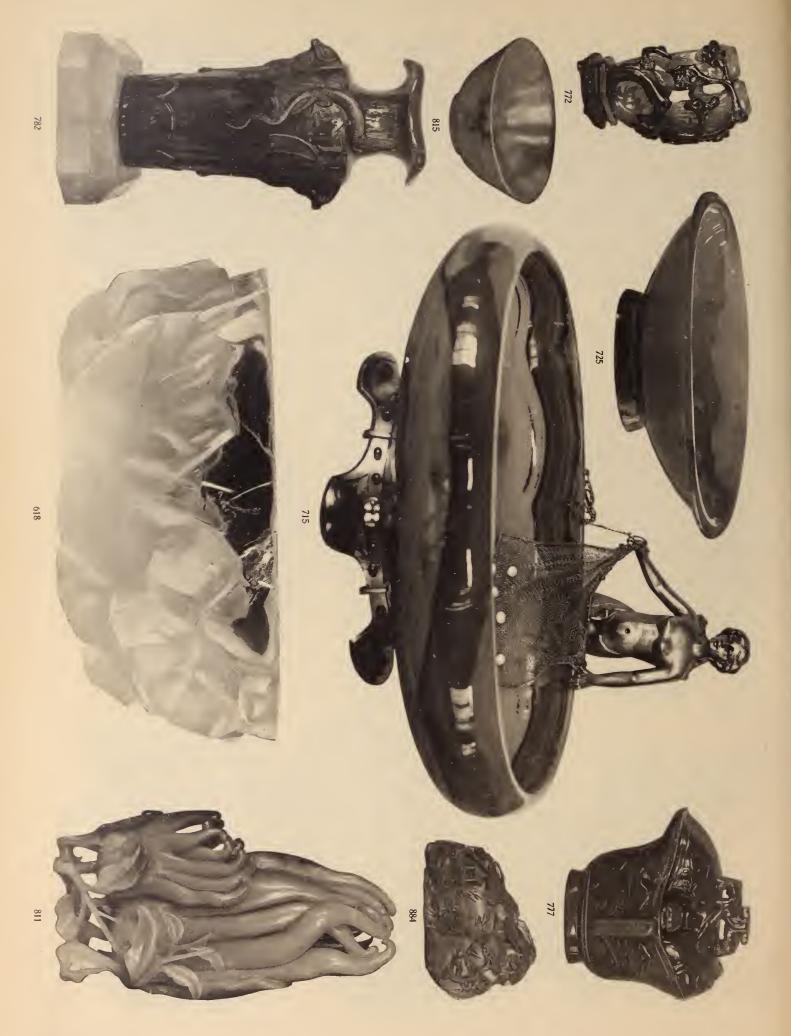
Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math, Lempertz Buchb, u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Ruchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch UNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



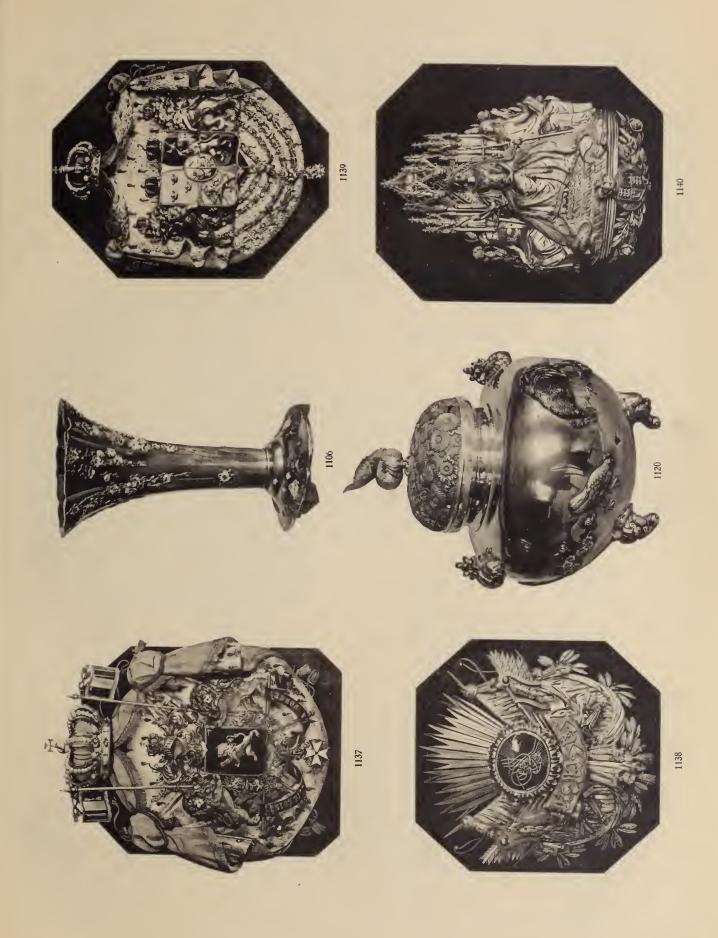
Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math, Lempertz Buchh, u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



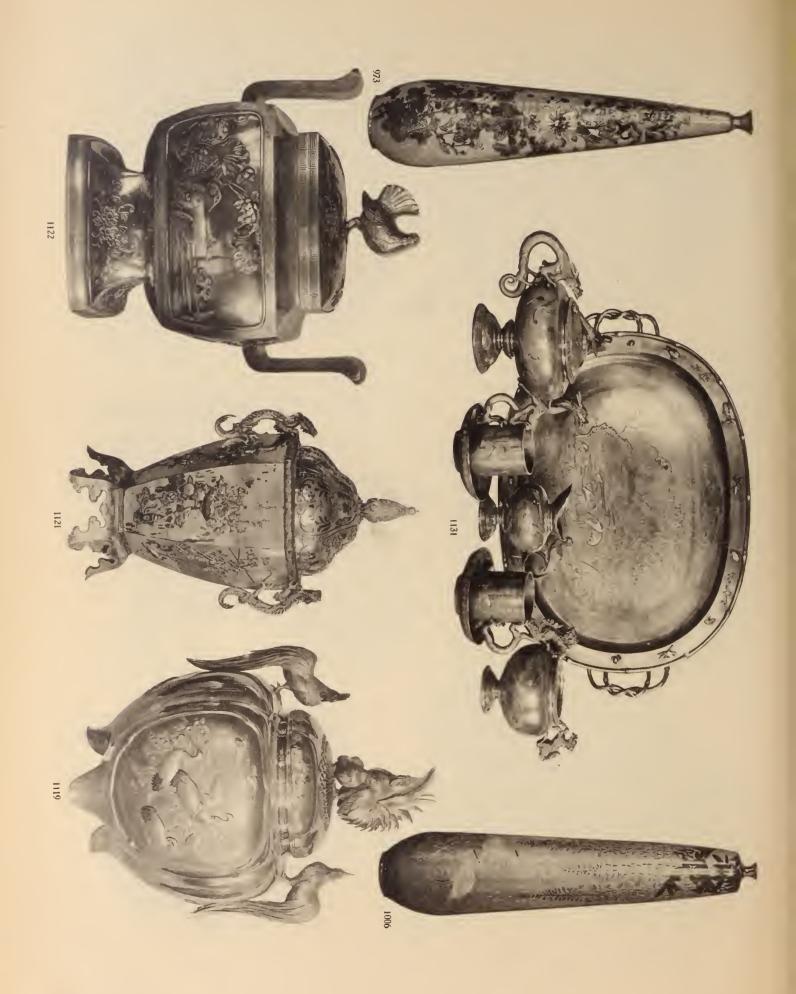
Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung?durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch
KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz
Ruchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne
Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



Versteigerung durch KUNSTAUKTIONSHAUS Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. P. Hanstein & Söhne Köln, Neumarkt 3.



